

# Kyklops (ehemals)

## Demonstration

### Teil 1: Korrektur, Kommentar, Insertion, HideTags, HideTrans

- [1] [Σιληνός]: Ω Βρόμιε, διὰ σὲ μυρίους ἔχω πόνους  
Bromios, dich unzählige habe Mühen
- [2] νῦν χῶτ' ἐν ἡβῃ τούμὸν εὔσθένει δέμας·  
nun Jugend mein Stärke Körper·
- [3] πρῶτον<sup>AdvSup</sup> μέν, ἡνίκ' ἐμμανῆς<sup>AdjN</sup> "Ηρας<sup>G</sup> ὅπο
- [4] Νύμφας<sup>A</sup> ὀρείας<sup>AdjA</sup> ἐκλιπὼν<sup>N</sup> AorSAkt ὥχου<sub>ImpM/P</sub> τροφούς.<sup>A</sup>
- [5] ἔπειτά γ' ἀμφὶ γηγενῆ μάχην δορὸς
- [6] ἐνδέξιος σῷ ποδὶ παρασπιστής γεγώς
- [7] Ἐγκέλαδον<sub>PräAkt</sub> ἵτεαν<sub>PräAkt</sub> εἰς<sub>PräAkt</sub> μέσην<sup>N</sup> θενῶν<sup>G</sup> δορὶ<sup>D</sup>  
Enkelados Weide in Mitte gesetzt mit dem Speer
- [8] ἔκτεινα—<sub>AorAkt</sub> φέρ'<sub>PrälmvAkt</sub> ἔδω, <sub>AorKnjAkt</sub> τοῦτ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἴδων<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ὄναρ<sup>A</sup> λέγω;<sub>PräAkt</sub>  
ich töte— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;
- [8i] ἔκτεινα—<sub>AorAkt</sub> φέρ'<sub>PrälmvAkt</sub> ἔδω, <sub>AorKnjAkt</sub> τοῦτ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἴδων<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ὄναρ<sup>A</sup> λέγω;  
ich töte— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;
- [9] [Σιλ]: ἔκτεινα—<sub>AorAkt</sub> φέρ'<sub>PrälmvAkt</sub> ἔδω, <sub>AorKnjAkt</sub> τοῦτ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἴδων<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ὄναρ<sup>A</sup> λέγω;<sub>PräAkt</sub>  
ich töte— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;
- [9i] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί',<sup>A</sup> ἔπει καὶ σκῦλ,<sup>A</sup> ἔδειξα<sub>AorAkt</sub> βακχίω.<sup>D</sup>
- [10] μῆνιν<sup>A</sup> ᾁειδε<sub>PräAktlmv</sub> θεὰ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλῆος<sup>G</sup>  
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus

[1-10] Beispiel für einen "Bereichskommentar", der mit (Zeilennummer - Zeilennummer + k) im Translinear.txt platziert, erzeugbar ist, für die Zeilen 1-10: In den ersten 2 Zeilen wurde jedem antiken Wort im translinear.txt der (HideTags) Tag manuell gegeben. Die Tags sind daher auch im \_Tag PDF unsichtbar. In den Zeilen 3-4 wurden jedem antiken Wort der Tag (HideTrans) gegeben. Es kollabiert die Übersetzungszeile, falls keine Übersetzungen darin enthalten sind (es können auch nur einzelne Wörter markiert werden mit diesen Tags, es muss nicht stets die ganze Zeile sein). In den Zeilen 5-6 wurden jedem antiken Wort beide Tags gegeben, auch hier kollabiert dann die Übersetzungszeile und wir haben ebenfalls keine Grammatiktags. In Zeile 7 wurden Grammatiktags manuell "korrigiert" (von einem Amateur, wie man sieht, mit offensichtlichen Fehlern, man könnte aber auch Fehler richtigstellen). Falsch gesetzte Tags rufen entsprechend falsche Farben hervor. In Zeile 8 wurde für das erste Wort "ich töte" statt "ich|tötete" und für das letzte Wort "sage ich" statt sagelich übersetzt. Das Ergebnis ist Textzeilenverrutschung und ebenfalls offensichtlich "unpassende" Farben (das Wort "ich" in grün). Manche Zeilen Brechen um, wenn sie zu lang sind. Insertionszeile (8i) zeigt eine Lösung auf: die unnötigen Tags des einfachen Wortes λέγω wurden ordnungsgemäß mit (HideTags) entfernt, wobei die Farbe erhalten bleibt, die Tags sollten ohnehin dem Leser bekannt sein. Andere Lösungen könnten sein, den Sprechernamen zu verkürzen, was in Zeile 9 dargestellt ist (könnte vor allem in lat. Dramen relevant sein, wo Sprecher teilweise aus drei Namen bestehen). Es ist erkennbar, dass der Sprecher immer bei einem "Sprecherwechsel" neu im PDF erscheint (also von Zeile 8i auf 9 und von 9 auf 9i). In Zeile 9i hat der imaginäre Benutzer die ersten 2 Wörter der Übersetzungszeile (nicht bei [Zeus, ...]) unklugerweise einfach so aus dem translinear.txt gelöscht (wohl, um sie unsichtbar zu machen?), anstatt sie mit οὐ(Pt)(HideTrans) μὰ(Prp)(HideTrans) ordnungsgemäß unsichtbar zu machen. Das Resultat ist die wieder Verschiebung, da diese deutschen Wörter nun fehlen und andere Wörter "nachrücken". In Zeile 10 wurde schlicht der vorher darstehende Text durch den gewünschten Text durch manuelle Ersetzung ersetzt. Es ist eine typische Epos Zeile ohne Sprecher und fällt daher in der Darstellung deutlich aus dem Raster. Stets sollte also bei allen Änderungen die "bereits vorhandene Grundstruktur" der gegebenen translinear.txt-Datei beachtet (z.B. dass vor jeder Zeile ein Sprecher steht in diesem konkreten translinear.txt aus dem Bereich Drama).

### Teil 2: Farblogik, Straußlogik und häufige Fehler

- [11] [Σιληνός]: ἔπει γὰρ Ἡρα σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> γένος Τυρσηνικὸν<sup>AdjA</sup>  
weil denn Hera dir Geschlecht tyrrhenisch
- [11i] ἔπει γὰρ Ἡρα Ἡρα Ἡρα Ἡρα<sup>N</sup> Ἡρα<sup>AdvKmp</sup> Ἡρα<sub>AorAkt</sub> Ἡρα<sup>AdjN</sup> Ἡρα<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
Hera Hera Hera Hera Hera Hera Hera Hera

[1] ἄνδρα<sup>A</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἔννεπε,<sub>PräAktImv</sub> μοῦσα,<sup>V</sup> πολύτροπον,<sub>AdjA</sub> δῖς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μάλα<sup>Adv</sup> πολλὰ<sub>AdjA</sub>  
den Mann mir sage, Muse, viel gewandten, der sehr vieles

über den Mann verrate, Göttin, wändigen viel

[2] πλάγχθη,<sub>AorPas</sub> ἐπεὶ Τροίης<sup>G</sup> ἱερὸν<sub>AdjA</sub> πτολίεθρον<sup>A</sup> ἐπερσεν·<sub>AorAkt</sub>  
wurde umher getrieben, als nachdem von Troja heiligen Stadt burg zerstörte.

der Troja geehrten Castle he has destroyed er zerstörte

of the trojans holy Schloss

[3] πολλῶν<sub>AdjG</sub> δ' ἀνθρώπων<sup>G</sup> ἴδεν<sub>AorSAkt</sub> ἄστεα<sup>A</sup> καὶ νόον<sup>A</sup> ἔγνω,<sub>AorSAkt</sub>  
vieler aber Menschen sah Städte und Sinn erkannte,

vielerzwei

vielerdrei

[12] [Σιληνός]: αὐτὸς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ηὕθυνον<sub>ImpAkt</sub> ἀμφῆρες<sub>AdjA</sub> δόρυ,<sup>A</sup>  
[Σilene]: selbst genommen habend richtete zweigriffigen Speer,

[12i] [Σιληνός]: αὐτὸς<sup>N</sup><sub>Pr</sub>(Sg) λαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub>(Part) ηὕθυνον<sub>ImpAkt</sub> ἀμφῆρες<sub>AdjA</sub> δόρυ,<sup>A</sup>(SpezialTag)  
[Σilene]: selbst genommen habend richtete zweigriffigen Speer,

[13] [ληστῶν<sup>G</sup> ἐπῶρσεν<sub>AorAkt</sub> ως<sup>?</sup> ὁδηθείης<sub>AorPasOp</sub> μακράν,<sub>Adv</sub>  
der Räuber aufstachelte, damit geführt würdest

[13i] [ληστῶν<sup>G</sup> ἐπῶρσεν<sub>AorAkt</sub> ως<sup>?</sup> ὁδηθείης<sub>AorPasOp</sub> μακράν,<sub>Adv</sub>  
[der Räuber aufstachelte, geführt würdest weit,

[500] Beispiel für einen "Stellenkommentar", mit (Zeilennummer + k) im translinear.txt erzeugbar. Der Kommentar erscheint stets dort, wo er im translinear.txt platziert wird (unabhängig von der angegebenen Zeilennummer von 500). In Zeile 11 fehlen an 3 Wörtern Grammatiktage (vielleicht wurden sie gelöscht, weil sie nicht dargestellt werden sollten?). Folgen sind u.a. Farbverlust z.B. bei dem Nomen (Hera). Außerdem: würde man nun im Builder bei allen Konjunktionen die "Übersetzung ausblenden" angehakt haben, aber eine offensichtliche Konjunktion wie ἐπεὶ Zeile 11 trägt diesen Tag nicht, wird die Übersetzung nicht korrekt ausgeblendet. Zeile 11i demonstriert die verschiedenen Möglichkeiten im translinear.txt das Wort "Hera" zu taggen oder zu Färben. Durch die Symbole - (grün), + (blau), # (rot), \$ (orange) und § (violett) können Wörter auch unabhängig von (und vor allem vorrangig vor) ihrer Tag-basierten Färbung gefärbt werden. Farben, die manuell mit - # + § gesetzt wurden, sind auch noch in schwarz-weiß Dokumenten sichtbar. "Hera(Pt)" zeigt einen weiteren möglichen Trick: Wenn man sowieso alle Partikel ohne Tag, ohne Übersetzung und in schwarz darstellen möchte, kann man individuelle Wörter mit (Pt) taggen, die man ebenfalls so darstellen möchte. In Zeile 12 ist der Sprechernname nicht in der üblichen (aus der Umgebung erkennbaren) Weise dargestellt und erzeugt daher Fehler bei der Sprechererkennung. Zeile 12i enthält "selbst erfundene", nicht zulässige Tags (Part), (SpezialTag), (Sg). Zeile 13 hat alleinstehende Satzzeichen, die als "Wörter" erkannt werden können und die Wort-für-Wort Reihenfolge stören. Der Fix ist, sie mit den Wörtern OHNE Leerzeichen DIREKT zu verbinden (wie normale Punkte und Kommata auch normal verbunden sind), oder sie auch einfach zu löschen, falls sie falsch sind. Zeile 13i zeigt dies auf. Wenn man diese simplen Regeln beachtet, kann man so gut wie alle potentiellen Fehler beheben und das gewünschte Dokument in allen Farben und mit oder ohne alle Übersetzungen zuverlässig und zügig erzeugen.

## Teil 3: weitere Besonderheiten

[14] [Λυσιστράτη]: πλὴν ἦ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γ' ἐμὴ<sub>AdjN</sub> κωμῆτις<sup>N</sup> ἥδις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐξέρχεται.<sub>PräM/P</sub>  
sie meine Mitbürgerin diese hier tritt hinaus.

[15] χαιρ' ὦ Καλονίκη.  
sei gegrüßt o Kalonike.

[15a] [Καλονίκη]: καὶ σύ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γ' ὦ Λυσιστράτη.<sup>V</sup>  
du Lysistrata.

[15b] [Λυσιστράτη]: ἄξειδε<sub>PräAktImv</sub> θεᾶ<sup>V</sup>  
sing Göttin

[16] [Χρεμύλος]: ὕστε' οὐδὲ μεστὸς<sub>AdjN</sub> σοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> γέγον'<sub>PerAkt</sub> οὐδεὶς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> πώποτε.<sub>Adv</sub>  
voll deiner geworden ist niemand jemals.

[17] τῶν<sub>ArtG</sub> μὲν γὰρ ἄλλων<sub>AdjG</sub> ἔστι<sub>PräAkt</sub> πάντων<sub>AdjG</sub> πλησμονή,<sup>N</sup>  
der +anderen -ist +aller Fülle,

[18] [Χρεμύλοςλος]: ἔρωτος<sup>G</sup>  
der Liebe

[18b] [Κα]: ἄρτων<sup>G</sup>  
der Brote

[18c] [Χρεμύλοςλος]: μουσικῆς<sup>G</sup>  
der Musik

[18d] [Κα]: τραγημάτων<sup>G</sup>  
der Süßspeisen

[19] [Χρεμ]: τιμῆς<sup>G</sup>  
der Ehre

[19c] [Καρίωνωνων]: πλακούντων<sup>G</sup>  
der Kuchen

[19d] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας<sup>G</sup>  
der Tapferkeit

[19e] [Καρίων]: ισχάδων<sup>G</sup>  
der Trockenfeigen

[20] [Χρεμύλος]: φιλοτιμίας<sup>G</sup>  
der Ehrsucht

[20b] [Καρίων]: μάζης<sup>G</sup>  
der Gerstenkuchen

[20c] [Χρεμύλος]: στρατηγίας<sup>G</sup>  
der Feldherrnwürde

[20d] [Καρίων]: φακῆς.<sup>G</sup>  
der Linse.

[18i] [Χρεμύλος]: ἔρωτος<sup>G</sup>  
der Liebe

[19i] [Καρίων]: ἄρτων<sup>G</sup>  
der Brote

[20i] [Χρεμύλος]: μουσικῆς<sup>G</sup>  
der Musik

[21i] [Καρίων]: τραγημάτων<sup>G</sup>  
der Süßspeisen

[22i] [Χρεμύλος:] τιμῆς<sup>G</sup>  
der Ehre

[23i] πλακούντων<sup>G</sup>  
der Kuchen

[24i] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας<sup>G</sup>  
der Tapferkeit

[25i] [Καρίων]: ισχάδων<sup>G</sup>  
der Trockenfeigen

[26i] [Χρεμύλος]: φιλοτιμίας<sup>G</sup>  
der Ehrsucht

[27i] [Καρίων]: μάζης<sup>G</sup>  
der Gerstenkuchen

[28i] [Χρεμύλος]: στρατηγίας<sup>G</sup>  
der Feldherrnwürde

[29i] [Καρίων]: φακῆς.<sup>G</sup>  
der Linse.

[777i] [Ὄδυσσεύς]: μῆνι<sup>A</sup> ἄειδε<sub>PräAktImv</sub> θεᾶ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλῆος<sup>G</sup>  
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus

[777i] οὐλομένην,<sub>AdjA</sub> ἦ<sub>N</sub><sub>Pr</sub> μυρί<sub>AdjA</sub> Ἀχαιοῖς<sup>D</sup> ἄλγε<sup>A</sup> ἔθηκε,<sub>AorSAkt</sub>  
verderblich, die unzählige den Achaiern Schmerzen setzte,

[333] [Καλονίκη]: μῆνιν<sup>A</sup> ἔειδε<sup>PräAktImv</sup> θεὰ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλῆος<sup>G</sup>  
 Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus  
 οὐλομένην,<sup>N</sup> ἦ<sup>A</sup> μυρί<sup>AdjA</sup> ἄχαιοῖς<sup>D</sup> ὕλγε<sup>A</sup> ἔθηκε,  
 verderblich, die unzählige den Achaiern Schmerzen setzte,

## Gedicht 1

[1] [Οδυσσεύς]: μῆνιν<sup>A</sup> ἔειδε<sup>PräAktImv</sup> θεὰ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλῆος<sup>G</sup>  
 Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus

[9i] [Καλονίκη]: οὐλομένην,<sup>AdjA</sup> ἦ<sup>N</sup> μυρί<sup>AdjA</sup> ἄχαιοῖς<sup>D</sup> ὕλγε<sup>A</sup> ἔθηκε,<sup>AorSAkt</sup>  
 verderblich, die unzählige den Achaiern Schmerzen setzte,

[29-777] Dritter Kommentar: Zeile 14 zeigt nochmal die Farblogik. In Zeile 17 zeigt sich, dass wenn ein Farbkürzel an ein Wort in der Übersetzungszeile gesetzt wird, nur dieses eine Wort farbig wird (und seine manuell gesetzte Färbung stets Vorrang vor allgemeinen Einstellungen hat). Zeile 15, 15b und 15c (entnommen aus Lysistrate) demonstrieren die "a b c d e f g" Zeilen Logik in Poesie Buildern (tritt vor allem bei gr. Komödien auf): Zeile 15a beginnt erst dort, wo Zeile 15 aufhört. So wird Ihre Zugehörigkeit zueinander deutlicher (die a b c d e Zeilen kommen stets aus dem Original-Perseus Text). Das selbe passiert mit Zeile 15b (die natürlich frei dazuerfunden ist). Ab Zeile 16 ist dieses auch an einem Plutos Ausschnitt gezeigt. Zeilen (18i) bis (29i) zeigen, wie man diese Darstellung umgehen könnte. Zeile (22i) zeigt einen weiteren subtilen typischen Fehler, wenn die Sprecherbox ungewollt mit dem Text verbunden ist. Zeilen (777i) und (333) demonstrieren, dass Poesie Zeilen stets dort stehen, wo sie platziert werden (unabhängig von der Zeilennummer) und sie zeigen den Renderprozess bei "Doppelzeilen" (also doppelten Doppelzeilen in diesem Fall, oder auch doppelten Dreifachzeilen in 3-sprachigen translinear.txt Dateien) und zeigen, wieso man auf diese Weise nicht sinnvoll zusätzlichen Text erzeugen kann und man in Poesie oft auf Insertionszeilen angewiesen ist. Alle Zeilennummern nach (==== Gedicht 1 === kamen bereits oben einmal vor. Sie sollen die "Gedichtslogik" demonstrieren, die ermöglicht, dass bei Texten mit z.B. 20 Gedichten (homerische Hymnen oder anderes), doch Zeilen mehrfach vorkommen dürfen, nämlich einmal pro Gedicht (Hinweis: nutzbar wäre dies z.B. um 10 Passagen aus 10 Ilias Gesängen in ein translinear.txt zu kopieren und sie durch Gedicht 1, Gedicht 2... abgetrennt nacheinander darzustellen, auch wenn sich die Zeilennummern kreuzen. Es könnten auch verschiedene Poesie Texte oder Passagen (wie in diesem Demonstrations.txt auch geschehen) so kombiniert werden.

## Teil 4: Prosabereich

### Der peloponnesische Krieg 1

#### Kapitel 1

= 1 =

[4] Θουκυδίδης<sup>N</sup> Αθηναῖος<sup>AdjN</sup> ξυνέγραψε<sup>AorAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πόλεμον<sup>A</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> Πελοποννησίων<sup>G</sup> καὶ Αθηναίων,<sup>G</sup> ὡς  
 Thukydides Athener zusammen schrieb den Krieg der Peloponnesier Athener,

[5] ἐπολέμησαν<sup>AorAkt</sup> πρὸς ἀλλήλους,<sup>A</sup> ἀρξάμενος<sup>N</sup> εύθὺς<sup>Adv</sup> καθισταμένου<sup>G</sup> καὶ ἐλπίσας<sup>N</sup> μέγαν<sup>AdjA</sup>  
 sie kämpften einander, begonnen habend sogleich sich herstellend seiend gehofft habend groß  
 τε

[6] ἔσεσθαι<sup>FulInfAkt</sup> καὶ ἀξιολογώτατον<sup>AdjSupA</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> προγεγενημένων,<sup>G</sup> τεκμαιρόμενος<sup>N</sup> ὅτι  
 werden sein am meisten berichtenswert der vorher geschehenen, schließend seiend  
 ἀκμάζοντές<sup>N</sup> τε<sup>E</sup> ἥσαν<sup>ImpAkt</sup> waren

[7] ἐξ αὐτὸν<sup>A</sup> πρὸς ἀμφότεροι<sup>AdjN</sup> παρασκευῇ<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πάσῃ<sup>AdjD</sup> καὶ τὸ<sup>ArtN</sup> ἄλλο<sup>AdjN</sup> Ἑλληνικὸν<sup>AdjN</sup>  
 ihn beide mit Ausrüstung der ganzen das übrige Griechische

[8] ὄρῶν<sup>N</sup> πρᾶξι<sup>N</sup> πρὸς ἐκατέρους,<sup>A</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> μὲν εὔθύς,<sup>Adv</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> δὲ καὶ  
 sehend sich zusammen stellend seiend beiderlei Seiten, das sogleich, das

[9] διανοούμενον.<sup>N</sup> πρᾶξι<sup>N</sup>  
 überlegend seiend.

= 2 =

[11] κίνησις<sup>N</sup> γὰρ αὕτη<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> μεγίστη<sup>AdjSupN</sup> δὴ τοῖς<sup>ArtD</sup> Ἐλλησιν<sup>D</sup> ἐγένετο<sup>AorMed</sup> καὶ μέρει<sup>D</sup>  
Bewegung diese größte den Griechen geschah zum Teil

[12] τινὶ<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> τῶν<sup>ArtG</sup> βαρβάρων,<sup>G</sup> ὡς δὲ εἰπεῖν<sup>AorInfAkt</sup> καὶ ἐπὶ πλεῖστον<sup>AdvSup</sup> ἀνθρώπων.<sup>G</sup>  
einem der Barbaren, zu sagen zum größten Teil der Menschen.

= 3 =

[14] τὰ<sup>ArtA</sup> γὰρ πρὸ αὐτῶν<sup>G</sup> <sub>Pr</sub> καὶ τὰ<sup>ArtA</sup> ἔτι<sup>Adv</sup> παλαίτερα<sup>AdjKmpA</sup> σαφῶς<sup>Adv</sup> μὲν  
die ihnen die noch älteren deutlich

[15] εὑρεῖν<sup>AorInfAkt</sup> διὰ χρόνου<sup>G</sup> πλῆθος<sup>A</sup> ἀδύνατα<sup>AdjN</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> ἐκ δὲ τεκμηρίων<sup>G</sup> ὥν<sup>G</sup> <sub>Pr</sub>  
zu finden der Zeit Menge unmöglich war, Beweismitteln deren

[16] ἐπὶ μακρότατον<sup>AdjSupA</sup> σκοποῦντι<sup>D</sup> <sub>PrÄkt</sub> μοι<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> πιστεῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> ξυμβαίνει<sub>PrÄkt</sub> οὐ μεγάλα<sup>AdjA</sup> νομίζω<sub>PrÄkt</sub>  
sehr lange prüfend seind mir zu glauben fügt sich große Dinge meine ich  
γενέσθαι<sup>AorMedInf</sup> geschehen zu sein

[17] οὔτε κατὰ τοὺς<sup>ArtA</sup> πολέμους<sup>A</sup> οὔτε ἐς τὰ<sup>ArtA</sup> ἄλλα.<sup>AdjA</sup>  
die Kriege die anderen.

## Kapitel 2

[999] Prosakommentar: Herzlichen Glückwunsch, falls Sie es bis hier her geschafft haben! Sie sollten nun über ca. 95% aller erdenklichen Probleme lösen können. Nun kurz zu Prosa: Da dies ein Poesie-Builder ist, macht es wenig Sinn, einen Prosa-Text hier zu rendern. Um aber auch dieses einmal zu demonstrieren, ist zum Ansehen hier ein Prosatext aus Politeia 1 griechisch - deutsch beigelegt (mit originalen Zeilenangaben), der auch ein richtig gesetztes Zitat mit Quelle Enthält. Wie man sieht, ist auf den richtigen Renderer für seinen translinear.txt zu achten. Eine Prosademonstration gibt es aktuell nicht. Die Arbeit mit Prosatexten sollte aus den ausführlichen Darstellungen nun bereits ersichtlich sein und sind größtenteils mit Poesie identisch. Beim Einsenden eines Textes in den Prosa-Builder (also dem Einsenden bei einer Prosa-Werkseite wie Platon Symposion) wird ein Fließtext erzwungen. Die Zeilenangaben dienen nur zur Strukturierung und werden im PDF unsichtbar (ca. 10 Wörter pro translinear.txt Zeile). Wörter können durch Insertionszeilen (meist unnötig) oder einfach durch Addition an die bereits vorhandene entsprechende Stelle im translinear.txt zum Fließtext hinzugefügt werden. Zur grundsätzlichen Funktionsweise von [Zitat Anfang] und [Zitat Ende] und [Quelle Anfang] [Quelle Ende] noch kurz ein paar Worte. Falls ein "Fließtext-Zitat" erscheinen soll, z.B. 50 Wörter, ist es am besten zwischen Zitat Anfang und Zitat Ende nur eine Translinearzeile mit 50 Wörtern (pro Zeile) zu schreiben. Werden 3 Homerverse zitiert, sollten auch 3 einzelne Zeilen geschrieben werden, um den "Originaltext" in seiner Struktur zu bewahren. Spezialfunktion in Prosa: alle Textzeilen (also translinear Doppel- oder Dreifachzeilen), die unter der Überschrift === Lyrik === stehen, werden, so wie Zitate auch, nicht in einen Fließtext gezwungen, sondern werden wie Poesie in ihrer ursprünglichen Zeilenstruktur erhalten (einiger realer Anwendungsfall bisher: De consolatione philosophiae 1, Prosatext mit Lyrikpartien). Andere Funktionen können durch Probieren (und Anschauen der translinear.txt für verschiedene Prosa-Werke) nun selbstständig eingesehen werden.

[22] [Σιληνός]: ὑκλωπεῖς<sup>N</sup> οἴκοῦσι<sup>N</sup> <sub>PrÄkt</sub> ἄντρε<sup>A</sup> ἔρημοι<sup>AdjA</sup> ἀνδροκτόνοι.<sup>AdjN</sup>  
Kyklopen wohnend Höhlen öde männer tötend.

[23] τούτων<sup>G</sup> <sub>Pr</sub> ἐνδὸς<sup>G</sup> ληφθέντες<sup>N</sup> <sub>AorSPas</sub> ἐσμὲν<sub>PrÄkt</sub> ἐν δόμοις<sup>D</sup>  
von diesen eines ergriffen worden sind wir Häusern

[24] δοῦλοι.<sup>N</sup> καλοῦσι<sub>PrÄkt</sub> δ' αὐτὸν<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ὡ<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> λατρεύομεν<sub>PrÄkt</sub>  
Sklaven sie nennen ihn dem dienen wir

[25] Πολύφημον.<sup>A</sup> ἀντὶ δ' εὐών<sup>AdjG</sup> βακχευμάτων<sup>G</sup>  
Polyphēmon froher Bakchos Feiern

[26] ποίμνας<sup>A</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀνοσίου<sup>AdjG</sup> ποιμαίνομεν.<sub>PrÄkt</sub>  
Herden des Kyklopen gottlosen hüten wir.

[27] παῖδες<sup>N</sup> μὲν οὖν μοι<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> κλιτύων<sup>G</sup> ἐν ἐσχάτοις<sup>AdjD</sup>  
Knaben mir der Hänge äußersten

[28] νέμουσι<sub>PrÄkt</sub> μῆλα<sup>A</sup> νέα<sup>AdjA</sup> νέοι<sup>AdjN</sup> πεφυκότες,<sup>N</sup> <sub>PerAkt</sub>  
weiden Schafe neue junge gewachsen seiend,

[29] ἐγὼ<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δὲ πληροῦν<sub>PrÄlfAkt</sub> πίστρα<sup>A</sup> καὶ σαίρειν<sub>PrÄlfAkt</sub> στέγας<sup>A</sup>  
ich füllen zu Tränken fegen zu Dächer

[30] μένων<sup>N</sup> <sub>PrÄkt</sub> τέταγμαι<sub>PerM/P</sub> τάσδε,<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> τῷδε<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> δυσσεβεῖ<sup>AdjD</sup>  
bleibend bin eingesetzt diese, diesem gottlosen

[31] Κύκλωπ<sup>D</sup> δείπνων<sup>G</sup> ἀνοσίων<sup>AdjG</sup> διάκονος.<sup>N</sup>  
dem Kyklopen der Mahlzeiten unheiligen Diener.

- [32] καὶ νῦν, Adv τὰ<sup>ArtA</sup> προσταχέντ',<sup>A</sup> AorPas ἀναγκαίως<sup>Adv</sup> ξει<sub>PräAkt</sub>  
nun, die befohlenen, notwendig ist es
- [33] σαίρειν<sub>PräInfAkt</sub> σιδηρᾶ<sup>AdjD</sup> τῆδε<sup>D</sup> μ'<sup>A</sup> Pr ἄρπαγη<sup>D</sup> δόμους,<sup>A</sup>  
zu fegen eiserner dieser mich Greifzange Häuser,
- [34] ὡς τόν<sup>ArtA</sup> τ' ἀπόντα<sup>A</sup> PräAkt δεσπότην<sup>A</sup> Κύκλωπ<sup>'A</sup> ἐμὸν<sup>AdjA</sup>  
den abwesenden Herrn Kyklopen meinen
- [35] καθαροῖσιν<sup>AdjD</sup> ἄντροις<sup>D</sup> μῆλά<sup>A</sup> τ' ἐσδεχώμεθα.<sub>PräM/PKnj</sub>  
reinen Höhlen Schafe aufnehmen mögen wir.
- [36] ἥδη<sup>Adv</sup> δὲ παῖδας<sup>A</sup> προσνέμοντας<sup>A</sup> PräAkt εἰσορῶ<sub>PräAkt</sub>  
schon Knaben weidend erblicke ich
- [37] ποίμανας.<sup>A</sup> τι<sup>Adv</sup> ταῦτα;<sup>A</sup> Pr μῶν κρότος<sup>N</sup> σικινίδων<sup>G</sup>  
Herden. was dieses; Lärm der Sikinnis
- [38] ὁμοῖος<sup>AdjN</sup> ὑμῖν<sup>D</sup> Pr νῦν<sup>Adv</sup> τε χώτε βακχίω<sup>D</sup>  
gleich euch nun bacchischem
- [39] κῶμοι<sup>N</sup> συνασπίζοντες<sup>N</sup> PräAkt Ἀλθαίας<sup>G</sup> δόμους<sup>A</sup>  
Festzüge zusammenschließend der Althaia Häuser
- [40] προσῆτ<sup>'PräAkt</sup> ἀοιδαῖς<sup>D</sup> βαρβίτων<sup>G</sup> σαυλούμενοι;<sup>N</sup> <sub>PräM/P</sub>  
treten ihr hinzu Liedern der Barbiten wippend;

## Chor

### Strophe

- [41] [Χορός]: παῖ<sup>V</sup> γενναίων<sup>AdjG</sup> μὲν πατέρων<sup>G</sup>  
Kind edler der Väter
- [42] γενναίων<sup>AdjG</sup> τ' ἐκ τοκάδων,<sup>G</sup>  
edler Müttern,
- [43] πᾶ<sup>Adv</sup> δή μοι<sup>D</sup> Pr νίση<sub>PräM/P</sub> σκοπέλους;<sup>A</sup>  
wohin mir gehst Felsen;
- [44] οὐ τῷδε<sup>D</sup> Pr ὑπήνεμος<sup>AdjN</sup> αὔρα<sup>N</sup>  
an diesem windgeschützt Brise
- [45] καὶ ποιηρὰ<sup>AdjN</sup> βοτάνα;<sup>N</sup>  
grasreich Weiden;
- [46] δινᾶξεν<sup>AdjN</sup> θ' ὕδωρ<sup>N</sup> ποταμῶν<sup>G</sup>  
wirbelnd Wasser der Flüsse
- [47] ἐν πίστραις<sup>D</sup> κεῖται<sub>PräM/P</sub> πέλας<sup>Adv</sup> ἄν<sup>G</sup>  
Trögen liegt nahe Höhlen von
- [48] τρων;<sup>G</sup> οὐ σοι<sup>D</sup> Pr βλαχαῖ<sup>N</sup> τεκέων;<sup>G</sup>  
den Höhlen; dir Mutterschafe der Jungen;

### Mesode

- [49] [Χορός]: —ψύττ· οὐ τῷδε<sup>D</sup> Pr οὐ; οὐ τῷδε<sup>D</sup> Pr νεμῆ<sub>PräM/P</sub>  
an diesem an dieser weidest
- [50] κλιτὺν<sup>A</sup> δροσεράν;<sup>AdjA</sup>  
Hang kühl;
- [51] ὡή, βύψω<sub>FuAkt</sub> πέτρον<sup>A</sup> τάχα<sup>Adv</sup> σου<sup>G</sup> Pr  
werde werfen Stein bald deiner
- [52] —ὕπαγ'<sub>PräImvAkt</sub> ὦ ὕπαγ'<sub>PräImvAkt</sub> ὦ κεράστα—<sup>V</sup>  
—geh weg geh weg Gehörnter—
- [53] μηλοβότα<sup>V</sup> στασιωρὸν<sup>V</sup>  
Schafhir Stall Wächter

[54] Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀγροβάτα.<sup>V</sup>

des Kyklopen Land Streifer.

## Antistrophe

[55] [Χορός]: σπαργῶντας<sup>A</sup> PräAkt μαστοὺς<sup>A</sup> χάλασσον.<sup>AorImvAkt</sup>  
anschwollene Brüste lass locker.

[56] δέξαι<sup>AorImvM/P</sup> θηλαῖσι<sup>D</sup> σπορὰς<sup>A</sup>  
nimm auf Zitzen Würfe

[57] ἄς<sup>A</sup> Pr λείπεις<sup>PräAkt</sup> ἀρνῶν<sup>G</sup> θαλάμοις.<sup>D</sup>  
die du zurücklässt der Lämmer Kammern.

[58] πιθοῦσί<sup>PräAkt</sup> σ'<sup>A</sup> Pr ἀμερόκοιτοι<sup>N</sup>  
begehen dich tags Liegende

[59] βλαχαὶ<sup>N</sup> σμικρῶν<sup>AdjG</sup> τεκέων.<sup>G</sup>  
Mutterschafe kleiner Jungen.

[60] εἰς αὐλὰν<sup>A</sup> πότ'<sup>Adv</sup> ἀμφιβαλεῖς<sup>C</sup> FuAkt  
Hof wann wirst umlegen

## Epode

[63] [Χορός]: οὐ τάδε<sup>N</sup> Pr Βρόμιος,<sup>N</sup> οὐ τάδε<sup>N</sup> Pr χοροὶ<sup>N</sup>  
dieses Bromios, dieses Chöre

[64] Βάκχαι<sup>N</sup> τε θυρσοφόροι,<sup>N</sup>  
Bakchen Thrysos Träger,

[65] οὐ τυμπάνων<sup>G</sup> ἀλαλαγμοὶ<sup>N</sup>  
der Trommeln Jubelrufe

[66] κρήναις<sup>D</sup> παρ' ὑδροχύτοις, AdjD  
Quellen wasser sprudelnden,

[67] οὐκ οἶνου<sup>G</sup> χλωραὶ<sup>AdjN</sup> σταγόνες.<sup>N</sup>  
des Weines grüne Tropfen-

[68] οὐδ' ἐν Νύσῃ<sup>D</sup> μετὰ Νυμφᾶν<sup>G</sup>  
Nysa Nymphen

[69] ἵακχον ἵακχον ὡδὸν<sup>A</sup>  
Lied

[70] μέλπω<sub>PräAkt</sub> πρὸς τὰν<sup>ArtA</sup> Ἀφροδίταν,<sup>A</sup>  
ich singe der Aphrodite,

[71] ἄν<sup>A</sup> Pr θηρεύων<sup>N</sup> PräAkt πετόμαν<sup>AdjA</sup>  
die jagend fliegende

[72] Βάκχαις<sup>D</sup> σὺν λευκόποσιν<sup>AdjD</sup>  
Bakchen weiß füßigen

[73] ὦ φίλος.<sup>AdjV</sup>  
Freund-

[74] ὦ φίλε<sup>AdjV</sup> Βακχεῖε,<sup>V</sup> ποῖ<sup>Adv</sup> οἰοπολεῖς;<sub>PräAkt</sub>  
lieber Bakcheie, wohin allein ziehest du;

[75] ποῖ<sup>Adv</sup> ξανθὸν<sup>AdjA</sup> χαίταν<sup>A</sup> σείεις;<sub>PräAkt</sub>  
wohin blonde Mähne schüttelst du;

[76] ἔγω<sup>N</sup> Pr δ' ὁ<sup>ArtN</sup> σὸς<sup>AdjN</sup> πρόπολος<sup>N</sup>  
ich der dein Diener

[77] θητεύω<sub>PräAkt</sub> Κύκλωπι<sup>D</sup>  
diene dem Kyklopen

[78] τῷ<sup>ArtD</sup> μονοδέρκτῳ<sup>AdjD</sup> δοῦλος<sup>N</sup> ἀλαίνων<sup>N</sup> PrÄkt  
dem einäugigen Sklave umher streifend

- [80] σὺν τῷδε<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> τράγου<sup>G</sup> χλαίνῳ<sup>D</sup> μελέᾳ<sup>AdjD</sup>  
dieser des Bockes Mantel elend
- [81] σᾶς<sup>AdjG</sup> χωρὶς φιλίας.<sup>G</sup>  
deiner Freundschaft.
- ## Episode
- [82] [Σιληνός]: σιγήσατ',<sup>AorImvAkt</sup> ὡς τέκν' <sup>V</sup> ἄντρα<sup>A</sup> δ' ἐς πετρηφεφῆ<sup>AdjA</sup>  
schweigt, Kinder, Höhlen fels bedachte
- [83] πούμνας<sup>A</sup> ἀθροῖσαι<sub>AorInfAkt</sub> προσπόλους<sup>A</sup> κελεύσατε.<sub>AorImvAkt</sub>  
Herden zusammen zu sammeln Gehilfen befehlt.
- [84] [Χορός]: χωρεῖτ'.<sub>PräImvAkt</sub> ἀτὰρ δὴ τίνα<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> πάτερ,<sup>V</sup> σπουδὴν<sup>A</sup> ἔχεις;<sub>PräAkt</sub>  
geht welche, Vater, Geschäft hast du;
- [85] [Σιληνός]: ὁρῶ<sub>PräAkt</sub> πρὸς ἀκταῖς<sup>D</sup> ναὸς<sup>A</sup> Ἑλλάδος<sup>G</sup> σκάφος<sup>A</sup>  
ich sehe Küsten Schiff Griechenlands Fahrzeug
- [86] κώπης<sup>G</sup> τ' ἄνακτας<sup>A</sup> σὺν στρατηλάτῃ<sup>D</sup> τινὶ<sup>D</sup> <sub>Pr</sub>  
der Ruder Herren Heerführer irgendeinem
- [87] στείχοντας<sup>A</sup> <sub>PräAkt</sub> ἐς τόδι<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἄντρον.<sup>A</sup> ἀμφὶ δ' αύχέσι<sup>D</sup>  
schreitend diese Höhle Hälsen
- [88] τεύχη<sup>A</sup> φέρονται<sub>PräM/P</sub> κενά,<sup>AdjA</sup> βορᾶς<sup>G</sup> κεχρημένοι,<sup>N</sup> <sub>PerM/P</sub>  
Geräte tragen sie leer, Speise gebraucht habend,
- [89] κρωσσούς<sup>A</sup> θ' ὑδρηλούς.<sup>AdjA</sup> ὡς ταλαίπωροι<sup>AdjN</sup> ξένοι,<sup>N</sup>  
Schläuche wasser häutige. elende Fremde,
- [90] τίνες<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ποτ' εἰσὶν;<sub>PräAkt</sub> οὐκ ἴσασι<sub>PräAkt</sub> δεσπότην<sup>A</sup>  
welche sind; wissen sie Herrn
- [91] Πολύφημον<sup>A</sup> οἵος<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ἐστιν,<sub>PräAkt</sub> ἄξενον<sup>AdjA</sup> στέγην<sup>A</sup>  
Polyphemon welcher ist, un gastliche Unterkunft
- [92] τίνδι<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἐμβεβῶτες<sup>N</sup> <sub>PerAkt</sub> καὶ Κυκλωπίαν<sup>AdjA</sup> γνάθον<sup>A</sup>  
diese eingetreten habend kyklopische Kiefer
- [93] τὴν<sup>ArtA</sup> ἀνδροβρῶτα<sup>AdjA</sup> δυστυχῶς<sup>Adv</sup> ἀφιγμένοι.<sup>N</sup> <sub>PerM/P</sub>  
die menschen fressende unglücklich angekommen seiend.
- [94] ἀλλ' ἥσυχοι<sup>AdjN</sup> γίγνεσθ',<sub>PräM/Plmv</sub> ἴν<sup>V</sup> ἐκπυθώμεθα<sub>AorMedKnj</sub>  
ruhig werdet, aus erfahren wir
- [95] πόθεν<sup>Adv</sup> πάρεισι<sub>PräAkt</sub> Σικελὸν<sup>AdjA</sup> Αἰτναῖον<sup>AdjA</sup> πάγον.<sup>A</sup>  
woher sind sie da sizilischen ätnäischen Fels.
- [96] [Οδυσσεύς]: ξένοι,<sup>V</sup> φράσαιτ'<sub>AorAktOp</sub> ἀν νῦμα<sup>A</sup> ποτάμιον<sup>AdjA</sup> πόθεν<sup>Adv</sup>  
Fremde, würdet ihr sagen Bach fluss artig woher
- [97] δίψης<sup>G</sup> ἄκος<sup>A</sup> λάβοιμεν,<sub>AorAktOp</sub> εἴ τέ τις<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> θέλει<sub>PräAkt</sub>  
Durstes Heilmittel nähmen wir, jemand will
- [98] βορὰν<sup>A</sup> ὄδησαι<sub>AorInfAkt</sub> ναυτίλοις<sup>D</sup> κεχρημένοις;<sup>D</sup> <sub>PerM/P</sub>  
Nahrung zu führen Seefahrern gebraucht seienden;
- [99] τι<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> χρῆμα;<sup>N</sup> Βρομίου<sup>G</sup> πόλιν<sup>A</sup> ζοιγμεν<sub>PerAkt</sub> ἐσβαλεῖν.<sub>AorInfAkt</sub>  
was Sache; des Bromios Stadt scheinen wir ein zu dringen.
- [100] Σατύρων<sup>G</sup> πρὸς ἄντροις<sup>D</sup> τόνδι<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ὅμιλον<sup>A</sup> εἰσορῶ.<sub>PräAkt</sub>  
der Satyrn Höhlen diesen Haufen erblicke ich.
- [101] χαίρειν<sub>PräInfAkt</sub> προσεῖπα<sub>AorSAkt</sub> πρῶτα<sup>AdvSup</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> γεραίτατον.<sup>AdjSupA</sup>  
grüßen sprach ich zu zuerst den ältesten.
- [102] [Σιληνός]: χαῖρ',<sub>PräImvAkt</sub> ὡς ξέν',<sup>V</sup> ὅστις<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ' εἰ<sub>PräAkt</sub> φράσον<sub>AorImvAkt</sub> πάτραν<sup>A</sup> τε σήν.<sup>AdjA</sup>  
sei begrüßt, Fremder, welcher bist sage Vaterland dein.
- [103] [Οδυσσεύς]: Ἰθακος<sup>N</sup> Οδυσσεύς,<sup>N</sup> γῆς<sup>G</sup> Κεφαλλήνων<sup>G</sup> ἄναξ.<sup>N</sup>  
Ithaker Erde Kephallener Herr.

- [104] [Σιληνός]: οῖδ' <sub>PräAkt</sub> ἄνδρα, <sup>A</sup> κρόταλον<sup>A</sup> δριμύ, <sub>AdjA</sub> Σισύφου<sup>G</sup> γένος.<sup>N</sup>  
ich kenne Mann, Klapper scharf, des Sisyphos Geschlecht.
- [105] [Οδυσσεύς]: ἐκεῖνος<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> οὗτος<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> εἰμι<sub>PräAkt</sub> λοιδόρει<sub>PrälmvAkt</sub> δὲ μῆ.  
jener dieser bin schmähe
- [106] [Σιληνός]: πόθεν<sup>Adv</sup> Σικελίαν<sup>A</sup> τήνδε<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ναυστολῶν<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> πάρει;<sub>PräAkt</sub>  
woher Sizilien diese see fahrend bist du hier;
- [107] [Οδυσσεύς]: ἔξι ιλίου<sup>G</sup> γε κάποιο Τρωικῶν<sup>AdjG</sup> πόνων.<sup>G</sup>  
Ilios troischen Mühen.
- [108] [Σιληνός]: πῶς,<sup>Adv</sup> πορθμὸν<sup>A</sup> οὐκ ἥδη σθα<sub>PlqAkt</sub> πατρώας<sup>AdjG</sup> χθονός;<sup>G</sup>  
wie; Übergang wusstest du der väterlichen Erde;
- [109] [Οδυσσεύς]: ἀνέμων<sup>G</sup> θύελλαι<sup>N</sup> δεῦρο<sup>Adv</sup> μ' <sub>Pr</sub> ἡρπασαν<sub>AorAkt</sub> βίᾳ.<sup>D</sup>  
der Winde Stürme hierher mich rissen mit Gewalt.
- [110] [Σιληνός]: παπᾶ· τὸν<sup>ArtA</sup> αὐτὸν<sup>AdjA</sup> δαίμον'<sup>A</sup> ἔξαντλεῖς<sub>PräAkt</sub> ἔμοι.<sup>D</sup> <sub>Pr</sub>  
den gleichen Daimon erschöpfst du mir.
- [111] [Οδυσσεύς]: ἦ καὶ σὺ<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δεῦρο<sup>Adv</sup> πρὸς βίᾳ<sup>A</sup> ἀπεστάλπος;<sub>AorPas</sub>  
du hierher Gewalt wurdest gesandt;
- [112] [Σιληνός]: ληστὰς<sup>A</sup> διώκων<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> οὖ<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> Βρόμιον<sup>A</sup> ἀνήρ πασαν<sub>AorAkt</sub>  
Räuber verfolgend die Bromios hinweg raubten.
- [113] [Οδυσσεύς]: τίς<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ' ἥδε<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> χώρα<sup>N</sup> καὶ τίνες<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ναίουσι<sub>PräAkt</sub> νιν;<sup>A</sup> <sub>Pr</sub>  
wer diese Gegend welche bewohnen sie;
- [114] [Σιληνός]: Αἰτναῖος<sup>AdjN</sup> ὄχθος<sup>N</sup> Σικελίας<sup>G</sup> ὑπέρτατος.<sup>AdjSupN</sup>  
ätnäisch Hügel Siziliens höchster.
- [115] [Οδυσσεύς]: τείχη<sup>N</sup> δὲ ποῦ<sup>Adv</sup> στι<sub>PräAkt</sub> καὶ πόλεως<sup>G</sup> πυργώματα;<sup>N</sup>  
Mauern wo ist der Stadt Türme;
- [116] [Σιληνός]: οὐκ εἴσ'.<sub>PräAkt</sub> ἔρημοι<sup>AdjN</sup> πρῶνες<sup>N</sup> ἀνθρώπων,<sup>G</sup> ξένε.<sup>V</sup>  
sind öde Hänge der Menschen, Fremder.
- [117] [Οδυσσεύς]: τίνες<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ' ἔχουσι<sub>PräAkt</sub> γαῖαν;<sup>A</sup> ἦ θηρῶν<sup>G</sup> γένος;<sup>N</sup>  
welche haben Erde; der Tiere Geschlecht;
- [118] [Σιληνός]: Κύκλωπες,<sup>N</sup> ἄντροι<sup>A</sup> ἔχοντες,<sup>N</sup> οὐ στέγας<sup>A</sup> δόμων.<sup>G</sup>  
Kyklopen, Höhlen habend, Dächer der Häuser.
- [119] [Οδυσσεύς]: τίνος<sup>G</sup> <sub>Pr</sub> κλύοντες;<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> ἦ δεδήμευται<sub>PerPas</sub> κράτος;<sup>N</sup>  
wessen hörend; ist ver staatlicht Macht;
- [120] [Σιληνός]: νομάδες.<sup>N</sup> ἀκούει<sub>PräAkt</sub> δ' οὐδὲν<sub>Pr</sub> οὐδεὶς<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> οὐδενός.<sup>G</sup>  
Nomaden hört nichts niemand von niemandem.
- [121] [Οδυσσεύς]: σπείρουσι<sub>PräAkt</sub> δ' — ἦ τῷ<sup>ArtD</sup> ζῶσι;<sub>PräAkt</sub> — Δήμητρος<sup>G</sup> στάχυν;<sup>A</sup>  
säen sie dem leben sie; der Demeter Ähre;
- [122] [Σιληνός]: γάλακτι<sup>D</sup> καὶ τυροῖσι<sup>D</sup> καὶ μήλων<sup>G</sup> βορᾶ.<sup>D</sup>  
mit Milch Käsen der Herden Speise.
- [123] [Οδυσσεύς]: Βρομίου<sup>G</sup> δὲ πῶμ'<sup>A</sup> ἔχουσιν,<sub>PräAkt</sub> ἀμπέλου<sup>G</sup> ροαῖς;<sup>D</sup>  
des Bromios Trank haben sie, des Weinstocks Fluten;
- [124] [Σιληνός]: ἕκιστα<sup>Adv</sup> τοιγάροι<sup>AdjA</sup> ἄχορον<sub>PräAkt</sub> οἰκοῦσι<sub>PräAkt</sub> χθόνα.<sup>A</sup>  
am wenigsten chor los bewohnen sie Erde.
- [125] [Οδυσσεύς]: φιλόξενοι<sup>AdjN</sup> δὲ χῶσιοι<sup>AdjN</sup> περὶ ξένους;<sup>A</sup>  
gastfreudlich und fromm Fremde;
- [126] [Σιληνός]: γλυκύτατά<sup>AdjSupA</sup> φασι<sub>PräAkt</sub> τῷ<sup>ArtA</sup> κρέα<sup>A</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ξένους<sup>A</sup> φορεῖν.<sub>PrälInfAkt</sub>  
am süßesten sagen sie die Fleisch die Fremden zu tragen.
- [127] [Οδυσσεύς]: τι<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> φής;<sub>PräAkt</sub> βορᾶ<sup>D</sup> χαίρουσιν<sub>PräAkt</sub> ἀνθρωποκτόνω;<sup>AdjD</sup>  
was sagst du; an Speise freuen sie sich menschen tötender;
- [128] [Σιληνός]: οὐδεὶς<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> μολὼν<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> δεῦρο<sup>Adv</sup> ὅστις<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> οὐ κατεσφάγη.<sub>AorPas</sub>  
niemand gekommen seiend hierher wer nieder geschlachtet wurde.
- [129] [Οδυσσεύς]: αὐτὸς<sup>AdjN</sup> δὲ Κύκλωψ<sup>N</sup> ποῦ<sup>Adv</sup> στιν;<sub>PräAkt</sub> ἦ δόμων<sup>G</sup> ἔσω;<sup>Adv</sup>  
selbst Kyklops wo ist; der Häuser innen;

- [130] [Σιληνός]: φροῦδος<sup>AdjN</sup> πρὸς Αἴτνη<sup>D</sup> θῆρας<sup>A</sup> ἵχνεύων<sup>N</sup> ΠräAkt κυσίν.<sup>D</sup>  
fort Ätna Tiere spürend mit Hunden.
- [131] [Οδυσσεύς]: οἶθ'<sup>PräAkt</sup> οὖν δὲ<sup>Pr</sup> δρᾶσσον<sup>AorImvAkt</sup> ὡς ἀπαίρωμεν<sup>AorAktKnj</sup> χθονός;<sup>G</sup>  
weiß was tue, aufbrechen wir der Erde;
- [132] [Σιληνός]: οὐκ οῖδ',<sup>PräAkt</sup> Οδυσσεῦ.<sup>V</sup> πᾶν<sup>AdjA</sup> δέ σοι<sup>D</sup> θρώημεν<sup>PräAktOp</sup> ἄν.  
weiß ich, Odysseus· alles dir täten wir
- [133] [Οδυσσεύς]: δῆγμον<sup>AorImvAkt</sup> ἡμῖν<sup>D</sup> οἵτον,<sup>A</sup> οὐ<sup>Pr</sup> σπανίζομεν.<sup>PräAkt</sup>  
füre uns Speise, deren entbehren wir.
- [134] [Σιληνός]: οὐκ ἔστιν,<sup>PräAkt</sup> ὥσπερ εἶπον,<sup>AorSAkt</sup> ἄλλο<sup>AdjA</sup> πλὴν κρέας.<sup>A</sup>  
ist, sagte ich, anderes Fleisch.
- [135] [Οδυσσεύς]: ἀλλ' ἡδὺ<sup>AdjN</sup> λιμοῦ<sup>G</sup> καὶ τόδε<sup>N</sup> οὐ<sup>Pr</sup> σχετήριον.<sup>N</sup>  
angenehm des Hungers dieses Stütze.
- [136] [Σιληνός]: καὶ τυρὸς<sup>N</sup> ὥπιας<sup>AdjG</sup> ἔστι<sup>PräAkt</sup> καὶ βοὸς<sup>G</sup> γάλα.<sup>N</sup>  
Käse geronnen ist der Kuh Milch.
- [137] [Οδυσσεύς]: ἐκφέρετε·<sup>PräImvAkt</sup> φῶς<sup>N</sup> γὰρ ἐμπολίμασιν<sup>D</sup> πρέπει.<sup>PräAkt</sup>  
bringt heraus- Licht den Handelsgütern ziemt.
- [138] [Σιληνός]: σὺ<sup>N</sup> δέ<sup>Pr</sup> ἀντιδώσεις,<sup>FuAkt</sup> εἰπέ<sup>AorImvAkt</sup> μοι,<sup>D</sup> οὐ<sup>Pr</sup> χρυσὸν<sup>A</sup> πόσον;<sup>AdjA</sup>  
du wirst zurückgeben, sag mir, Gold wie viel;
- [139] [Οδυσσεύς]: οὐ χρυσόν,<sup>A</sup> ἀλλὰ πῶμα<sup>A</sup> Διονύσου<sup>G</sup> φέρω.<sup>PräAkt</sup>  
Gold, Trank des Dionysos bringe.
- [140] [Σιληνός]: ὦ φίλτατ'<sup>AdjSupV</sup> εἰπών,<sup>N</sup> οὐ<sup>Pr</sup> σπανίζομεν<sup>PräAkt</sup> πάλαι.<sup>Adv</sup>  
liebster gesagt habend, woran entbehren wir seit langem.
- [141] [Οδυσσεύς]: καὶ μὴν Μάρων<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup> πῶμ<sup>A</sup> ἔδωκε,<sup>AorAkt</sup> παῖς<sup>N</sup> θεοῦ.<sup>G</sup>  
Maron mir Trank gab, Sohn des Gottes.
- [142] [Σιληνός]: δὲ<sup>A</sup> ξέθρεψα<sup>AorAkt</sup> ταῖσδε<sup>ArtD</sup> ἐγώ<sup>N</sup> ποτ'<sup>Pr</sup> ἀγκάλαις;<sup>D</sup>  
den zog auf diesen ich mit Armen;
- [143] [Οδυσσεύς]: ὁ<sup>ArtN</sup> Βακχίου<sup>G</sup> παῖς,<sup>N</sup> ὡς σαφέστερον<sup>AdjKmp</sup> μάθης.<sup>AorAktKnj</sup>  
der des Bakchios Sohn, deutlicher lernst.
- [144] [Σιληνός]: ἐν σέλμασιν<sup>D</sup> νεώς<sup>G</sup> ἔστιν,<sup>PräAkt</sup> ή φέρεις<sup>PräAkt</sup> σύ<sup>N</sup> νιν,<sup>A</sup>  
Bänken des Schiffes ist, trägst du ihn;
- [145] [Οδυσσεύς]: δέ<sup>N</sup> άσκὸς<sup>N</sup> δέ<sup>N</sup> Κεύθει<sup>PräAkt</sup> νιν.<sup>A</sup> οὐ<sup>Pr</sup> ὄρᾶς,<sup>PräAkt</sup> γέρον.<sup>V</sup>  
dieser Schlauch der verbirgt ihn siehst du, Greis.
- [146] [Σιληνός]: οὗτος<sup>N</sup> μὲν οὐδέ<sup>'</sup> ἀν τὴν<sup>ArtA</sup> γνάθον<sup>A</sup> πλήσειέ<sup>AorAktOp</sup> μου.<sup>G</sup>  
dieser die Kinnbacke füllte meiner.
- [147] [Οδυσσεύς]: ναί·
- [147a] δὶς<sup>Adv</sup> γὰρ τόσον<sup>AdjA</sup> πῶμ<sup>A</sup> ὅσον<sup>A</sup> ἀν ἔξ ασκοῦ<sup>G</sup> ὠυῆ<sup>.AorM/PKnj</sup>  
zweimal so viel Trank wie viel Schlauch fließe.
- [148] [Σιληνός]: καλήν<sup>AdjA</sup> γε κρήνην<sup>A</sup> εἶπας<sup>AorAkt</sup> ἡδεῖάν<sup>AdjA</sup> τ' ἔμοι.<sup>D</sup>  
schöne Quelle sagtest angenehme mir.
- [149] [Οδυσσεύς]: βούλῃ<sup>PräM/P</sup> σε<sup>A</sup> γεύσω<sup>AorAktKnj</sup> πρῶτον<sup>AdvSup</sup> ἄκρατον<sup>AdjA</sup> μέθυ;<sup>A</sup>  
willst dich kosten lassen zuerst ungemischt Wein;
- [150] [Σιληνός]: δίκαιον<sup>AdjN</sup> ή γὰρ γεῦμα<sup>N</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> ὠνὴν<sup>A</sup> καλεῖ.<sup>PräAkt</sup>  
gerecht Kostprobe den Kauf nennt.
- [151] [Οδυσσεύς]: καὶ μὴν ἐφέλκω<sup>PräAkt</sup> καὶ ποτῆρ'<sup>A</sup> ἀσκοῦ<sup>G</sup> μέτα.  
herbei ziehe ich Becher des Schlauches
- [152] [Σιληνός]: φέρ'<sup>AorImvAkt</sup> ἐκπάταξον,<sup>AorImvAkt</sup> ὡς ἀναμνησθῶ<sup>AorM/PKnj</sup> πιών.<sup>N</sup>  
bring öffne, erinnere ich mich getrunken habend.
- [153] [Οδυσσεύς]: ιδού.
- [153b] [Σιληνός]: παπαίαξ, ὡς<sup>Adv</sup> καλὴν<sup>AdjA</sup> ὄσμὴν<sup>A</sup> ἔχει.<sup>PräAkt</sup>  
wie schönen Geruch hat.

- [154] [Οδυσσεύς]: εῖδες<sub>AorAkt</sub> γὰρ αὔτήν;<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
sahst sie;
- [154b] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί',<sup>A</sup> ἀλλ' ὁ σφραίνομαι.<sub>PräM/P</sub>  
Zeus, rieche ich.
- [155] [Οδυσσεύς]: γεῦσαί<sub>AorMedImv</sub> νῦν,<sup>Adv</sup> ὡς ἀν μὴ λόγω<sup>D</sup> παινῆς<sub>PräAktKnj</sub> μόνον.<sub>AdjA</sub>  
koste nun, mit Wort lobest nur.
- [156] [Σιληνός]: βαβαί· χορεῦσαι<sub>AorInfAkt</sub> παρακαλεῖ<sub>PräAkt</sub> μ'<sub>Pr</sub> ὁ<sub>ArtN</sub> βάκχος.<sup>N</sup>  
tanzen lädt ein mich der Bakchios.
- [157] ᾥ̄ ᾶ̄ ᾶ̄.
- [158] [Οδυσσεύς]: μῶν τὸν<sup>ArtA</sup> λάρυγγα<sup>A</sup> διεκάναξέ<sub>AorAkt</sub> σου<sup>G</sup><sub>Pr</sub> καλῶς;<sub>Adv</sub>  
den Schlund durch klingen ließ deiner gut;
- [159] [Σιληνός]: ὕστ' εἰς ἄκρους<sub>AdjA</sub> γε τοὺς<sup>ArtA</sup> ὄνυχας<sup>A</sup> ἀφίκετο.<sub>AorSMed</sub>  
äußersten die Nägel gelangte.
- [160] [Οδυσσεύς]: πρὸς τῷδε<sub>Pr</sub> μέντοι καὶ νόμισμα<sup>A</sup> δώσομεν.<sub>FuAkt</sub>  
diesem Münze werden wir geben.
- [161] [Σιληνός]: χάλα<sub>AorImvAkt</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> ἄσκοδν<sup>A</sup> μόνον.<sub>AdjA</sub> ἔα<sub>PrälmvAkt</sub> τὸ<sup>ArtA</sup> χρυσόν.<sup>A</sup>  
lass los den Schlauch nur. lass das Gold.
- [162] [Οδυσσεύς]: ἐκφέρετέ<sub>PrälmvAkt</sub> νῦν<sup>Adv</sup> τυρεύματ'<sup>A</sup> ἦ μήλων<sup>G</sup> τόκον.<sup>A</sup>  
tragt heraus nun Käse Erzeugnisse der Schafe Wurf.
- [163] [Σιληνός]: δράσω<sub>FuAkt</sub> τάδ',<sub>Pr</sub> ὀλίγον<sub>AdjN</sub> φροντίσας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> γε δεσποτῶν.<sup>G</sup>  
werde tun dieses, kurz überlegt habend der Herren.
- [164] ὡς ἐκπιεῖν<sub>AorInfAkt</sub> γ' ἀν κύλικα<sup>A</sup> μαινούμην<sub>OpM/P</sub> μίαν,<sub>AdjA</sub>  
auszutrinken Becher rasete ich einen,
- [165] πάντων<sub>AdjG</sub> Κυκλώπων<sup>G</sup> ἀντιδοὺς<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> βοσκήματα,<sup>A</sup>  
aller Kyklopen zurück gegeben habend Weide tiere,
- [166] βίψαι<sub>AorInfAkt</sub> τ' ἐς ἄλμην<sup>A</sup> Λευκάδος<sup>G</sup> πέτρας<sup>G</sup> ἅπο,  
werfen Salz lake der Leukas des Felsen
- [167] ἄπαξ<sub>Adv</sub> μεθυσθεὶς<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> καταβαλών<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> τε τὰς<sup>ArtA</sup> ὄφρυς.<sup>A</sup>  
einmal betrunken worden seiend herab geworfen habend die Augen brauen.
- [168] ὡς ὅς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γε πίνων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> μὴ γέγηθε<sub>PerAkt</sub> μαίνεται:<sub>PräM/P</sub>  
wer trinkend sich gefreut hat tobt.
- [169] ἵν' ἔστι<sub>PräAkt</sub> τούτι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τ' ὄρθον<sub>AdjN</sub> ἔξανιστάναι<sub>PräInfAkt</sub>  
ist dieses hier aufrecht aufzustellen
- [170] μαστοῦ<sup>G</sup> τε δραγμὸς<sup>N</sup> καὶ παρεσκευασμένου<sup>G</sup><sub>PerM/P</sub>  
der Brust Griff vorbereitet seienden
- [171] ψαῦσαι<sub>AorInfAkt</sub> χεροῖν<sub>DuD</sub> λειμῶνος,<sup>G</sup> ὄρχηστύς<sup>N</sup> θ' ἄμα<sub>Adv</sub>  
berühren mit beiden Händen der Wiese, Tanzplatz zugleich
- [172] κακῶν<sup>G</sup> τε λῆστις.<sup>N</sup> εἴτ' ἔγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> οὐ κυνήσομαι<sub>FuMed</sub>  
der Übel Vergessen. ich werde jagen
- [173] τοιόνδε<sub>AdjA</sub> πῶμα,<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀμαθίαν<sup>A</sup>  
solchen Trank, die des Kyklopen Unwissenheit
- [174] κλαίειν<sub>PräInfAkt</sub> κελεύων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> ὄφθαλμὸν<sup>A</sup> μέσον;<sub>AdjA</sub>  
zu weinen befehlend den Auge mittleren;
- [175] [Χορός]: ἄκου',<sub>PrälmvAkt</sub> Όδυσσεϊ.<sup>V</sup> διαλαλήσωμέν<sub>AorAktKnj</sub> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> σοι.<sup>D</sup><sub>Pr</sub>  
höre, Odysseus mögen wir besprechen etwas dir.
- [176] [Οδυσσεύς]: καὶ μὴν φίλοι<sub>AdjN</sub> γε προσφέρεσθε<sub>PräM/Plmv</sub> πρὸς φίλον.<sub>AdjA</sub>  
Freunde nahet euch Freund.
- [177] [Χορός]: ἐλάβετε<sub>AorAkt</sub> Τροίαν<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Ἔλένην<sup>A</sup> τε χειρίαν;<sub>AdjA</sub>  
nahmt ihr Troja die Helena mit Gewalt;
- [178] [Οδυσσεύς]: καὶ πάντα<sub>AdjA</sub> γ' οἴκον<sup>A</sup> Πριαμιδῶν<sup>G</sup> ἐπέρσαμεν.<sub>AorAkt</sub>  
ganz Haus der Priamiden verheerten wir.

- [179] [Χορός]: οὐκουν, ἐπειδὴ τὴν<sup>ArtA</sup> νεᾶνιν<sup>A</sup> εἴλετε, <sub>AorSAkt</sub>  
die Jung frau nahmt ihr,
- [180] ἄπαντες<sup>AdjN</sup> αὐτὴν<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> διεκροτήσατ' <sub>AorAkt</sub> ἐν μέρει,<sup>D</sup>  
alle sie durch beklatscht habt ihr der Reihe,
- [181] ἐπεί γε πολλοῖς<sup>AdjD</sup> ἥδεται<sub>PräM/P</sub> γαμουμένη;<sup>N</sup> <sub>PräM/P</sub>  
vielen erfreut sie sich heiratend;
- [182] τὴν<sup>ArtA</sup> προδότιν,<sup>A</sup> ἦ<sub>Pr</sub> τοὺς<sup>ArtA</sup> θυλάκους<sup>A</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ποικίλους<sup>AdjA</sup>  
die Verräterin, die die Beutel die bunten
- [183] περὶ τοῖν<sup>ArtDuD</sup> σκελοῖν<sup>DuD</sup> ἴδοῦσα<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> χρύσεον<sup>AdjA</sup>  
die beiden Schenkel gesehen habend den goldenen
- [184] κλωὸν<sup>A</sup> φοροῦντα<sup>A</sup> <sub>PräAkt</sub> περὶ μέσον<sup>AdjA</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> αὐχένα<sup>A</sup>  
Kette tragend mittleren den Hals
- [185] ἔξεπτοήθη, <sub>AorPas</sub> Μενέλεων,<sup>V</sup> ἀνθρώπιον<sup>AdjA</sup>  
erschrak, Menelaos, menschlich
- [186] λῶστον,<sup>AdjN</sup> λιποῦσα.<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> μηδαμοῦ<sup>Adv</sup> γένος<sup>N</sup> ποτὲ  
besseres, verlassend. nirgend Geschlecht
- [187] φῦναι<sub>AorSlnfAkt</sub> γυναικῶν<sup>G</sup> ὥφελ'<sub>AorAkt</sub> — εἰ μὴ 'μοι<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> μόνῳ<sup>AdjD</sup>  
zu entstehen der Frauen hätte gesolt mir allein.
- [193] [Σιληνός]: —οἴμοι· Κύκλωψ<sup>N</sup> ὅδ'<sub>Pr</sub> ἔρχεται<sub>PräM/P</sub> τι<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δράσομεν; <sub>FuAkt</sub>  
Kyklops dieser kommt. was werden wir tun;
- [194] [Οδυσσεύς]: ἀπολώλαμεν<sub>PerAkt</sub> γάρ, ὡ γέρον·<sup>V</sup> ποτ<sup>Adv</sup> χρῆ<sub>PräAkt</sub> φυγεῖν; <sub>AorSlnfAkt</sub>  
verloren sind wir Greis. wohin ist nötig zu fliehen;
- [195] [Σιληνός]: ἔσω<sup>Adv</sup> πέτρας<sup>G</sup> τῆσδ',<sup>G</sup> <sub>Pr</sub> οὐπερ<sup>G</sup> <sub>Pr</sub> ἀν λάθοιτέ<sub>AorSAktKnj</sub> γε.  
hinein des Felsens dieses, wo eben verborgen wäret
- [196] [Οδυσσεύς]: δεινὸν<sup>AdjN</sup> τόδ',<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> εἶπας<sub>AorAkt</sub> ἀρκύων<sup>G</sup> μολεῖν<sub>AorSlnfAkt</sub> ἔσω.<sup>Adv</sup>  
furchtbar dieses sagtest, der Netze hinein zugehen hinein.
- [197] [Σιληνός]: οὐ δεινόν·<sup>AdjN</sup> εἰσ<sub>PräAkt</sub> καταφυγαῖ<sup>N</sup> πολλαῖ<sub>AdjN</sub> πέτρας.<sup>G</sup>  
schlimm. sind Zufluchten viele des Felsens.
- [198] [Οδυσσεύς]: οὐ δῆτ'. ἐπεί τὰν μεγάλα<sup>Adv</sup> γ' ἦ<sup>ArtN</sup> Τροία<sup>N</sup> στένοι,<sub>OpAkt</sub>  
sehr die Troia stöhnte,
- [199] εἰ φευξόμεσθ' <sub>FuM/P</sub> ἔν<sup>AdjA</sup> ἄνδρα,<sup>A</sup> μυρίον<sup>AdjA</sup> δ' ὅχλον<sup>A</sup>  
werden wir fliehen einen Mann, zahllose Menge
- [200] Φρυγῶν<sup>G</sup> ὑπέστην<sub>AorSAkt</sub> πολλάκις<sup>Adv</sup> σὺν ἀσπίδι.<sup>D</sup>  
der Phryger widerstand ich oft dem Schild.
- [201] ἀλλ', εἰ θανεῖν<sub>AorInfAkt</sub> δεῖ, <sub>PräAkt</sub> κατθανούμεθ' <sub>FuM/P</sub> εὔγενῶς,<sup>Adv</sup>  
sterben ist nötig, werden wir sterben edel,
- [202] ἦ ζῶντες<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> αῖνον<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πάρος<sup>Adv</sup> συσσώσομεν. <sub>FuAkt</sub>  
lebend Lob den früher werden wir zusammen sammeln.
- [203] [Κύκλωψ]: ἄνεχε·<sub>PrälmvAkt</sub> πάρεχε·<sub>PrälmvAkt</sub> τι<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> τάδε.<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> τίς<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ἦ<sup>ArtN</sup> ἥρθυμία;<sup>N</sup>  
halte aus. gib her. was dieses. wer die Trägheit Nachlässigkeit;
- [204] τι<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> βακχιάζετ';<sub>PräAkt</sub> οὐχὶ Διόνυσος<sup>N</sup> τάδε,<sup>N</sup> <sub>Pr</sub>  
was bacchiert ihr; Dionysos dieses,
- [205] οὐ κρόταλα<sup>N</sup> χαλκοῦ<sup>G</sup> τυμπάνων<sup>G</sup> τ' ἀράγματα.<sup>N</sup>  
Klappern aus Bronze der Trommeln Schläge.
- [206] πῶς<sup>Adv</sup> μοι<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> κατ' ἄντρα<sup>A</sup> νεόγονα<sup>AdjA</sup> βλαστήματα;<sup>A</sup>  
wie mir Höhlen neu geborene Sprossen;
- [207] ἦ πρός γε μαστοῖς<sup>D</sup> εἰσ<sub>PräAkt</sub> χύπο μητέρων<sup>G</sup>  
den Brüsten sind der Mütter
- [208] πλευρᾶς<sup>A</sup> τρέχουσι,<sub>PräAkt</sub> σχοινίνοις<sup>AdjD</sup> τ' ἐν τεύχεσιν<sup>D</sup>  
die Seiten laufen, aus Binsen Gefäß'en
- [209] πλήρωμα<sup>N</sup> τυρῶν<sup>G</sup> ἔστιν<sub>PräAkt</sub> ἔξημελγμένον;<sup>N</sup> <sub>PerPas</sub>  
Füllung von Käsen ist aus gemolken;

- [210] τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> φατε;<sub>PräAkt</sub> τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λέγετε;<sub>PräAkt</sub> τάχα<sup>Adv</sup> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ύμῶν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τῷ<sup>ArtD</sup> ξύλῳ<sup>D</sup>  
was sagt ihr; was redet ihr; wohl jemand von euch dem Holz
- [211] δάκρυα<sup>A</sup> μεθήσει·<sub>FuAkt</sub> βλέπετ'<sub>PrälmvAkt</sub> ἄνω<sup>Adv</sup> καὶ μὴ κάτω.<sup>Adv</sup>  
Tränen wird los lassen· schaut hinauf hinab.
- [212] [Χορός]: ιδού, πρὸς αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> Δί<sup>A</sup> ἀνακεκύφαμεν,<sub>PerAkt</sub>  
ihm den Zeus haben wir auf geschaut,
- [213] καὶ τάστρα<sup>A</sup> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> Ὠρίωνα<sup>A</sup> δέρκομαι.<sub>PräM/P</sub>  
die Sterne den Orion sehe ich.
- [214] [Κύκλωψ]: ἄριστόν<sup>AdjN</sup> ἔστιν<sub>PräAkt</sub> εὖ<sup>Adv</sup> παρεσκευασμένον,<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub>  
das Beste ist gut zubereitet;
- [215] [Χορός]: πάρεστιν.<sub>PräAkt</sub> ὁ<sup>ArtN</sup> φάρυγξ<sup>N</sup> εὔτρεπτής<sup>AdjN</sup> ἔστω<sub>PrälmvAkt</sub> μόνον.<sup>Adv</sup>  
ist da. der Schlund bereit sei nur.
- [216] [Κύκλωψ]: ἦ καὶ γάλακτός<sup>G</sup> εἰσι<sub>PräAkt</sub> κρατῆρες<sup>N</sup> πλέω;<sup>AdjN</sup>  
von Milch sind Misch becher voll;
- [217] [Χορός]: ὥστ' ἐκπιεῖν<sub>AorInfAkt</sub> γέ σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἥν θέλης,<sub>PräAktKnj</sub> ὅλον<sup>AdjA</sup> πίθον.<sup>A</sup>  
aus trinken dich, willst, ganz Fass.
- [218] [Κύκλωψ]: μήλειον<sup>AdjA</sup> ἦ βόειον<sup>AdjA</sup> ἦ μεμιγμένον;<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub>  
schaf milch ig rind milch ig vermischt;
- [219] [Χορός]: ὥν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἀν θέλης<sub>PräAktKnj</sub> σύ,<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μὴ 'μέ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> καταπίης<sub>AorAktKnj</sub> μόνον.<sup>Adv</sup>  
wovon willst du, mich hinab schluckest nur.
- [220] [Κύκλωψ]: ἥκιστ'.<sup>AdvSup</sup> ἐπεί μ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἀν ἐν μέσῃ<sup>AdjD</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> γαστέρι<sup>D</sup>  
am wenigsten. mich mittleren der Bauch
- [221] πηδῶντες<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἀπολέσατ'<sub>AorAktOp</sub> ἀν ὑπὸ τῶν<sup>ArtG</sup> σχημάτων.<sup>G</sup>  
springend würdet zugrunde richten die Figuren Gesten.
- [222] ἔα· τίν'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὅλον<sup>A</sup> τόνδι<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὥρ<sup>PräAkt</sup> πρὸς αὐλίοις;<sup>D</sup>  
welchen Haufen Menge diesen sehe ich Hürden Ställen;
- [223] λησταῖ<sup>N</sup> τινες<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κατέσχον<sub>AorSAkt</sub> ἷ κλῶπες<sup>N</sup> χθόνα;<sup>A</sup>  
Räuber einige nahmen in Besitz Diebe Erde Land;
- [224] ὥρ<sup>PräAkt</sup> γέ τοι τούσδι<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄρνας<sup>A</sup> ἐξ ἄντρων<sup>G</sup> ἐμῶν<sup>AdjG</sup>  
sehe ich diese hier Lämmer Höhlen meiner
- [225] στρεπταῖ<sup>AdjD</sup> λύγοισι<sup>D</sup> σῶμα<sup>A</sup> συμπεπλεγμένους,<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub>  
gedrehten Weiden ruten Körper zusammen geflochtene,
- [226] τεύχη<sup>A</sup> τε τυρῶν<sup>G</sup> συμμιγῆ,<sup>AdjA</sup> γέροντά<sup>A</sup> τε  
Geräte der Käse gemischt zusammen, den Greis
- [227] πληγαῖς<sup>D</sup> πρόσωπον<sup>A</sup> φαλακρὸν<sup>AdjA</sup> ἐξωδηκότα.<sup>A</sup><sub>PerAkt</sub>  
von Schlägen das Gesicht kahl auf geschwollen.
- [228] [Σιληνός]: ὕμοι, πυρέσσω<sub>PräAkt</sub> συγκεκομένος<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub> τάλας.<sup>AdjN</sup>  
ich fiebere zusammen geschlagen Unglücklicher.
- [229] [Κύκλωψ]: ὑπὸ τοῦ;<sup>ArtG</sup> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐς σὸν<sup>AdjA</sup> κρᾶτ'<sup>A</sup> ἐπύκτευσεν,<sub>AorAkt</sub> γέρον;<sup>V</sup>  
wem; wer deinen Kopf boxte, Greis;
- [230] [Σιληνός]: ὑπὸ τῶνδε,<sup>G</sup><sub>Pr</sub> Κύκλωψ,<sup>V</sup> ὅτι τὰ<sup>ArtA</sup> ο'<sup>AdjA</sup> οὐκ εἴων<sub>ImpAkt</sub> φέρειν.<sub>PrälInfAkt</sub>  
diesen, Kyklops, die deinen ließen zu tragen.
- [231] [Κύκλωψ]: οὐκ ἦσαν<sub>ImpAkt</sub> ὄντα<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> θεόν<sup>A</sup> με<sup>A</sup><sub>Pr</sub> καὶ θεῶν<sup>G</sup> ἄπο;  
waren seiend Gott mich von Göttern
- [232] [Σιληνός]: ἔλεγον<sub>ImpAkt</sub> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τάδι<sup>A</sup><sub>Pr</sub> οἱ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἐφόρουν<sub>ImpAkt</sub> τὰ<sup>ArtA</sup> χρήματα.<sup>A</sup>  
ich sagte ich dieses· die trugen fort die Güter·
- [233] καὶ τόν<sup>ArtA</sup> γε τυρὸν<sup>A</sup> οὐκ ἐῶντος<sup>G</sup><sub>PräAkt</sub> ἤσθιον<sub>ImpAkt</sub>  
den Käse nicht zulassend aßen
- [234] τούς<sup>ArtA</sup> τ' ἄρνας<sup>A</sup> ἐξεφοροῦντο<sub>ImpM/P</sub> δήσαντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> δὲ σὲ<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
die Lämmer trugen hinaus· gebunden habend dich

- [235] κλωψ<sup>D</sup> τριπήχει,<sup>AdjD</sup> κάτα<sup>Adv</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ὄφθαλμὸν<sup>A</sup> μέσον<sup>AdjA</sup>  
mit Ring drei Ellen lang, und dann den Auge mittleren
- [235a] [Σιληνός:] [[Zeile Lost]]
- [236] τὰ<sup>ArtA</sup> σπλάγχν<sup>A</sup> ἔφασκον<sup>ImpAkt</sup> ἐξαμήσεσθαι<sup>FuM/PlInf</sup> βίᾳ<sup>D</sup>  
die Eingeweide sagten aus kratzen zu mit Gewalt,
- [237] μάστιγ<sup>D</sup> τ' εὖ<sup>Adv</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> νῶτον<sup>A</sup> ἀποθλίψειν<sup>FuInfAkt</sup> σέθεν<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
mit Peitsche gut den Rücken nieder drücken zu deiner,
- [238] καπειτα<sup>Adv</sup> συνδήσαντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἐς θάδωλια<sup>A</sup>  
und dann zusammen gebunden habend Ruder bänke
- [239] τῆς<sup>ArtG</sup> νηὸς<sup>G</sup> ἐμβαλόντες<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἀποδώσειν<sup>FuInfAkt</sup> τινὶ<sup>D</sup><sub>Pr</sub>  
des Schiffes hinein geworfen habend ab geben zu jemandem
- [240] πέτρους<sup>A</sup> μοχλεύειν,<sup>PräinfAkt</sup> ἦ 'ς μυλῶνα<sup>A</sup> καταβαλεῖν.<sup>AorSinfAkt</sup>  
Steine mit Brechstange bewegen zu, Mühle hinab werfen zu.
- [241] [Κύκλωψ]: ἄληθες;<sup>AdjN</sup> οὔκουν κοπ(δας)<sup>A</sup> ὡς τάχιστ<sup>AdvSup</sup> ιών<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
wahr; Hack messer schnellst gehend
- [242] θήξεις<sub>FuAkt</sub> μαχαίρας<sup>A</sup> καὶ μέγαν<sup>AdjA</sup> φάκελον<sup>A</sup> ξύλων<sup>G</sup>  
wirst schärfen Messer großen Bündel von Hölzern
- [243] ἐπιθέεις<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἀνάψεις;<sub>FuAkt</sub> ὡς σφαγέντες<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> αὐτίκα<sup>Adv</sup>  
auf gelegt habend wirst entzünden; geschlachtet worden seiend sofort
- [244] πλήσουσι<sub>FuAkt</sub> νηδὺν<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> ἐμὴν<sup>AdjA</sup> ἀπ' ἄνθρακος<sup>G</sup>  
werden füllen Bauch den meinen Kohlen glut
- [245] θερμὴν<sup>AdjA</sup> ἔδοντος<sup>G</sup><sub>PräAkt</sub> δαῖτα<sup>A</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> κρεανόμω,<sup>D</sup>  
heiße fressenden Mahl dem Fleisch schneider,
- [246] τὰ<sup>ArtN</sup> δ' ἐκ λέβητος<sup>G</sup> ἐφθᾶ<sup>AdjA</sup> καὶ τετηκότα.<sup>A</sup><sub>PerAkt</sub>  
die Kessels gekochten geschmolzenen.
- [247] ὡς ἐκπλεώς<sup>Adv</sup> γε δαιτός<sup>G</sup> εἰμ'<sub>PräAkt</sub> ὀρεσκόου<sup>AdjG</sup>  
über voll an Mahl bin ich berg weidig.
- [248] ἄλις<sup>Adv</sup> λεόντων<sup>G</sup> ἐστί<sub>PräAkt</sub> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> θοινωμένω<sup>D</sup><sub>PerM/P</sub>  
genug an Löwen ist mir geschmaust habenden
- [249] ἔλαφων<sup>G</sup> τε, χρόνιος<sup>AdjN</sup> δ' εἴμ'<sub>PräAkt</sub> ἀπ' ἄνθρωπων<sup>G</sup> βορᾶς.<sup>G</sup>  
an Hirschen lang zeitlich bin ich Menschen Speise.
- [250] [Σιληνός]: τὰ<sup>ArtN</sup> καινά<sup>AdjN</sup> γ' ἐκ τῶν<sup>ArtG</sup> ἥθαδων,<sup>G</sup> ὡς δέσποτα,<sup>V</sup>  
die Neuen den Gewohnten, Herr,
- [251] ἥδιον<sup>AdjNKmp</sup> ἐστίν.<sub>PräAkt</sub> οὐ γὰρ αὖ<sup>Adv</sup> νεωστί<sup>Adv</sup> γε  
angenehmer ist. wieder kürzlich
- [252] ἄλλοι<sup>AdjN</sup> πρὸς ἄντρα<sup>A</sup> σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἐσαφίκοντο<sub>AorSM/P</sub> ξένοι.<sup>N</sup>  
andere Höhle dir kamen an Fremde.
- [253] [Οδυσσεύς]: Κύκλωψ,<sup>V</sup> ἄκουσον<sub>AorImvAkt</sub> ἐν μέρει<sup>D</sup> καὶ τῶν<sup>ArtG</sup> ξένων.<sup>G</sup>  
Kyklops, höre Teil der Fremden.
- [254] ἡμεῖς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> βορᾶς<sup>G</sup> χρήζοντες<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἐμπολὴν<sup>A</sup> λαβεῖν<sub>AorSinfAkt</sub>  
wir an Speise bedarfend Handel zu nehmen
- [255] σῶν<sup>AdjG</sup> ἄσσον<sup>AdvKmp</sup> ἄντρων<sup>G</sup> ἥλθομεν<sub>AorSAkt</sub> νεῶς<sup>G</sup> ἄπο.  
deiner näher Höhlen kamen wir des Schiffes
- [256] τοὺς<sup>ArtA</sup> δ' ἄρνας<sup>A</sup> ἡμῖν<sup>D</sup><sub>Pr</sub> οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἀντ' οἶνου<sup>G</sup> σκύφου<sup>G</sup>  
die Lämmer uns dieser Weines Bechers
- [257] ἀπημόλα<sub>ImpAkt</sub> τε κάδίου<sub>ImpAkt</sub> πιεῖν<sub>AorInfAkt</sub> λαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub>  
verkaufte und gab er zu trinken genommen habend
- [258] ἐκὼν<sup>AdjN</sup> ἐκοῦσι,<sup>AdjD</sup> κούδεν<sup>A</sup> ἦν<sub>ImpAkt</sub> τούτων<sup>G</sup><sub>Pr</sub> βίᾳ<sup>D</sup>  
freiwillig den Freiwilligen, und nichts war von diesen mit Gewalt.
- [259] ἀλλ' οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ὑγιές<sup>AdjN</sup> οὐδὲν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὕν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> φησιν<sub>PräAkt</sub> λέγει,<sub>PräAkt</sub>  
dieser gesund nichts wovon behauptet sagt,

- [260] ἐπεὶ κατελήφθη<sub>AorSPas</sub> σοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> λάθρῳ<sup>Adv</sup> πωλῶν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τὰ<sup>ArtA</sup> σά.<sup>AdjA</sup>  
er wurde ertappt von dir heimlich verkaufend die deinen.
- [261] [Σιληνός]: ἐγώ,<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κακῶς<sup>Adv</sup> γὰρ ἔξολοι'.<sub>AorMedOp</sub>  
ich; schlecht möchte ich zugrunde gehen.
- [261b] [Οδυσσεύς]: εἰ ψεύδομαι.<sub>PräM/P</sub>  
lüge ich.
- [262] [Σιληνός]: μὰ τὸν<sup>ArtA</sup> Ποσειδῶ<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> τεκόντα<sup>A</sup><sub>AorAkt</sub> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὁ Κύκλωψ,<sup>V</sup>  
den Poseidon den gezeugt habenden dich, Kyklops,
- [263] μὰ τὸν<sup>ArtA</sup> μέγαν<sup>AdjA</sup> Τρίτωνα<sup>A</sup> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> Νηρέα,<sup>A</sup>  
den großen Triton den Nereus,
- [264] μὰ τὴν<sup>ArtA</sup> Καλυψὼ<sup>A</sup> τάς<sup>ArtA</sup> τε Νηρέως<sup>G</sup> κόρας,<sup>A</sup>  
die Kalypso die des Nereus Mädchen,
- [265] τά<sup>ArtA</sup> θ' ιερὰ<sup>AdjA</sup> κύματ'<sup>A</sup> ἵχθυων<sup>G</sup> τε πᾶν<sup>AdjA</sup> γένος,<sup>A</sup>  
die heiligen Wellen der Fische ganzes Geschlecht,
- [266] ἀπώμοσ',<sub>AorAkt</sub> ὁ κάλλιστον<sup>AdjV</sup> ὁ Κυκλώπιον,<sup>AdjV</sup>  
ich schwor ab, schönstes kykloisch Wesen,
- [267] ὁ δεσποτίσκε,<sup>V</sup> μὴ τὰ<sup>ArtA</sup> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔξοδᾶν<sub>PräInfAkt</sub> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
Herrchen, die dich ausgeben ich
- [268] ξένουσι<sup>D</sup> χρήματ'.<sup>A</sup> ἥ κακῶς<sup>Adv</sup> οὐτοὶ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κακοὶ<sup>AdjN</sup>  
den Fremden Güter. schlimm diese Schlechte
- [269] οἱ<sup>ArtN</sup> παῖδες<sup>N</sup> ἀπόλοινθ'.<sub>AorM/Pop</sub> οὖς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> μάλιστ'<sup>AdvSup</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> φιλῶ.<sub>PräAkt</sub>  
die Knaben mögen zugrunde gehen, welche am meisten ich liebe.
- [270] [Χορός]: αὐτὸς<sup>AdjN</sup> ἔχ'.<sub>PrälmvAkt</sub> ἔγωγε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τοῖς<sup>ArtD</sup> ξένοις<sup>D</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> χρήματα<sup>A</sup>  
selbst halte. ich jedenfalls den Fremden die Güter
- [271] περνάντα<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> εἴδον.<sub>AorAkt</sub> εἰ δ' ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ψευδῆ<sup>AdjA</sup> λέγω.<sub>PräAkt</sub>  
verkaufend dich sah ich. ich Falsches sage,
- [272] ἀπόλοινθ'.<sub>AorM/Pop</sub> ὁ<sup>ArtN</sup> πατήρ<sup>N</sup> μου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τοὺς<sup>ArtA</sup> ξένους<sup>A</sup> δὲ μὴ ἀδίκει.<sub>PrälmvAkt</sub>  
möge zugrunde gehen der Vater mein. die Fremden unrecht tu du.
- [273] [Κύκλωψ]: ψεύδεσθ'.<sub>PräM/P</sub> ἔγωγε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τοῦ<sup>ArtG</sup> Ραδαμάνθυος<sup>G</sup>  
lügt ihr. ich jedenfalls diesem des Rhadamanthys
- [274] μᾶλλον<sup>AdvKmp</sup> πέποιθα<sub>PerAkt</sub> καὶ δικαιότερον<sup>AdjKmpN</sup> λέγω.<sub>PräAkt</sub>  
mehr habe vertraut gerechter sage ich.
- [275] θέλω<sub>PräAkt</sub> δ' ἐρέσθαι.<sub>AorMedInf</sub> πόθεν<sup>Adv</sup> ἐπλεύσατ',<sub>AorAkt</sub> ὁ ξένοι;<sup>V</sup>  
ich will zu fragen. woher segeltet ihr, Fremde;
- [276] ποδαποί,<sup>AdjN</sup> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ὑμᾶς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔξεπαίδευσεν<sub>AorAkt</sub> πόλις;<sup>N</sup>  
welcher Herkunft; wer euch er zog Stadt;
- [277] [Οδυσσεύς]: ίθακήσιοι<sup>N</sup> μὲν τὸ<sup>ArtA</sup> γένος,<sup>A</sup> ίλίου<sup>G</sup> δ' ἄπο,  
Ithaker das Geschlecht, des Ilion
- [278] πέρσαντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἄστυ,<sup>A</sup> πνεύμασιν<sup>D</sup> θαλασσίοις<sup>AdjD</sup>  
verheert habend Stadt, mit Winden meerischen
- [279] σὴν<sup>AdjA</sup> γαῖαν<sup>A</sup> ἔξωσθέντες<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> ἤκομεν,<sub>PräAkt</sub> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
dein Land hinaus gestoßen worden seiend kamen wir, Kyklops.
- [280] [Κύκλωψ]: ἦ τῆς<sup>ArtG</sup> κακίστης<sup>AdjSupG</sup> οἱ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μετήλθεθ'.<sub>AorAkt</sub> ἀρπαγὰς<sup>A</sup>  
der schlechtesten die nach gingt Raub züge
- [281] Ἐλένης<sup>G</sup> Σκαμάνδρου<sup>G</sup> γείτον'.<sup>A</sup> ίλίου<sup>G</sup> πόλιν;<sup>A</sup>  
der Helena des Skamander Nachbarin des Ilion Stadt;
- [282] [Οδυσσεύς]: οὐτοὶ,<sup>N</sup><sub>Pr</sub> πόνον<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> δεινὸν<sup>AdjA</sup> ἔξηντληκότες.<sup>N</sup><sub>PerAkt</sub>  
diese, Mühsal die schreckliche erschöpft habend.
- [283] [Κύκλωψ]: αἰσχρὸν<sup>AdjN</sup> στράτευμά<sup>N</sup> γ', οὔτινες<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μιᾶς<sup>AdjG</sup> χάριν  
schändliches Heer doch, welche einer
- [284] γυναικὸς<sup>G</sup> ἔξεπλεύσατ'<sub>AorAkt</sub> ἐς γαῖαν<sup>A</sup> Φρυγῶν.<sup>G</sup>  
einer Frau segelten ihr hinaus Land der Phryger.

- [285] [Οδυσσεύς]: θεοῦ<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> πρᾶγμα<sup>N</sup> μηδέν<sup>A</sup> πρ αἰτιῶ<sup>PräM/P</sup> βροτῶν.<sup>G</sup>  
eines Gottes die Sache niemanden beschuldige ich der Sterblichen.
- [286] ἡμεῖς<sup>N</sup> πρ δέ σ'<sup>A</sup> πρ ὦ θεοῦ<sup>G</sup> ποντίου<sup>AdjG</sup> γενναῖε<sup>AdjV</sup> παῖ,<sup>V</sup>  
wir dich, des Gottes meerischen edler Knabe,
- [287] ἵκετεύομέν<sup>PräM/P</sup> τε καὶ λέγομεν<sup>PräAkt</sup> ἐλευθέρως.<sup>Adv</sup>  
flehen wir sagen wir frei·
- [288] μὴ τλῆς<sup>PräAktKnj</sup> πρὸς ἄντρα<sup>A</sup> σοι<sup>D</sup> πέσαφιμένους<sup>A</sup> περπασ φίλους<sup>A</sup>  
wage Höhle dir fest angeheftet worden seiend Freunde
- [289] κτανεῖν<sup>AorInfAkt</sup> βοράν<sup>A</sup> τε δυσσεβῆ<sup>AdjA</sup> θέσθαι<sup>AorMedInf</sup> γνάθοις.<sup>D</sup>  
zu töten Speise un fromme zu setzen Kinnbacken·
- [290] οἱ<sup>N</sup> πρ τὸν<sup>ArtA</sup> σόν, <sup>AdjA</sup> ὥναξ,<sup>V</sup> πατέρ'<sup>A</sup> ἔχειν<sup>PräInfAkt</sup> νεῶν<sup>G</sup> ἔδρας<sup>A</sup>  
die den deinen, o Herr, Vater zu haben der Schiffe Sitze
- [291] ἐρρυσάμεσθα<sup>AorMed</sup> γῆς<sup>G</sup> ἐν Ἑλλάδος<sup>G</sup> μυχοῖς.<sup>D</sup>  
retteten wir der Erde Griechenlands Winkel.
- [292] Ἱερεύς<sup>N</sup> τ' ἄθραυστος<sup>AdjN</sup> Ταινάρου<sup>G</sup> μένει<sup>PräAkt</sup> λιμὴν<sup>N</sup>  
Priester ungebrochen des Tainaron bleibt Hafen
- [293] Μαλέας<sup>N</sup> τ' ἄκροι<sup>AdjN</sup> κευθμῶνες<sup>N</sup> ἦ<sup>N</sup> πρ τε Σουνίου<sup>G</sup>  
Malea hohe Verstecke die des Sunion
- [294] δίας<sup>AdjG</sup> Ἀθάνας<sup>G</sup> σῶς<sup>AdjN</sup> ὑπάργυρος<sup>AdjN</sup> πέτρα<sup>N</sup>  
göttlichen Athenas heil silber glänzende Fels
- [295] Γεραίστιοι<sup>AdjN</sup> τε καταφυγαῖ<sup>N</sup> τὰ<sup>ArtN</sup> θ' Ἑλλάδος<sup>G</sup>  
geraisti sche Zufluchten· die Griechenlands
- [296] δύσφρον<sup>AdjA</sup> ὀνείδη<sup>A</sup> Φρυξὶν<sup>D</sup> οὐκ ἐδώκαμεν.<sup>AorAkt</sup>  
schwer tragbare Schmähungen den Phrygern gaben wir·
- [297] ὅν<sup>G</sup> πρ καὶ σὺ<sup>N</sup> πρ κοινοῖ<sup>PräAkt</sup> γῆς<sup>G</sup> γὰρ Ἑλλάδος<sup>G</sup> μυχοὺς<sup>A</sup>  
deren du teilst· der Erde Griechenlands Tiefen
- [298] οἰκεῖς<sup>PräAkt</sup> ὑπ' Αἴτνῃ,<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πυριστάκτω<sup>AdjD</sup> πέτρᾳ.<sup>D</sup>  
wohnst du Ätna, dem feuer tröpfelnden Felsen.
- [299] νόμος<sup>N</sup> δὲ θυητοῖς,<sup>AdjD</sup> εἰ λόγους<sup>A</sup> ἀποστρέψῃ<sup>PräAktKnj</sup>  
Gesetz den Sterblichen, Worte abwendest du,
- [300] ἴκετας<sup>A</sup> δέχεσθαι<sup>PräM/Plinf</sup> ποντίους<sup>AdjA</sup> ἐφθαρμένους<sup>A</sup> περπασ  
Bittflehende zu empfangen seebürtige verdorben seiende
- [301] ξένιά<sup>A</sup> τε δοῦναι<sup>AorAktInf</sup> καὶ πέπλοις<sup>D</sup> ἐπαρκέσαι,<sup>AorAktInf</sup>  
Gast geben zu geben Gewänder zu helfen,
- [302] οὐκ ἀμφὶ βουπόροισ<sup>AdjD</sup> πηχθέντας<sup>A</sup> περπασ μέλη<sup>A</sup>  
Rind bohrgen fest gemacht worden Glieder
- [303] ὀβελοῖσ<sup>D</sup> νηδὸν<sup>A</sup> καὶ γνάθον<sup>A</sup> πλῆσαι<sup>AorAktInf</sup> σέθεν.<sup>G</sup> πρ  
Spießen Bauch Kinnbacke zu füllen deiner.
- [304] ἄλις<sup>Adv</sup> δὲ Πριάμου<sup>G</sup> γαῖ,<sup>N</sup> ἔχήρωσ'<sup>AorAkt</sup> Ἑλλάδα,<sup>A</sup>  
genug des Priamos Land machte verwitwet Hellas,
- [305] πολλῶν<sup>AdjG</sup> νεκρῶν<sup>G</sup> πιοῦσα<sup>N</sup> περπασ δοριπετῆ<sup>AdjA</sup> φόνον,<sup>A</sup>  
vieler Toten getrunken habend speer gegossenen Mord,
- [306] ἀλόχους<sup>A</sup> τ' ἀνάνδρους<sup>AdjA</sup> γραῦς<sup>A</sup> τ' ἄπαιδας<sup>AdjA</sup> ὕλεσεν<sup>AorAkt</sup>  
Ehefrauen mann lose Greisinnen kinder lose vernichtete
- [307] πολιούς<sup>AdjA</sup> τε πατέρας.<sup>A</sup> εἰ δὲ τοὺς<sup>ArtA</sup> λελειμμένους<sup>A</sup> περπασ  
ergrauter Väter. die zurück gelassen seienden
- [308] σὺ<sup>N</sup> πρ συμπυρώσας<sup>N</sup> περπασ δαῦτ'<sup>A</sup> ἀναλώσεις<sup>FuAkt</sup> πικράν,<sup>AdjA</sup>  
du zusammen gebrannt habend Mahl wirst verzehren bittere,
- [309] ποῖ<sup>Adv</sup> τρέψεταί<sup>FuM/P</sup> τις;<sup>N</sup> πρ ἀλλ' ἐμοὶ<sup>D</sup> πιθοῦ,<sup>AorM/Plmv</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
wohin wird sich wenden jemand; mir gehorche, Kyklops·

- [310] πάρες<sub>AorAktImlv</sub> τὸ<sub>ArtA</sub> μάργον<sub>AdjA</sub> σῆς<sub>AdjG</sub> γνάθου,<sub>G</sub> τὸ<sub>ArtA</sub> δ' εύσεβὲς<sub>AdjA</sub>  
lass ab das wütende deiner Kinnlade, das fromme
- [311] τῆς<sub>ArtG</sub> δυσσεβίας<sub>G</sub> ἀνθελού<sub>AorAktImlv</sub> πολλοῖσι<sub>AdjD</sub> γὰρ  
der Gott losigkeit wähle entgegen vielen
- [312] κέρδη<sub>A</sub> πονηρά<sub>AdjA</sub> ζημίαν<sub>A</sub> ἡμείψατο<sub>AorM/P</sub>  
Gewinne schlechte Verlust tauschte sich aus.
- [313] [Σιληνός]: παραινέσαι<sub>AorAktIinf</sub> σοι<sub>D</sub> βούλομαι<sub>PräM/P</sub> τῶν<sub>ArtG</sub> γὰρ κρεῶν<sub>G</sub>  
zureden dir will ich der Fleisch stücke
- [314] μηδὲν<sub>Pr</sub> λίπης<sub>AorAktKnj</sub> τοῦδ',<sub>G</sub> ἦν τε τὴν<sub>ArtA</sub> γλῶσσαν<sub>A</sub> δάκης,<sub>AorAktKnj</sub>  
nichts lässt du zurück dieses, die Zunge beißest du,
- [315] κομψὸς<sub>AdjN</sub> γενήσῃ<sub>FuM/P</sub> καὶ λαλίστατος,<sub>AdjSupN</sub> Κύκλωψ.<sub>V</sub>  
feinsinnig wirst du werden meist redselig, Kyklops.
- [316] [Κύκλωψ]: ὁ<sub>ArtN</sub> πλοῦτος,<sub>N</sub> ἀνθρωπίσκε,<sub>V</sub> τοῖς<sub>ArtD</sub> σοφοῖς<sub>AdjD</sub> θεός,<sub>N</sub>  
der Reichtum, Mensch lein, den Weisen Gott,
- [317] τὰ<sub>ArtN</sub> δ' ἄλλα<sub>AdjN</sub> κόμποι<sub>N</sub> καὶ λόγων<sub>G</sub> εύμορφίαι.<sub>N</sub>  
die anderen Prahlereien der Worte Schön formen.
- [318] ἄκρας<sub>AdjA</sub> δ' ἐναλίας<sub>AdjA</sub> ἀς<sub>A</sub> πρ καθίδρυται<sub>PerM/P</sub> πατήρ<sub>N</sub>  
Kaps meerische welche hat errichtet sich Vater
- [319] χαίρειν<sub>PräInfAkt</sub> κελεύω<sub>PräAkt</sub> τι<sub>N</sub> τάδε<sub>A</sub> προυστήσω<sub>FuAkt</sub> λόγῳ<sub>D</sub>  
zu freuen befehle ich was dieses werde ich voranstellen Rede;
- [320] Ζηνὸς<sub>G</sub> δ' ἔγω<sub>Pr</sub> κεραυνὸν<sub>A</sub> οὐ φόρσω,<sub>PräAkt</sub> ξένε,<sub>V</sub>  
des Zeus ich Donnerkeil schaudere ich, Fremder,
- [321] οὐδ' οἴδ'<sub>PerAkt</sub> ὅ<sub>N</sub> πτ<sub>N</sub> Ζεύς<sub>N</sub> ἐστ'<sub>PräAkt</sub> ἔμοι<sub>G</sub> πρ κρείσσων<sub>AdjKmpN</sub> θεός.<sub>N</sub>  
weiß ich was was Zeus ist von mir stärker Gott.
- [322] οὐ μοι<sub>D</sub> μέλει<sub>PräAkt</sub> τὸ<sub>ArtN</sub> λοιπόν.<sub>AdjN</sub> ὥς δ' οὐ μοι<sub>D</sub> μέλει,<sub>PräAkt</sub>  
mir kümmert das Übrige mir kümmert,
- [323] ἄκουσον.<sub>AorAktImlv</sub> ὅταν ἀνωθεν<sub>Adv</sub> ὅμβρον<sub>A</sub> ἐκχέη,<sub>PräAktKnj</sub>  
höre. von oben Regen aus gieße,
- [324] ἐν τῇδε<sub>D</sub> πέτρᾳ<sub>D</sub> στέγνυ<sub>A</sub> ἔχων<sub>N</sub> πρ σκηνώματα,<sub>A</sub>  
diesem Fels Dächer habend Zelt Lager,
- [325] ἦ μόσχον<sub>A</sub> ὄπτὸν<sub>AdjA</sub> ἦ τι<sub>A</sub> πρ θήρειον<sub>AdjA</sub> δάκος<sub>A</sub>  
Kalb gebraten irgendein wild Tier Biss
- [326] δαινύμενος,<sub>N</sub> πε<sub>7</sub><sub>Adv</sub> τέγγων<sub>N</sub> πρ τε γαστέρ<sub>'A</sub> ὑπτίαν,<sub>AdjA</sub>  
schmausend, gut tränkend Bauch rücklings,
- [327] ἐπεκπιῶν<sub>N</sub> πρ αγάλακτος<sub>G</sub> ἀμφορέα,<sub>A</sub> πέπλον<sub>A</sub>  
aus getrunken der Milch Amphore, Mantel
- [328] κρούω<sub>PräAkt</sub> Διὸς<sub>G</sub> βρονταῖσιν<sub>D</sub> εἰς ἔριν<sub>A</sub> κτυπῶν.<sub>N</sub>  
schlage, des Zeus Donnern Streit schlagend.
- [329] ὅταν δὲ βορέας<sub>N</sub> χιόνα<sub>A</sub> θρήκιος<sub>AdjN</sub> χέη,<sub>PräAktKnj</sub>  
Boreas Schnee thrakischi gieße,
- [330] δοράσι<sub>D</sub> θηρῶν<sub>G</sub> σῶμα<sub>A</sub> περιβαλὼν<sub>N</sub> πρ ἔμὸν<sub>AdjA</sub>  
mit Fellen der Tiere Körper umgelegt habend meinen
- [331] καὶ πῦρ<sub>A</sub> ἀναίθων<sub>N</sub> πρ καί τι<sub>A</sub> χιόνος<sub>G</sub> οὐδέν<sub>N</sub> πρ μοι<sub>D</sub> μέλει,<sub>PräAkt</sub>  
Feuer anzündend— des Schnees nichts mir kümmert.
- [332] ἦ<sub>ArtN</sub> γῆ<sub>N</sub> δ' ἀνάγκη,<sub>D</sub> καὶ θέλη<sub>PräAktKnj</sub> καὶ μὴ θέλη,<sub>PräAktKnj</sub>  
die Erde aus Zwang, will will,
- [333] τίκτουσα<sub>N</sub> ποίαν<sub>A</sub> τόπια<sub>ArtAdjA</sub> πιάνει<sub>PräAkt</sub> βοτά.<sub>A</sub>  
gebärend Gras die meinen mästet Weide tiere.
- [334] ἀγῶ<sub>Pr</sub> οὐτινι<sub>D</sub> πρ θύω<sub>PräAkt</sub> πλὴν<sub>D</sub> ἔμοι,<sub>D</sub> πρ θεοῖσι<sub>D</sub> δ' οὐ,  
ich keinem opfere mir, den Göttern
- [335] καὶ τῇ<sub>ArtD</sub> μεγίστῃ,<sub>AdjD</sub> γαστρὶ<sub>D</sub> τῇδε,<sub>D</sub> πρ δαιμόνων.<sub>G</sub>  
der größten, Bauch diesem, der Dämonen.

- [336] ὡς τούμπιεῖν<sub>AorInfAkt</sub> γε κὰμφαγεῖν<sub>AorInfAkt</sub> τούφ<sup>Art</sup> ἥμέραν<sup>A</sup>  
das ein trinken und auf essen das auf den Tag Tag
- [337] Ζεὺς<sup>N</sup> οὗτος<sup>N</sup> πρ ἀνθρώπουσι<sup>D</sup> τοῖσι<sup>ArtD</sup> σώφροσιν,<sub>AdjD</sub>  
Zeus dieser den Menschen den besonnenen,
- [338] λυπεῖν<sub>PrälnfAkt</sub> δὲ μηδὲν<sup>A</sup> πρ αὐτόν.<sup>A</sup> πρ οἱ<sup>N</sup> πρ δὲ τοὺς<sup>ArtA</sup> νόμους<sup>A</sup>  
betrüben nichts sich selbst. die die Gesetze
- [339] ἔθεντο<sub>AorM/P</sub> ποικίλλοντες<sup>N</sup> πρᾶξι<sup>PräAkt</sup> ἀνθρώπων<sup>G</sup> βίον,<sup>A</sup>  
setzten verschieden machend der Menschen Leben,
- [340] κλαίειν<sub>PrälnfAkt</sub> ἄνωγα·<sub>PerAkt</sub> τὴν<sup>ArtA</sup> δ' ἐμὴν<sup>AdjA</sup> ψυχὴν<sup>A</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> πρ  
weinen ich befahl· die meine Seele ich
- [341] οὐ παύσομαι<sub>FuM/P</sub> δρῶν<sup>N</sup> πρᾶξι<sup>PräAkt</sup> εὖ—<sub>Adv</sub> κατεσθίων<sup>N</sup> πρᾶξι<sup>PräAkt</sup> τε σέ.<sup>A</sup> πρ  
werde aufhören tuend gut— hinunter fressend dich.
- [342] ξένιά<sup>A</sup> τε λήψῃ<sub>FuM/P</sub> τοιάδ',<sub>AdjA</sub> ὡς ἄμεμπτος<sup>AdjN</sup> ὦ,  
Gast geben wirst erhalten solche, untadelig
- [343] πῦρ<sup>A</sup> καὶ πατρῷον<sup>AdjA</sup> τόνδε<sup>A</sup> πρ λέβητά<sup>A</sup> γ', δὲ<sup>N</sup> πρ ζέσας<sup>N</sup> AorAkt  
Feuer väterlichen diesen Kessel der gekocht habend
- [344] σὴν<sup>AdjA</sup> σάρκα<sup>A</sup> διαφόρητον<sup>AdjA</sup> ἀμφέξει<sub>FuAkt</sub> καλῶς.<sub>Adv</sub>  
dein Fleisch zer legt wird halten gut.
- [345] ἀλλ' ἔρπετ'<sub>PrälmvAkt</sub> εἰσω,<sub>Adv</sub> τῷ<sup>ArtD</sup> κατ' αὔλιον<sup>AdjD</sup> θεῶ<sup>D</sup>  
geht hinein, dem hof ständig Gott
- [346] ἵν' ἀμφὶ βωμὸν<sup>A</sup> στάντες<sup>N</sup> πρᾶξι<sup>PräAktKnj</sup> εὑωχῆτε<sup>PräAktKnj</sup> με.<sup>A</sup> πρ  
Altar gestellt seiend bewirtet mich.
- [347] [Οδυσσεύς]: αἰαῖ, πόνους<sup>A</sup> μὲν Τρωικοὺς<sup>AdjA</sup> ὑπεξέδυν<sub>AorSAkt</sub>  
Mühen troische durch stieg
- [348] θαλασσίους<sup>AdjA</sup> τε, νῦν<sup>Adv</sup> δ' ἐς ἀνδρὸς<sup>G</sup> ἀνοσίου<sup>AdjG</sup>  
meerische nun Männer gottlosen
- [349] γνώμην<sup>A</sup> κατέσχον<sub>AorSAkt</sub> ἀλίμενόν<sup>AdjA</sup> τε καρδίαν.<sup>A</sup>  
Sinn ergriff ich hafen los Herz.
- [350] ὦ Παλλάς,<sup>V</sup> ὦ δέσποινα<sup>V</sup> Διογενὲς<sup>AdjV</sup> θεά<sup>V</sup>  
Pallas, Herrin Zeus geborene Göttin,
- [351] νῦν<sup>Adv</sup> νῦν<sup>Adv</sup> ἀρηξον:<sub>AorImvAkt</sub> κρείσσονας<sup>AdjAKmp</sup> γὰρ ίλίου<sup>G</sup>  
jetzt jetzt hilf: größere Ilions
- [352] πόνους<sup>A</sup> ἀφῆγμαι<sub>PerM/P</sub> κάπι κινδύνου<sup>G</sup> βάθρα.<sup>A</sup>  
Mühen bin angelangt der Gefahr Tiefen.
- [353] σύ<sup>N</sup> πρ τ', ὦ φαεννῶν<sup>AdjG</sup> ἀστέρων<sup>G</sup> οὐκῶν<sup>G</sup> ἔδρας<sup>A</sup>  
du strahlender der Sterne der Wohnungen Sitze
- [354] Ζεῦ<sup>V</sup> ξένι,<sup>AdjV</sup> ὅρα<sub>PrälmvAkt</sub> τάδ'.<sup>A</sup> πρ εἰ γὰρ αὐτὰ<sup>A</sup> πρ μὴ βλέπεις,<sub>PräAkt</sub>  
Zeus Gast schützer, sieh dieses· sie siehst,
- [355] ἄλλως<sup>Adv</sup> νομίζῃ<sub>PräAktKnj</sub> Ζεὺς<sup>N</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> μηδὲν<sup>N</sup> πρ ὧν<sup>N</sup> πρᾶξι<sup>PräAkt</sup> θεός.<sup>N</sup>  
anders magst denken Zeus das Nichts seiend Gott.

## Chor

### Strophe

- [356] [Χορός]: Εύρείας<sup>AdjG</sup> φάρυγγος,<sup>G</sup> ὦ Κύκλωψ,<sup>V</sup>  
der weiten Kehle, Kyklops,
- [357] ἀναστόμου<sup>AdjG</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> χεῖλος.<sup>N</sup> ὡς<sup>Adv</sup> ἔτοιμά<sup>AdjN</sup> σοι<sup>D</sup> πρ  
des auf gesperrten die Lippe wie bereit dir
- [358] ἔφθα<sup>AdjA</sup> καὶ ὄπτα<sup>AdjA</sup> καὶ ἀνθρακιᾶς<sup>G</sup> ἥπο  
Gekochtes Gebratenes von Kohlen glut

- [359] χναύειν<sub>PräInfAkt</sub> βρύκειν<sub>PräInfAkt</sub>  
zer nagen, knirschen,
- [359a] κρεοκοπεῖν<sub>PräInfAkt</sub> μέλη<sup>A</sup> ξένων<sup>G</sup>  
Fleisch hacken Glieder der Fremden,
- [360] δασυμάλλω<sup>AdjD</sup> ἐν αἰγ(δι)<sup>D</sup> κλινομένω.<sup>D</sup>  
zottig wolligen Ziegen haut gelagertem.

## Mesode

- [361] [Χορός]: Μή μοι<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> μὴ προσδίδου·<sub>PrälmvAkt</sub>  
mir füge hinzu.
- [362] μόνος<sup>AdjN</sup> μόνω<sup>AdjD</sup> γέμιζε<sub>PrälmvAkt</sub> πορθμίδος<sup>G</sup> σκάφος.<sup>A</sup>  
allein dem Alleinen fülle des Fährmanns Boot.
- [363] χαιρέτω<sub>PrälmvAkt</sub> μὲν αὐλίς<sup>N</sup> ἄδε,<sup>N</sup>  
lebe wohl Hof diese,
- [364] χαιρέτω<sub>PrälmvAkt</sub> δὲ θυμάτων<sup>G</sup>  
lebe wohl der Opfer
- [365] ἀποβώμιος<sup>AdjN</sup> ἀν<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἔχει<sub>PräAkt</sub> θυσίαν<sup>A</sup>  
vom Altar weg die hat Opfer
- [366] Κύκλωψ<sup>N</sup> Αἴτναῖος<sup>AdjN</sup> ξενικῶν<sup>AdjG</sup>  
Kyklops Ätna isch der Fremden
- [367] κρεῶν<sup>G</sup> κεχαρμένος<sup>N</sup> <sub>PerM/P</sub> βορᾶ.<sup>D</sup>  
des Fleisches erfreut an Speise.

## Antistrophe

- [369] [Χορός]: Νηλής,<sup>AdjN</sup> ὦ τλᾶμον,<sup>AdjV</sup> δστις<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δωμάτων<sup>G</sup>  
hartherzig, Elander, wer der Häuser
- [370] ἔφεστίους<sup>AdjA</sup> ξενικοὺς<sup>AdjA</sup> ίκτῆρας<sup>A</sup> ἐκθύει<sub>PräAkt</sub> δόμων,<sup>G</sup>  
herd häusige fremde Bitt flehende hinaus jagt der Häuser,
- [372] κόπτων<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> βρύκων<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub>  
schneidend knirschend
- [373] ἔφθα<sup>AdjA</sup> τε δαινύμενος,<sup>N</sup> <sub>Präm/P</sub> μυσαροῖσ<sup>AdjD</sup> τ' ὀδοῦσιν<sup>D</sup>  
Gekochtes schmausend, widerlichen Zähnen
- [374] ἀνθρώπων<sup>G</sup> θέρμη<sup>AdjA</sup> ἀπ' ἀνθράκων<sup>G</sup> κρέα,<sup>A</sup>  
der Menschen warm Kohlen Fleisch,

[374a] [Χορός:] [[Zeile Lost]]

- [374b] Μή μοι<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> μὴ προσδίδου·<sub>PrälmvAkt</sub>  
mir füge hinzu.

- [374c] μόνος<sup>AdjN</sup> μόνω<sup>AdjD</sup>  
allein dem Alleinen  
γέμιζε<sub>PrälmvAkt</sub> πορθμίδος<sup>G</sup>  
fülle des Fährmanns  
σκάφος.<sup>A</sup>  
Boot.

[374d]

[374e]

[374f]

[374g]

## Episode

- [375] [Οδυσσεύς]: Ὡς Ζεῦ, <sup>V</sup> τί <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> λέξω, <sub>FuAkt</sub> δείν' <sup>AdjA</sup> λιδῶν <sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> ἄντρων <sup>G</sup> ξσω <sup>Adv</sup>  
Zeus, was werde sagen, Schreckliches gesehen habend der Höhlen innen
- [376] κού πιστά, <sup>AdjN</sup> μύθοις <sup>D</sup> εἰκότ', <sup>N</sup> <sub>PerAkt</sub> ούδ' <sup>D</sup> ςργοις <sup>D</sup> βροτῶν; <sup>G</sup>  
glaublichaft, Reden ähnlich, Werken der Sterblichen;
- [377] [Χορός]: τί <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ' <sup>V</sup> ἔστ' <sup>PräAkt</sup> Οδυσσεῦ; <sup>V</sup> μῶν <sup>τεθοίναται</sup> <sub>PerM/P</sub> σέθεν <sup>G</sup> <sub>Pr</sub>  
was ist, Odysseus; hat geschmaust deiner
- [378] φίλους <sup>AdjA</sup> ἐταίρους <sup>A</sup> ἀνοσιώτατος <sup>AdjNSup</sup> Κύκλωψ; <sup>N</sup>  
liebe Gefährten un heiligster Kyklops;
- [379] [Οδυσσεύς]: δισσούς <sup>AdjA</sup> γ' <sup>V</sup> ἀθρήσας <sup>N</sup> <sub>AorAkt</sub> κάπιβαστάσας <sup>N</sup> <sub>AorAkt</sub> ςεροῖν, <sup>DuD</sup>  
zwei erblickt habend und aufgehoben habend mit beiden Händen,
- [380] οἱ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> σαρκὸς <sup>G</sup> εῖχον <sub>ImpAkt</sub> εὔτραφέστατον <sup>AdjASup</sup> πάχος. <sup>A</sup>  
die des Fleisches hatten wohl genährteste Dicke.
- [381] [Χορός]: πῶς, <sup>Adv</sup> ὡς ταλαίπωρ', <sup>AdjV</sup> ἦτε <sub>ImpAkt</sub> πάσχοντες <sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> τάδε; <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>  
wie, Elender, wart leidend dieses;
- [382] [Οδυσσεύς]: ἐπεὶ πετραίνων <sup>AdjA</sup> τῆνδ' <sup>ArtA</sup> ἐσήλθομεν <sub>AorSAkt</sub> χθόνα, <sup>A</sup>  
felsige diese traten wir ein Erde,
- [383] ἀνέκαυσε <sub>AorAkt</sub> μὲν πῦρ <sup>A</sup> πρῶτον, <sup>AdvSup</sup> ύψηλῆς <sup>AdjG</sup> δρυὸς <sup>G</sup>  
entzündete Feuer zuerst, hohen Eiche
- [384] κορμοὺς <sup>A</sup> πλατείας <sup>AdjA</sup> ἐσχάρας <sup>A</sup> βαλὼν <sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> ἐπι,  
Stämme breite Roste geworfen habend
- [385] τρισῶν <sup>AdjG</sup> ἀμαξῶν <sup>G</sup> ὡς ἀγώγιμον <sup>AdjA</sup> βάρος. <sup>A</sup>  
von dreien Wagen tragbar Last.
- [386] ἐπειτα <sup>Adv</sup> φύλλων <sup>G</sup> ἐλατίνων <sup>AdjG</sup> χαμαιπετή <sup>AdjA</sup>  
dann Blätter der Tanne Boden liegend
- [387] ἐστρωσεν <sub>AorAkt</sub> εύνὴν <sup>A</sup> πλησίον πυρὸς <sup>G</sup> φλογί. <sup>D</sup>  
breitete Bett des Feuers mit Flamme.
- [388] κρατῆρα <sup>A</sup> δ' ἐξέπλησεν <sub>AorAkt</sub> ὡς δεκάμφορον, <sup>AdjA</sup>  
Misch becher füllte aus zehn Amphoren fassend,
- [389] μόσχους <sup>A</sup> ἀμέλξας, <sup>N</sup> <sub>AorAkt</sub> λευκὸν <sup>AdjA</sup> ἐσχέας <sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> γάλα. <sup>A</sup>  
Kälber gemolken habend, weiß gegossen habend Milch.

- [390] σκύφος<sup>A</sup> τε κισσοῦ<sup>G</sup> παρέθετ'<sub>ImpAkt</sub> εἰς εὔρος<sup>A</sup> τριῶν<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
Becher des Efeus stellte hin Breite dreier
- [391] πήχεων,<sup>G</sup> βάθος<sup>N</sup> δὲ τεσσάρων<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἐφαίνετο.<sub>ImpM/P</sub>  
Ellen, Tiefe vierer erschien.
- [392] καὶ χάλκεον<sup>AdjA</sup> λέβητ'<sup>A</sup> ἐπέζεσεν<sub>AorAkt</sub> πυρί,<sup>D</sup>  
bronzen Kessel setzte auf auf dem Feuer,
- [393] ὀβελούς<sup>A</sup> τ', ἄκρους<sup>AdjA</sup> μὲν ἐγκεκαυμένους<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub> πυρί,<sup>D</sup>  
Spieße spitze angesengt worden seiend mit Feuer,
- [394] ξεστοὺς<sup>AdjA</sup> δὲ δρεπάνῳ<sup>D</sup> τάλλα, <sup>ArtA</sup> παλιούρου<sup>G</sup> κλάδων,<sup>G</sup>  
geglättete mit Sichel die übrigen, des Paliurus Zweige,
- [395] Αἰτναιά<sup>AdjA</sup> τε σφαγεῖα<sup>A</sup> πελέκεων<sup>G</sup> γνάθοις.<sup>D</sup>  
ätnäische Schlacht bänke der Äxte Kinn laden.
- [396] ὡς δ' ἦν<sub>ImpAkt</sub> ἔτοιμα<sup>AdjN</sup> πάντα<sup>AdjN</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> θεοστυγεῖ<sup>AdjD</sup>  
war bereit alles dem Götter verhassten
- [397] Ἀΐδου<sup>G</sup> μαγείρω,<sup>D</sup> φῶτε<sup>DuA</sup> συμμάρψας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> δύο<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
des Hades Koch, Männer zusammen gefasst habend zwei
- [398] ἔσφαζ'<sub>ImpAkt</sub> ἔταίρων<sup>G</sup> τῷν<sup>ArtG</sup> ἔμῶν,<sub>AdjG</sub> ῥυθμῷ<sup>D</sup> θ' ἐνὶ<sup>D</sup>  
schlachtete der Gefährten der meinen, im Takt
- [399] τὸν<sup>ArtA</sup> μὲν λέβητος<sup>G</sup> ἐς κύτος<sup>A</sup> χαλκήλατον,<sup>AdjA</sup>  
den des Kessels Hohl raum bronze gehämmert,
- [400] τὸν<sup>ArtA</sup> δ' αὖ, <sup>Adv</sup> τένοντος<sup>G</sup> ἀρπάσας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἄκρου<sup>AdjG</sup> ποδός,<sup>G</sup>  
den wieder, der Sehne gefasst habend äußersten des Fußes,
- [401] παίων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> πρὸς ὁξὺν<sup>AdjA</sup> στόνυχα<sup>A</sup> πετραίου<sup>AdjG</sup> λίθου,<sup>G</sup>  
schlagend scharf Fels klauē felsigen Steins,
- [402] ἐγκέφαλον<sup>A</sup> ἐξέρρανε,<sub>AorAkt</sub> καὶ καθαρπάσας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub>  
Gehirn sprengte hinaus, weg gerafft habend
- [403] λάβρω<sup>AdjD</sup> μαχαίρᾳ<sup>D</sup> σάρκας<sup>A</sup> ἐξώπτα<sub>AorAkt</sub> πυρί<sup>D</sup>  
heftig mit Messer Fleisch stücke röstete aus mit Feuer
- [404] τὰ<sup>ArtA</sup> δ' ἐς λέβητ'<sup>A</sup> ἐφῆκεν<sub>AorAkt</sub> ἔψεσθαι<sub>PräM/PlInf</sub> μέλη<sup>A</sup>  
die Kessel ließ hinein gekocht zu werden Stücke
- [405] ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ὁ<sup>ArtN</sup> τλήμων<sup>AdjN</sup> δάκρυ<sup>A</sup> ἀπ' ὀφθαλμῶν<sup>G</sup> χέων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
ich der leidende Tränen Augen gießend
- [406] ἐχριμπτόμην<sub>ImpM/P</sub> Κύκλωπι<sup>D</sup> κάδιακόνουν<sub>ImpAkt</sub>  
näherte mich dem Kyklopen und diente.
- [407] ἄλλοι<sup>AdjN</sup> δ' ὅπως ὅρνιθες<sup>N</sup> ἐν μυχοῖς<sup>D</sup> πέτρας<sup>G</sup>  
andere Vögel Winkeln des Felsens
- [408] πτήξαντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> εῖχον<sub>ImpAkt</sub> αἷμα<sup>N</sup> δ' οὐκ ἐνῆν<sub>ImpAkt</sub> χροῖ.<sup>D</sup>  
zusammen gekauert habend hielten, Blut war in Haut.
- [409] ἐπεὶ δ' ἔταίρων<sup>G</sup> τῷν<sup>ArtG</sup> ἔμῶν<sub>AdjG</sub> πλησθεὶς<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> βορᾶς<sup>G</sup>  
der Gefährten der meinen gesättigt worden seiend der Speise
- [410] ἀνέπεσε,<sub>AorSAkt</sub> φάρυγος<sup>G</sup> αἰθέρ<sup>A</sup> ἔξιεις<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> βαρύν,<sup>AdjA</sup>  
stürzte zurück, der Kehle Äther hauch aus lassend schwer,
- [411] ἐσῆλθε<sub>AorSAkt</sub> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> θεῖον.<sub>AdjN</sub> ἐμπλήσας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> σκύφος<sup>A</sup>  
kam hinein mir etwas göttlich· gefüllt habend Becher
- [412] Μάρωνος<sup>G</sup> αὐτῷ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τοῦδε<sup>G</sup><sub>Pr</sub> προσφέρω<sub>PräAkt</sub> πιεῖν,<sub>AorInfAkt</sub>  
des Maron ihm dieses biete ich an zu trinken,
- [413] λέγων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τάδ'.<sup>A</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> ποντίου<sup>AdjG</sup> θεοῦ<sup>G</sup> Κύκλωψ,<sup>V</sup>  
sagend dieses des meerischen Gottes Kyklops,
- [414] σκέψαι<sub>AorMedImv</sub> τόδ'.<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> οἶον<sup>AdjA</sup> Ἐλλὰς<sup>N</sup> ἀμπέλων<sup>G</sup> ἄπο  
betrachte dieses welcherlei Hellas der Wein stöcke
- [415] θεῖον<sup>AdjA</sup> κομίζει<sub>PräAkt</sub> πῶμα,<sup>A</sup> Διονύσου<sup>G</sup> γάνος.<sup>N</sup>  
göttlichen bringt Trank, des Dionysos Glanz.

- [416] δ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἔκπλεως<sup>AdjN</sup> ὡν<sup>N</sup><sub>PrÄkt</sub> τῆς<sup>ArtG</sup> ἀναισχύντου<sup>AdjG</sup> βορᾶς<sup>G</sup>  
der übervoll seiend der schamlosen Speise
- [417] ἐδέξατ'<sup>AorM/P</sup> ἔσπασεν<sup>AorAkt</sup> τ' ἄμυστιν<sup>Adv</sup> ἐλκύσας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub>  
empfing zog in einem Zug gezogen habend
- [418] Κάπήνεσ'<sup>AorAkt</sup> ἄρας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> χεῖρα.<sup>A</sup> Φίλτατε<sup>AdjVSup</sup> ξένων,<sup>G</sup>  
und lobte erhoben habend Hand· Liebster der Fremden,
- [419] καλὸν<sup>AdjN</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> πῶμα<sup>N</sup> δαιτὶ<sup>D</sup> πρὸς<sup>Pr</sup> καλὴ<sup>AdjD</sup> δίδως.<sub>PrÄkt</sub>  
schön der Trank der Mahlzeit schön gibst.
- [420] ἥσθέντα<sup>A</sup><sub>AorM/P</sub> δ' αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὡς<sup>N</sup> ἐπησθόμην<sub>AorM/P</sub> ἔγώ,<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
genossen habend ihn ich wahrnahm ich,
- [421] ἄλλην<sup>AdjA</sup> ἔδωκα<sub>AorAkt</sub> κύλικα,<sup>A</sup> γιγνώσκων<sup>N</sup><sub>PrÄkt</sub> ὅτι  
eine andere gab ich Becher, erkennend
- [422] τρώσει<sub>FuAkt</sub> νυν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> οἶνος<sup>N</sup> καὶ<sup>Pr</sup> δίκην<sup>A</sup> δώσει<sub>FuAkt</sub> τάχα.<sup>Adv</sup>  
wird verletzen ihn Wein Strafe wird geben bald.
- [423] καὶ<sup>Pr</sup> δὴ<sup>Pr</sup> πρὸς<sup>Pr</sup> ὥδας<sup>A</sup> εἴρπ'.<sub>ImpAkt</sub> ἔγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἐπεγχέων<sup>N</sup><sub>PrÄkt</sub>  
Liedern kroch. ich nach gießend
- [424] ἄλλην<sup>AdjA</sup> ἐπ'<sup>Pr</sup> ἄλλη<sup>AdjD</sup> σπλάγχν<sup>A</sup> ἐθέρμαινον<sub>ImpAkt</sub> ποτῷ.<sup>D</sup>  
eine andere anderer Eingeweide erwärmte ich mit Trank.
- [425] ἄδει<sub>PrÄkt</sub> δὲ<sup>Pr</sup> παρὰ<sup>Pr</sup> κλαίουσι<sup>D</sup><sub>PrÄkt</sub> συνναύταις<sup>D</sup> ἔμοις<sup>AdjD</sup>  
singt weinenden Mit seeleuten meinen
- [426] ἄμουσ',<sup>AdjN</sup> ἐπηχεῖ<sub>PrÄkt</sub> δ' ἄντρον.<sup>N</sup> ἔξελθὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> δ' ἔγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
un musisch, schallte Höhle. hinaus gegangen habend ich
- [427] σιγῇ.<sup>D</sup> σὲ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> σῶσαι<sub>AorAktInf</sub> κἀμ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐὰν<sup>Pr</sup> βούλῃ,<sub>PrÄM/PKnj</sub> θέλω.<sub>PrÄkt</sub>  
in Stille. dich retten und mich, willst, will ich.
- [428] ἀλλ' εἴπατ'<sub>AorAktImlv</sub> εἴτε<sup>Pr</sup> χρήζετ'<sub>PrÄkt</sub> εἴτ'<sup>Pr</sup> οὐ<sup>Pr</sup> χρήζετε<sub>PrÄkt</sub>  
sagt braucht braucht
- [429] φεύγειν<sub>PrÄktInf</sub> ἄμεικτον<sup>AdjA</sup> ἄνδρα<sup>A</sup> καὶ<sup>Pr</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> Βακχίου<sup>G</sup>  
zu fliehen un gemischt Mann die des Bakchios
- [430] ναίειν<sub>PrÄktInf</sub> μέλαθρα<sup>A</sup> Δαναΐδων<sup>G</sup> νυμφῶν<sup>G</sup> μέτα.  
zu wohnen Hallen der Danaiden Bräute
- [431] δ<sup>ArtN</sup> μὲν γὰρ ἔνδον<sup>Adv</sup> σὸς<sup>AdjN</sup> πατὴρ<sup>N</sup> τάδ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἤνεσεν.<sub>AorAkt</sub>  
der drinnen dein Vater dieses billigte.
- [432] ἀλλ' ἀσθενῆς<sup>AdjN</sup> γὰρ<sup>Pr</sup> κάποκερδαίνων<sup>N</sup><sub>PrÄkt</sub> ποτοῦ,<sup>G</sup>  
schwach und Gewinn ziehend des Getränks,
- [433] ὕσπειρ πρὸς<sup>Pr</sup> ιεῷ<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> κύλικι<sup>D</sup> λελημένος<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub>  
Vogelleim der Schale festgeklebt worden seiend
- [434] πτέρυγας<sup>A</sup> ἀλύει<sub>PrÄkt</sub> σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δέ— νεανίας<sup>N</sup> γὰρ<sup>Pr</sup> εἰ—<sub>PrÄkt</sub>  
Flügel schlägt du Jüngling bist—
- [435] σώθητι<sub>AorPasImlv</sub> μετ'<sup>Pr</sup> ἔμοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> καὶ<sup>Pr</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἀρχαῖον<sup>AdjA</sup> φίλον<sup>AdjA</sup>  
rette dich mir den alten Freund
- [436] Διόνυσον<sup>A</sup> ἀνάλαβ',<sub>AorSAktImlv</sub> οὐ<sup>Pr</sup> Κύκλωπ<sup>D</sup> προσφερῆ.<sub>AdjA</sub>  
Dionysos nimm auf, dem Kyklopen zuträglich.
- [437] [Χορός]: Ὁ φίλτατ',<sup>AdjVSup</sup> εἰ<sup>Pr</sup> γὰρ<sup>Pr</sup> τήνδ'<sup>ArtA</sup> ἴδοιμεν<sub>AorAktOp</sub> ἡμέραν,<sup>A</sup>  
liebster, diese sehen möchten Tag,
- [438] Κύκλωπος<sup>G</sup> ἐκφυγόντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἀνόσιον<sup>AdjA</sup> κάρα.<sup>A</sup>  
des Kyklopen entronnen habend unheiligen Kopf.
- [439] ὡς διὰ<sup>Pr</sup> μακροῦ<sup>AdjG</sup> γε<sup>Pr</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> σίφωνα<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> φίλον<sup>AdjA</sup>  
langen den Siphon den lieben
- [440] χηρεύομεν.<sub>PrÄkt</sub> —τὸν<sup>ArtA</sup> δ' οὐκ<sup>Pr</sup> ἔχομεν<sub>PrÄkt</sub> κατ'<sup>Pr</sup> αὐ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> φαγεῖν.<sub>AorInfAkt</sub>  
entbehren wir. —den haben wir deren zu essen.

- [441] [Οδυσσεύς]: ἄκουε<sub>PrälmvAkt</sub> δή<sub>Pr</sub> νυν<sub>Adv</sub><sup>A</sup> ἦν<sub>Pr</sub> ἔχω<sub>PräAkt</sub> τιμωρίαν<sup>A</sup>  
 höre jetzt welche habe ich Strafe
- [442] θηρὸς<sup>G</sup> πανούργου<sub>AdjG</sub> σῆς<sub>AdjG</sub> τε δουλείας<sup>G</sup> φυγήν.<sup>A</sup>  
 des Tieres gerissenem deiner Knechtschaft Flucht.
- [443] [Χορός]: λέγ'<sub>PrälmvAkt</sub> ως<sub>Pr</sub> Ἀσιάδος<sub>AdjG</sub> οὐκ ἀν<sub>Pr</sub> ἥδιον<sub>AdjAKmp</sub> ψόφον<sup>A</sup>  
 sage, asiatischen angenehmeren Klang
- [444] κιθάρας<sup>G</sup> κλύοιμεν<sub>AorAktOp</sub> ἢ<sub>Pr</sub> Κύκλωπ<sup>A</sup> ὀλωλότα.<sup>A</sup><sub>PerAkt</sub>  
 der Kithara hörten wir Kyklopen zugrunde gegangen habend.
- [445] [Οδυσσεύς]: ἐπὶ κώμον<sup>A</sup> ἔρπειν<sub>PräAktInf</sub> πρὸς κασιγνήτους<sup>A</sup> θέλει<sub>PräAkt</sub>  
 Um zug gehen Geschwistern will
- [446] Κύκλωπας<sup>A</sup> ἡσθεὶς<sup>N</sup><sub>AorM/P</sub> τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> Βακχίου<sup>G</sup> ποτῷ.<sup>D</sup>  
 Kyklopen erfreut worden seiend diesem des Bakchios Trank.
- [447] [Χορός]: ξυνῆκ'.<sub>AorAkt</sub> ἔρημον<sub>AdjA</sub> ξυλλαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> δρυμοῖσ<sup>D</sup> νιν<sub>Pr</sub>  
 verstand ich. einsam ergriffen habend in Wäldern ihn
- [448] σφάξαι<sub>AorAktInf</sub> μενοιάς,<sup>D</sup><sub>PräAkt</sub> ἢ<sub>Pr</sub> πετρῶν<sup>G</sup> ὕσαι<sub>AorAktInf</sub> κάτω.<sub>Adv</sub>  
 schlachten mit Verlangen, der Felsen stoßen hinab.
- [449] [Οδυσσεύς]: οὐδὲν<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τοιοῦτον.<sub>AdjN</sub> δόλιος<sup>AdjN</sup> ἢ<sub>ArtN</sub> πιθυμία.<sup>N</sup>  
 nichts der Art- listig die Begierde.
- [450] [Χορός]: πῶς<sub>Adv</sub> δαί; σοφόν<sub>AdjA</sub> τοί σ'<sub>Pr</sub> ὅντ'<sub>PräAkt</sub> ἀκούομεν<sub>PräAkt</sub> πάλαι.<sub>Adv</sub>  
 wie weise dich seiend hören wir seit langem.
- [451] [Οδυσσεύς]: κώμου<sup>G</sup> μὲν αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τοῦδ'<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἀπαλλάξαι<sub>AorInfAkt</sub> λέγων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
 des Gelages ihn von diesem los machen, sagend
- [452] ώς οὐ<sub>Pr</sub> Κύκλωψι<sup>D</sup> πῶμα<sup>A</sup> χρὴ<sub>PräAkt</sub> δοῦναι<sub>AorInfAkt</sub> τόδε,<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
 dem Kyklopen Trank ist nötig zu geben dieses,
- [453] μόνον<sub>AdjA</sub> δ' ἔχοντα<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> βίοτον<sup>A</sup> ἡδέως<sub>Adv</sub> ἄγειν.<sub>PräInfAkt</sub>  
 nur habend Leben angenehm verbringen.
- [454] ὅταν δ' ὑπνώσῃ<sub>PräAktKnj</sub> Βακχίου<sup>G</sup> νικώμενος<sup>N</sup><sub>PräM/P</sub>  
 einschlummert des Bakchios überwältigt werdend
- [455] ἀκρεμῶν<sup>N</sup> ἐλαίας<sup>G</sup> ἔστιν<sub>PräAkt</sub> ἐν δόμοισ<sup>D</sup> τις,<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
 Zweigspitze der Olive ist den Häusern irgendeiner,
- [456] ὅν<sub>Pr</sub> φασγάνω<sup>D</sup> γῶ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τῷδ'<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἀποξύνας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἄκρον,<sub>AdjA</sub>  
 den mit dem Schwert ich diesem ab gespitzt habend Spitze,
- [457] ἐξ πῦρ<sup>A</sup> καθήσω.<sub>FuAkt</sub> καθ',<sub>Adv</sub> ὅταν<sub>Pr</sub> κεκαυμένον<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub>  
 Feuer werde setzen. und dann, geglüht seiend
- [458] ἵδω<sub>AorKnjAkt</sub> νιν,<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄρας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> θερμὸν<sub>AdjA</sub> ἐξ μέσην<sub>AdjA</sub> βαλῶ<sub>AorKnjAkt</sub>  
 möge ich sehen ihn, erhoben habend heiß mittlere möge ich werfen
- [459] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψιν,<sup>A</sup> ὄμμα<sup>A</sup> τ' ἐκτίξω<sub>FuAkt</sub> πυρί.<sup>D</sup>  
 des Kyklopen Antlitz, Auge werde schmelzen mit Feuer.
- [460] ναυπηγίαν<sup>A</sup> δ' ώσει<sub>Adv</sub> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἀρμόζων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἀνὴρ<sup>N</sup>  
 Schiffbau wie irgendeiner passend machend Mann
- [461] διπλοῖν<sub>AdjDuD</sub> χαλινοῖν<sub>DuD</sub> τρύπανον<sup>A</sup> κωπηλατεῖ,<sub>PräAkt</sub>  
 mit beiden Zügen Bohrer rudert,
- [462] οὕτω<sub>Adv</sub> κυκλώσω<sub>FuAkt</sub> δαλὸν<sup>A</sup> ἐν φαεσφόρῳ<sub>AdjD</sub>  
 so werde drehen Glutstab im lichttragenden
- [463] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψει<sup>D</sup> καὶ συναυανῶ<sub>PräAkt</sub> κόρας.<sup>A</sup>  
 des Kyklopen dem Auge mit verdorren lasse Pupillen.
- [464] [Χορός]: ιοὺ ιού,
- [465] γέγηθα,<sub>PerAkt</sub> μανόμεσθα<sub>PräM/P</sub> τοῖς<sub>ArtD</sub> εύρήμασιν.<sup>D</sup>  
 ich bin erfreut, rasen wir den Erfindungen.
- [466] [Οδυσσεύς]: καπειτα<sub>Adv</sub> καὶ σὲ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> καὶ φίλους<sub>AdjA</sub> γέροντά<sup>A</sup> τε  
 und dann dich Freunde Greis

- [467] νεώς<sup>G</sup> μελαίνης<sup>AdjG</sup> κοῦλον<sup>AdjA</sup> ἐμβήσας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> σκάφος<sup>A</sup>  
des Schiffes schwarzen hohlen eingestiegen habend Boot
- [468] διπλαῖστ<sup>AdjD</sup> κώπαις<sup>D</sup> τῆσδε<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἀποστελῶ<sub>FuAkt</sub> χθονός.<sup>G</sup>  
mit doppelten Rudern von dieser werde wegsenden Erde.
- [469] [Χορός]: ἔστι<sup>PräAkt</sup> οὕν ὥπως ἀν ὡσπερει<sup>Adv</sup> σπονδῆς<sup>G</sup> θεοῦ<sup>G</sup>  
ist gleichsam wie des Trankopfers des Gottes
- [470] κάγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λαβούμην<sub>AorM/POp</sub> τοῦ<sup>ArtG</sup> τυφλοῦντος<sup>G</sup><sub>PräAkt</sub> ὅμματα<sup>A</sup>  
und ich möchte erhalten des blind machenden Augen
- [471] δαλοῦ;<sup>G</sup> φόνου<sup>G</sup> γὰρ τοῦδε<sup>G</sup><sub>Pr</sub> κοινωνεῖν<sub>PräInfAkt</sub> θέλω<sub>PräAkt</sub>  
des Scheites; des Mordes dieses teil haben will ich.
- [472] [Οδυσσεύς]: δεῖ<sub>PräAkt</sub> γοῦν· μέγας<sup>AdjN</sup> γὰρ δαλός.<sup>N</sup> οὐ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ξυλληπτέον.<sup>AdjN</sup>  
ist nötig groß Scheit dessen zu ergreifen.
- [473] [Χορός]: ὡς κᾶν ἀμαξῶν<sup>G</sup> ἐκατὸν<sup>Adj</sup> ἀραίμην<sub>AorM/POp</sub> βάρος,<sup>A</sup>  
der Wagen hundert möchte heben Gewicht,
- [474] εἰ τοῦ<sup>ArtG</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> κακῶς<sup>Adv</sup> ὀλουμένου<sup>G</sup><sub>PräM/P</sub>  
des Kyklopen des schlecht zugrunde gehenden
- [475] ὄφθαλμὸν<sup>A</sup> ὥσπερ<sup>Adv</sup> σφηκιάν<sup>A</sup> ἐκθύψομεν.<sub>FuAkt</sub>  
Auge gleich wie Wespe aus stoßen werden wir.
- [476] [Οδυσσεύς]: σιγᾶτε<sub>PrälmvAkt</sub> νῦν<sup>Adv</sup> δόλον<sup>A</sup> γὰρ ἐξεπίστασαι<sub>PräM/P</sub>  
schweigt nun List du verstehst genau.
- [477] χάταν κελεύω<sub>PräAkt</sub> τοῖσιν<sup>ArtD</sup> ἀρχιτέκτοσι<sup>D</sup>  
ich befehle, den Ober Handwerkern
- [478] πείθεσθ<sub>PräM/Plmv</sub> ἔγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γὰρ ἄνδρας<sup>A</sup> ἀπολιπὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> φίλους<sup>AdjA</sup>  
gehorchte. ich Männer verlassen habend Freunde
- [479] τοὺς<sup>ArtA</sup> ἔνδον<sup>Adv</sup> ὄντας<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> οὐ μόνος<sup>AdjN</sup> σωθήσομαι.<sub>FuM/P</sub>  
die drinnen seienden allein werde gerettet werden.
- [480] καίτοι φύγοιμ<sub>AorAktOp</sub> ἄν, κάκβέβηκ'<sub>PerAkt</sub> ἄντρου<sup>G</sup> μυχῶν.<sup>G</sup>  
möchte fliehen und hinaus gestiegen bin der Höhle Tiefen.
- [481] ἀλλ' οὐ δίκαιον<sup>AdjN</sup> ἀπολιπόντ<sup>A</sup><sub>AorSAkt</sub> ἔμοὶς<sup>AdjA</sup> φίλους,<sub>AdjA</sub>  
gerecht verlassen habend meine Freunde,
- [482] ξὺν οἴσπερ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἥλθον<sub>AorSAkt</sub> δεῦρο,<sup>Adv</sup> σωθῆναι<sub>AorInfM/P</sub> μόνον.<sup>AdjA</sup>  
denen mit denen kam ich hierher, gerettet zu werden allein.

## Chor

### Anapäste

- [483] [Χορός]: ἄγε,<sub>PrälmvAkt</sub> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> πρῶτος,<sub>AdjNSup</sub> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἐπὶ<sub>Pr</sub> πρώτω<sub>AdjDSup</sub>  
auf, wer erste, wer ersten
- [484] ταχθεὶς<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> δαλοῦ<sup>G</sup> κώπην<sup>A</sup> ὄχμάσας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub>  
gestellt worden seiend des Scheites Griff gefasst habend
- [485] Κύκλωπος<sup>G</sup> ἔσω<sup>Adv</sup> βλεφάρων<sup>G</sup> ὕσας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub>  
des Kyklopen hinein der Augenlider gestoßen habend
- [486] λαμπρὰν<sup>AdjA</sup> ὄψιν<sup>A</sup> διακναίσει;<sub>FuAkt</sub>  
helle Sicht wird zerschaben;
- [487] σίγα σίγα. καὶ δὴ μεθύων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
trunken seiend
- [488] ἄχαριν<sup>AdjA</sup> κέλαδον<sup>A</sup> μουσιζόμενος<sup>N</sup><sub>PräM/P</sub>  
unlieb Lärm musik machend
- [490] σκαιὸς<sup>AdjN</sup> ἀπωδὸς<sup>AdjN</sup> καὶ κλαυσόμενος<sup>N</sup><sub>FuM/P</sub>  
ungeschickt unmusikalisch werde weinen werdend

[491]	χωρεῖ <sub>PräAkt</sub>	πετρύνων <sub>AdjG</sub>	ξέω <sub>Adv</sub>	μελάθρων <sub>G</sub>
	geht	der steinernen	hinaus	Hallen
[492]	φέρε <sub>PrälmvAkt</sub>	νιν <sub>Pr</sub>	κώμοις <sub>D</sub>	παιδεύσωμεν <sub>AorAktKnj</sub>
	bring	ihn	Fest zügen	mögen wir erziehen
[493]	τὸν <sub>ArtA</sub>	ἀπαίδευτον. <sub>AdjA</sub>		
	den	Ungebildeten.		
[494]	πάντως <sub>Adv</sub>	μέλλει <sub>PräAkt</sub>	τυφλός <sub>AdjN</sub>	εἶναι. <sub>PräInfAkt</sub>
	ganz sicher	wird wohl	blind	zu sein.

## Strophe 1

[495] [Ημιχ. Χορός]:	μάκαρ <sub>AdjN</sub>	ὅστις <sub>N</sub>	πρ	εὐιάζει <sub>PräAkt</sub>
	selig	wer immer		euiā ruft
[496]	βοτρύών <sub>G</sub>	φίλαισι <sub>AdjD</sub>	πηγαῖς <sub>D</sub>	
	der Trauben	lieben	Quellen	
[497]	ἐπὶ κῶμον <sub>A</sub>	ἐκπετασθείς, <sub>N</sub>		
	Umzug	aus gespannt worden seiend,		
[498]	φίλον <sub>AdjA</sub>	ἄνδρ' <sub>A</sub>	ὑπαγκαλίζων <sub>N</sub>	
	lieben	Mann	um armend	
[499]	ἐπὶ δεμνίοις <sub>D</sub>	τε	ξανθὸν <sub>AdjA</sub>	
	Lagern		blonden	
[500]	χλιδανῆς <sub>AdjG</sub>	ἔχων <sub>N</sub>	πρ	έταιρας <sub>G</sub>
	der üppigen	habend		Hetäre
[501]	μυρόχριστος <sub>AdjN</sub>	λιπαρὸν <sub>AdjA</sub>	βό	
	salb ölig gesalbt	glänzend	bo	
[502]	στρυχον, <sub>A</sub>	αὐδῆ <sub>PräAkt</sub>	δέ· Θύραν <sub>A</sub>	τίς <sub>N</sub> πρ
	Locke,	spricht	Tür	wer wird öffnen
				mir;

## Strophe 2

[503] [Κύκλωψ]:	παπαπᾶ·	πλέως <sub>AdjN</sub>	μὲν	οἶνου, <sub>G</sub>
		voll		Weines,
[504]	γάνυμαι <sub>Präm/P</sub>	δέ	δαιτὸς <sub>G</sub>	ἡβῃ, <sub>D</sub>
	freue ich mich		der Mahlzeit	Jugend,
[505]	σκάφος <sub>N</sub>	όλκὰς <sub>N</sub>	ώς <sub>Adv</sub>	γεμισθεὶς <sub>N</sub>
	Kahn	Frachter	wie	AorPas
[506]	ποτὶ σέλμα <sub>A</sub>	γαστρὸς <sub>G</sub>	ἄκρας. <sub>AdjG</sub>	
	Bord	des Bauches	der Spitze.	
[507]	ὑπάγει <sub>PräAkt</sub>	μ᾽ <sub>Pr</sub>	ό <sub>ArtN</sub>	χόρτος <sub>N</sub> εὔφρων <sub>AdjN</sub>
	führt hin	mir	die	Kost wohl gesinnt
[508]	ἐπὶ κῶμον <sub>A</sub>	ἥρος <sub>G</sub>	ἄραις <sub>D</sub>	
	Umzug	des Frühlings	Zeiten	
[509]	ἐπὶ Κύκλωπας <sub>A</sub>	ἀδελφούς. <sub>A</sub>		
	Kyklopen	Brüder.		
[510]	φέρε <sub>PrälmvAkt</sub>	μοι, <sub>D</sub> Pr	ξεῖνε, <sub>V</sub>	φέρ', <sub>PrälmvAkt</sub> ἀσκὸν <sub>A</sub> ἔνδος <sub>Adv</sub> μοι. <sub>D</sub> Pr
	bring	mir,	Fremder,	bring, Schlauch hinein mir.

## Strophe 3

[511] [Χορός]:	καλὸν <sub>AdjA</sub>	ὄμμασιν <sub>D</sub>	δεδορκώς <sub>N</sub>	
	schön	mit Augen	gesehen habend	
[512]	Καλὸς <sub>AdjN</sub>	ἐκπερᾶ <sub>PräAkt</sub>	μελάθρων. <sub>G</sub>	
	schön	tritt hinaus	der Hallen.	

- [513] —παπαπά· φιλεῖ<sub>PräAkt</sub> τις<sub>Pr</sub> ἡμᾶς.<sub>Pr</sub> -  
liebt jemand uns.
- [514] λύχνα<sup>A</sup> δ' ἀμμένον<sub>PerM/P</sub> δαία<sup>AdjA</sup> σὸν<sup>AdjA</sup>  
Lampe angezündet seiend brennende deine
- [515] χρόα<sup>A</sup> χώς τέρεινα<sup>AdjN</sup> νύμφα<sup>N</sup>  
Haut zart Nymphe
- [516] δροσερῶν<sup>AdjG</sup> ἔσωθεν<sup>Adv</sup> ἄντρων.<sup>G</sup>  
tau frischer von innen Höhlen.
- [517] στεφάνων<sup>G</sup> δ' οὐ μία<sup>AdjN</sup> χροιὰ<sup>N</sup>  
der Kränze eine Farbe
- [518] περὶ σὸν<sup>AdjA</sup> κράτα<sup>A</sup> τάχ'<sup>Adv</sup> ἔξομιλήσει.<sub>FuAkt</sub>  
deinen Kopf bald wird sich versammeln.

## Episode

- [519] [Οδυσσεύς]: Κύκλωψ,<sup>V</sup> ἄκουσον· AorImvAkt ώς ἐγὼ<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> τοῦ<sup>ArtG</sup> Βακχίου<sup>G</sup>  
Kyklops, höre ich des Bakchios
- [520] τούτου<sup>Pr</sup> τρίβων<sup>N</sup> εἴμ',<sub>PräAkt</sub> δν<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> πιεῖν<sub>AorInfAkt</sub> ἔδωκά<sub>AorAkt</sub> σοι.<sup>D</sup> <sub>Pr</sub>  
dieses Anhänger bin, den zu trinken gab ich dir.
- [521] [Κύκλωψ]: ὁ<sup>ArtN</sup> Βάκχιος<sup>N</sup> δὲ τίς<sub>Pr</sub> θεὸς<sup>N</sup> νομίζεται;<sub>PrÄM/P</sub>  
der Bakchios welcher Gott wird gehalten;
- [522] [Οδυσσεύς]: μέγιστος<sup>AdjNSup</sup> ἀνθρώποισιν<sup>D</sup> ἐς τέρψιν<sup>A</sup> βίου.<sup>G</sup>  
größter den Menschen Freude des Lebens.
- [523] [Κύκλωψ]: ἐρυγγάνω<sub>PräAkt</sub> γοῦν αὐτὸν<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἡδέως<sup>Adv</sup> ἐγώ.<sup>N</sup> <sub>Pr</sub>  
rülpse ihn angenehm ich.
- [524] [Οδυσσεύς]: τοιόσδε<sup>AdjN</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> δαίμων.<sup>N</sup> οὐδένα<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> βλάπτει<sub>PräAkt</sub> βροτῶν.<sup>G</sup>  
so beschaffen der Dämon keinen schädigt der Sterblichen.
- [525] [Κύκλωψ]: θεὸς<sup>N</sup> δ' ἐν ἀσκῷ<sup>D</sup> πᾶς<sup>Adv</sup> γέγηθ'<sub>PerAkt</sub> οἴκους<sup>A</sup> ἔχων;<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub>  
Gott dem Schlauch wie freut sich Häuser habend;
- [526] [Οδυσσεύς]: ὅπου<sup>Adv</sup> τιθῆ<sub>PräAktKnj</sub> τίς,<sub>Pr</sub> ἐνθάδε<sup>Adv</sup> ἐστὶν<sub>PräAkt</sub> εὔπετής.<sup>AdjN</sup>  
wo setzt jemand hier ist bequem.
- [527] [Κύκλωψ]: οὐ τοὺς<sup>ArtA</sup> θεοὺς<sup>A</sup> χρὴ<sub>PräAkt</sub> σῶμ<sup>A</sup> ἔχειν<sub>PräInfAkt</sub> ἐν δέρμασιν.<sup>D</sup>  
die Götter ist nötig Körper zu haben Fellen.
- [528] [Οδυσσεύς]: τι<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ', εἴ<sup>A</sup> σε<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> τέρπει<sub>PräAkt</sub> γ'; ἦ τὸ<sup>ArtA</sup> δέρμα<sup>A</sup> σοι<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> πικρόν;<sup>AdjA</sup>  
was dich erfreut das Fell dir bitter;
- [529] [Κύκλωψ]: μισῶ<sub>PräAkt</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> ἀσκόν.<sup>A</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> δὲ ποτὸν<sup>A</sup> φιλῶ<sub>PräAkt</sub> τόδε.<sup>A</sup> <sub>Pr</sub>  
hasse den Schlauch das Getränk liebe dieses.
- [530] [Οδυσσεύς]: μένων<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> νυν<sup>Adv</sup> αὐτοῦ<sup>Adv</sup> πίνε<sub>PräImvAkt</sub> κεύθύμει,<sub>PräImvAkt</sub> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
bleibend nun hier trinke und sei guten Mutes, Kyklops.
- [531] [Κύκλωψ]: οὐ χρή<sub>PräAkt</sub> μ'<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἀδελφοῖς<sup>D</sup> τοῦδε<sup>G</sup> <sub>Pr</sub> προσδοῦναι<sub>AorInfAkt</sub> ποτοῦ;<sup>G</sup>  
ist nötig mich Brüdern dieses dazu zu geben des Getränks;
- [532] [Οδυσσεύς]: ἔχων<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> γὰρ αὐτὸς<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> τιμιώτερος<sup>AdjNKmp</sup> φανῇ<sup>AorPasKnj</sup> erscheinst.  
haltend selbst ehrenvoller erscheinst.
- [533] [Κύκλωψ]: διδοὺς<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> δὲ τοῖς<sup>ArtD</sup> φίλοισι<sup>D</sup> χρησιμώτερος<sup>AdjNKmp</sup>  
gebend den Freunden nützlicher.
- [534] [Οδυσσεύς]: πυγμὰς<sup>A</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> κῶμος<sup>N</sup> λοίδορόν<sup>AdjA</sup> τ' ἔριν<sup>A</sup> φιλεῖ.<sub>PräAkt</sub>  
Faustkämpfe der Komos schmählichen Streit liebt.
- [535] [Κύκλωψ]: μεθύω<sub>PräAkt</sub> μέν, ἔμπας<sup>Adv</sup> δ' οὕτις<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ἂν ψαύσειέ<sub>AorAktOp</sub> μου.<sup>G</sup> <sub>Pr</sub>  
bin betrunken dennoch niemand würde berühren meiner.
- [536] [Οδυσσεύς]: ὥ τāν,<sup>V</sup> πεπωκότ<sup>A</sup> <sub>PerAkt</sub> ἐν δόμοισι<sup>D</sup> χρὴ<sub>PräAkt</sub> μένειν<sub>PräInfAkt</sub>  
Freund, getrunken habende Häusern ist nötig zu bleiben.

- [537] [Κύκλωψ]: ἡλίθιος<sup>AdjN</sup> ὅστις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μὴ πιὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> κῶμον<sup>A</sup> φιλεῖ<sup>A, PräAkt</sup>  
töricht wer getrunken habend Umzug liebt.
- [538] [Οδυσσεύς]: ὃς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἂν μεθυσθείς<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> γ' ἐν δόμοις<sup>D</sup> μείνη<sup>AorAktKnj</sup> σοφός.<sup>AdjN</sup>  
wer betrunken geworden Häusern bleibe, weise.
- [539] [Κύκλωψ]: τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δρῶμεν,<sub>PräAktKnj</sub> Ὡ Σιληνέ;<sup>V</sup> σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> μένειν<sub>PräInfAkt</sub> δοκεῖ;<sub>PräAkt</sub>  
was tun wir, Silen; dir zu bleiben scheint;
- [540] [Σιληνός]: δοκεῖ.<sub>PräAkt</sub> τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γὰρ δεῖ<sub>PräAkt</sub> συμποτῶν<sup>G</sup> ἄλλων,<sub>AdjG</sub> Κύκλωψ;<sup>V</sup>  
scheint. was bedarf zusammen Trinkern anderer, Kyklops;
- [541] [Κύκλωψ]: καὶ μὴν λαχνῶδες<sup>AdjN</sup> τ' οὔδας<sup>N</sup> ἀνθηρᾶς<sup>AdjG</sup> χλόης<sup>G</sup> . . .  
flaumiges Boden der blühenden des Grases
- [542] [Σιληνός]: καὶ πρός γε θάλπος<sup>A</sup> ἡλίου<sup>G</sup> πίνειν<sub>PräInfAkt</sub> καλόν.<sup>AdjN</sup>  
Wärme der Sonne zu trinken gut.
- [543] κλίθητι<sub>AorPasImv</sub> νύν<sup>Adv</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> πλευρὰ<sup>A</sup> θεὶς<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἐπὶ χθονός.<sup>G</sup>  
lege dich nun mir Seite gesetzt habend der Erde.
- [544] [Κύκλωψ]: Ιδού.
- [545] τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δῆτα τὸν<sup>ArtA</sup> κρατῆρ<sup>A</sup> ὅπισθε<sup>Adv</sup> μου<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τίθης;<sub>PräAkt</sub>  
was den Mischbecher hinter mir setzt du;
- [546] [Σιληνός]: ὡς μὴ παριών<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> καταβάλῃ.<sub>AorAktKnj</sub>  
vorüber gehend jemand nieder werfe.
- [546b] [Κύκλωψ]: πίνειν<sub>PräInfAkt</sub> μὲν οὖν  
zu trinken
- [547] κλέπτων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> βούλη<sup>N</sup><sub>PräM/P</sub> κάτθεσ<sub>AorAktImv</sub> αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐς μέσον.<sup>A</sup>  
stehlend du willst· setz nieder ihn Mitte.
- [548] σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ', Ὡ ξέν,<sup>V</sup> εἰπὲ<sub>AorAktImv</sub> τούνομ<sup>ArtA</sup> ὅ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> χρή<sub>PräAkt</sub> καλεῖν.<sub>PräInfAkt</sub>  
du Fremder, sage den Namen was irgend dich ist nötig zu nennen.
- [549] [Οδυσσεύς]: Οὔτιν<sup>A</sup> χάριν<sup>A</sup> δὲ τίνα<sup>A</sup><sub>Pr</sub> λαβών<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐπαινέσω;<sub>FuAkt</sub>  
Niemand: Dank welchen genommen habend dich werde ich loben;
- [550] [Κύκλωψ]: πάντων<sup>AdjG</sup> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔταίρων<sup>G</sup> ὕστερον<sup>Adv</sup> θοινάσομαι.<sub>FuMed</sub>  
aller dich Gefährten später werde ich schmausen.
- [551] [Σιληνός]: καλόν<sup>AdjN</sup> γε τὸ<sup>ArtN</sup> γέρας<sup>N</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> ξένῳ<sup>D</sup> δίδως;<sub>PräAkt</sub> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
schön die Gabe dem Fremden gibst du, Kyklops.
- [552] [Κύκλωψ]: οὔτος,<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δρᾶς;<sub>PräAkt</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> οἶνον<sup>A</sup> ἐκπίνεις<sub>PräAkt</sub> λάθρα;<sub>Adv</sub>  
du da, was tust du; den Wein aus trinkst heimlich;
- [553] [Σιληνός]: οὕκ, ἀλλ' ἔμ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> οὔτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἔκυσεν,<sub>AorAkt</sub> ὅτι καλὸν<sup>AdjA</sup> βλέπω.<sub>PräAkt</sub>  
mich dieser küsstet, schön sehe ich.
- [554] [Κύκλωψ]: κλαύσῃ,<sub>AorAktKnj</sub> φιλῶν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> οἶνον<sup>A</sup> οὐ φιλοῦντά<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> σε.<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
mögest weinen, liebend den Wein liebend dich.
- [555] [Σιληνός]: ναὶ μὰ Δί<sup>A</sup>, ἐπει<sup>μ</sup> μού<sup>G</sup><sub>Pr</sub> φησ'<sub>PräAkt</sub> ἐρᾶν<sub>PräInfAkt</sub> ὄντος<sup>G</sup><sub>PräAkt</sub> καλοῦ.<sub>AdjG</sub>  
Zeus, meiner sagst zu lieben seiend schön.
- [556] [Κύκλωψ]: ἔγχει,<sub>AorAktImv</sub> πλέων<sup>AdjKmp</sup> δὲ τὸν<sup>ArtA</sup> σκύφον.<sup>A</sup> δίδου<sub>PräImvAkt</sub> μόνον.<sup>AdjA</sup>  
gieße ein, voller den Becher. gib nur.
- [557] [Σιληνός]: πῶς<sup>Adv</sup> οὖν κέκραται;<sub>PerM/P</sub> φέρε<sub>PräImvAkt</sub> διασκεψώμεθα.<sub>AorM/PKnj</sub>  
wie ist gemischt; komm mögen wir untersuchen.
- [558] [Κύκλωψ]: ἀπολεῖς;<sub>FuAkt</sub> δὸς<sub>AorAktImv</sub> οὕτως.<sup>Adv</sup>  
wirst verderben· gib so.
- [558b] [Σιληνός]: ναὶ μὰ Δί<sup>A</sup> οὐ πρὶν<sup>Adv</sup> ἂν γέ σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
Zeus eher dich
- [559] στέφανον<sup>A</sup> ἵδω<sub>AorAktKnj</sub> λαβόντα<sup>A</sup><sub>AorSAkt</sub> γεύσωμαι<sub>FuM/P</sub> τ' ἔτι<sup>Adv</sup> . . .  
Kranz möge ich sehen genommen habend werde ich kosten noch
- [560] [Κύκλωψ]: Ὡ οἰνοχόος<sup>V</sup> ἄδικος.<sub>AdjN</sub>  
Weinschenk ungerecht.

- [560b] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δύ',<sup>A</sup> ἀλλ' ὡς οἶνος<sup>V</sup> γλυκύς.<sup>AdjN</sup>  
Zeus, Wein süß.
- [561] ἀπομυκτέον<sup>AdjN</sup> δέ σοι<sup>D</sup> Pr ἔστιν<sup>PräAkt</sup> ὡς λήψῃ<sup>FuM/P</sup> πιεῖν.<sup>AorInfAkt</sup>  
aus zu schnäuzen dir ist du nehmen wirst zu trinken.
- [562] [Κύκλωψ]: ἵδιού, καθαρὸν<sup>AdjN</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> χεῖλος<sup>N</sup> αἱ<sup>ArtN</sup> τρίχες<sup>N</sup> τέ μου.<sup>G</sup>  
rein die Lippe die Haare meiner.
- [563] [Σιληνός]: θέες<sup>AorAktImv</sup> νῦν<sup>Adv</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἀγκῶν<sup>A</sup> εὐρύθμως,<sup>Adv</sup> κατ'<sup>Adv</sup> ἔκπιε,<sup>AorAktImv</sup>  
setze nun den Ellbogen gleichmäßig, und dann trinke aus,
- [564] ὕσπειρ<sup>Adv</sup> μ'<sup>A</sup> Pr ὥρας<sup>PräAkt</sup> πίνοντα—<sup>A</sup> PräAkt χώσπειρ<sup>Adv</sup> οὐκ ἐμέ.<sup>A</sup>  
so wie mich du siehst trinkend— und wie mich.
- [565] [Κύκλωψ]: ἔτι<sup>N</sup> τι<sup>Pr</sup> δράσεις;<sup>FuAkt</sup>  
was wirst tun;
- [565b] [Σιληνός]: ἡδέως<sup>Adv</sup> ἡμύστισα.<sup>AorAkt</sup>  
angenehm trank ich auf einen Zug.
- [566] [Κύκλωψ]: λάβ',<sup>AorAktImv</sup> ὡς ξέν,<sup>V</sup> αὐτὸς<sup>N</sup> Pr οἶνοχός<sup>N</sup> τέ μοι<sup>D</sup> Pr γενοῦ.<sup>AorMedImv</sup>  
nimm, Fremder, selbst Weinschenk mir werde.
- [567] [Οδυσσεύς]: γιγνώσκεται<sup>PräM/P</sup> γοῦν ἦ<sup>ArtN</sup> ἄμπελος<sup>N</sup> τὴμη<sup>ArtAdjD</sup> χερί.<sup>D</sup>  
wird erkannt die Weinstock der meinen Hand.
- [568] [Κύκλωψ]: φέρ'<sup>PrälmvAkt</sup> ἔγχεόν<sup>PrälmvAkt</sup> νῦν.<sup>Adv</sup>  
bring gieße ein nun.
- [568b] [Οδυσσεύς]: ἔγχέω,<sup>PräAkt</sup> σίγα<sup>PrälmvAkt</sup> μόνον.<sup>AdjA</sup>  
gieße ein, schweige nur.
- [569] [Κύκλωψ]: χαλεπὸν<sup>AdjN</sup> τόδ',<sup>N</sup> Pr εἴπας,<sup>AorAkt</sup> ὅστις<sup>N</sup> Pr ἀν πίνη<sup>PräAktKnj</sup> πολύν.<sup>AdjA</sup>  
schwierig dies sagtest du, wer immer trinke viel.
- [570] [Οδυσσεύς]: ἵδιοι λαβών<sup>N</sup> AorSAkt ἔκπιθι<sup>AorAktImv</sup> καὶ μηδὲν<sup>A</sup> Pr λίπης.<sup>AorAktKnj</sup>  
genommen habend trink aus nichts lassest übrig.
- [571] συνεκθανεῖν<sup>AorInfAkt</sup> δὲ σπῶντα<sup>A</sup> PräAkt χρὴ<sup>PräAkt</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> πώματι.<sup>D</sup>  
zusammen zu sterben libierend ist nötig dem Trank.
- [572] [Κύκλωψ]: παπᾶ, σοφόν<sup>AdjN</sup> γε τὸ<sup>ArtN</sup> ξύλον<sup>N</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> ἄμπελου.<sup>G</sup>  
klug das Holz des Weinstocks.
- [573] [Οδυσσεύς]: κἄν μὲν σπάσῃς<sup>AorAktKnj</sup> γε δαιτὶ<sup>D</sup> πρὸς πολλῆ<sup>AdjD</sup> πολύν,<sup>AdjA</sup>  
ziehest du bei der Mahlzeit vieler Menge viel.
- [574] τέγξας<sup>N</sup> AorAkt ἄδιψον<sup>AdjA</sup> νηδύν,<sup>A</sup> εἰς ὑπνον<sup>A</sup> βαλεῖ,<sup>FuAkt</sup>  
benetzt habend durstlos Bauch, Schlaf wird werfen,
- [575] ἦν δ' ἐλλίπης<sup>AorAktKnj</sup> τι<sup>N</sup> Pr ξηρανεῖ<sup>FuAkt</sup> σ'<sup>A</sup> Pr ὁ<sup>ArtN</sup> Βάκχιος.<sup>N</sup>  
du auslässt etwas, austrocknen wird dich der Bakchios.
- [576] [Κύκλωψ]: ιοὺ ιού,
- [577] ὡς<sup>Adv</sup> ἔξενευσα<sup>AorAkt</sup> μόγις.<sup>Adv</sup> ἄκρατος<sup>AdjN</sup> ἦ<sup>ArtN</sup> χάρις.<sup>N</sup>  
wie wich ich aus mühsam ungemischt die Freude.
- [578] ὁ<sup>ArtN</sup> δ' οὐρανός<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup> Pr συμμεμιγμένος<sup>N</sup> PerM/P δοκεῖ<sup>PräAkt</sup>  
der Himmel mir zusammen gemischt scheint
- [579] τῇ<sup>ArtD</sup> γῇ<sup>D</sup> φέρεσθαι,<sup>PräM/PlInf</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> Διός<sup>G</sup> τε τὸν<sup>ArtA</sup> θρόνον<sup>A</sup>  
der Erde getragen zu werden, des Zeus den Thron
- [580] λεύσσω,<sup>PräAkt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> πᾶν<sup>AdjA</sup> τε δαιμόνων<sup>G</sup> ἀγνὸν<sup>AdjA</sup> σέβας.<sup>A</sup>  
ich blicke, das Ganze der Dämonen heilige Ehrfurcht.
- [581] —οὐκ ἀν φιλήσαιμ'. — αἱ<sup>ArtN</sup> Χάριτες<sup>N</sup> πειρῶσι<sup>PräAkt</sup> με.<sup>A</sup> Pr —  
würde ich küssen die Grazien versuchen mich.
- [582] ἄλις<sup>Adv</sup> Γανυμήδην<sup>A</sup> τόνδ'<sup>ArtA</sup> ἔχων<sup>N</sup> PräAkt ἀναπαύσομαι.<sup>FuM/P</sup>  
genug Ganymed den diesen haltend werde ich ruhen.
- [583] κάλλιστα,<sup>Adv</sup> νὴ τὰς<sup>ArtA</sup> Χάριτας.<sup>A</sup> — ἥδομαι<sup>PräM/P</sup> δέ πως<sup>Adv</sup>  
am schönsten, den Grazien. — freue ich mich irgendwie

- [584] τοῖς<sup>ArtD</sup> παιδικοῖσι<sup>AdjD</sup> μᾶλλον<sup>AdvKmp</sup> ἢ τοῖς<sup>ArtD</sup> θήλεσιν.<sup>D</sup>  
den Knaben Geliebten mehr den Weiblichen.
- [585] [Σιληνός]: ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γὰρ ὁ<sup>ArtN</sup> Διός<sup>G</sup> εἰμι<sup>PräAkt</sup> Γανυμῆδης,<sup>N</sup> Κύκλωψ;<sup>V</sup>  
ich der des Zeus bin Ganymed, Kyklops;
- [586] [Κύκλωψ]: ναὶ μὰ Δί',<sup>A</sup> δὸν<sup>Pr</sup> ἀρπάζω<sup>PräAkt</sup> γ' ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τοῦ<sup>ArtG</sup> Δαρδάνου.<sup>G</sup>  
Zeus, den raube ich des Dardanos.
- [587] [Σιληνός]: ἀπόλωλα,<sub>PerAkt</sub> παιδες.<sup>V</sup> σχέτλια<sup>AdjA</sup> πείσομαι<sub>FuM/P</sub> κακά.<sup>AdjA</sup>  
ich bin verloren, Kinder schlimme werde ich erleiden Übel.
- [588] [Κύκλωψ]: μέμφῃ<sub>PräM/P</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> ἔραστὴν<sup>A</sup> κάντρυφᾶς<sub>PräAkt</sub> πεπωκότι;<sup>D</sup><sub>PerAkt</sub>  
tadelst du den Liebhaber und schwelgst du dem getrunken habenden;
- [589] [Σιληνός]: οἵμοι· πικρότατον<sup>AdjASup</sup> οἶνον<sup>A</sup> ὅψομαι<sub>FuM/P</sub> τάχα.<sup>Adv</sup>  
bittersten Wein werde ich sehen bald.
- [590] [Οδυσσεύς]: ἄγε<sub>PrälmvAkt</sub> δῆ, Διονύσου<sup>G</sup> παιδες,<sup>N</sup> εὔγενῆ<sup>AdjA</sup> τέκνα,<sup>A</sup>  
auf des Dionysos Kinder, edle Kinder,
- [591] ξενδον<sup>Adv</sup> μὲν ἀνήρ.<sup>N</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> δ' ὑπνῳ<sup>D</sup> παρειμένος<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub>  
innen Mann dem Schlauf hingelegt seiend
- [592] τάχ<sup>Adv</sup> ἐξ ἀναιδοῦς<sup>AdjG</sup> φάρυγος<sup>G</sup> ὡθήσει<sub>FuAkt</sub> κρέα.<sup>A</sup>  
bald schamloser Kehle wird stoßen Fleisch.
- [593] δαλὸς<sup>N</sup> δ' ἔσωθεν<sup>Adv</sup> αὐλίων<sup>G</sup> ὡθεῖ<sub>PräAkt</sub> καπνὸν<sup>A</sup>  
Scheit von innen der Höfe stößt Rauch
- [594] παρευτρέπιστατα·<sub>PerM/P</sub> κούδεν<sup>A</sup> ἄλλο<sup>AdjA</sup> πλὴν<sup>D</sup> πυροῦν<sub>PräAktInf</sub>  
ist zugerichtet und auch nichts anderes brennen
- [595] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὅψιν.<sup>A</sup> ἀλλ' ὅπως ἀνήρ<sup>N</sup> ἔσῃ.<sub>FuM/P</sub>  
des Kyklopen Antlitz Mann wirst du sein.
- [596] [Χορός]: πέτρας<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> λῆμα<sup>N</sup> κάδάμαντος<sup>G</sup> ἔξομεν.<sub>FuAkt</sub>  
des Felsens den Entschluss und des Adamants werden wir haben.
- [597] χώρει<sub>PrälmvAkt</sub> δ' ἐξ οἴκους,<sup>A</sup> πρὶν τῷ<sup>Pr</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πατέρα<sup>A</sup> παθεῖν<sub>AorSlnfAkt</sub>  
gehe Häuser, irgend etwas den Vater zu erleiden
- [598] ἀπάλαμπον.<sup>AdjA</sup> ὕς σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τάνθάδ'<sup>ArtA</sup> ἔστιν<sub>PräAkt</sub> εὔτρεπη.<sup>AdjN</sup>  
Ungehöriges dir die hier ist bereit.
- [599] [Οδυσσεύς]: Ἡφαῖστ<sup>V</sup> ἄναξ<sup>V</sup> Αἰτναῖς,<sup>AdjV</sup> γεύτονος<sup>G</sup> κακοῦ<sup>AdjG</sup>  
Hephaistos, Herr Ätna ischer, des Nachbarn schlechten
- [600] λαμπρὸν<sup>AdjA</sup> πυρώσας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ὅμμι<sup>A</sup> ἀπαλλάχθηθ'<sub>AorPaslmv</sub> ἄπαξ,<sup>Adv</sup>  
hell angefeuert habend Auge werdet befreit einmal,
- [601] σύ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τ', ὦ μελαίνης<sup>AdjG</sup> Νυκτὸς<sup>G</sup> ἐκπαίδευμ',<sup>V</sup> "Υπνε,<sup>V</sup>  
du der schwarzen Nacht Zögling, Schlauf,
- [602] ἄκρατος<sup>AdjN</sup> ἐλθὲ<sub>AorAktlmv</sub> θηρὶ<sup>D</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> θεοστυγεῖ,<sup>AdjD</sup>  
ungemischt komm dem Tier dem götter verhassten,
- [603] καὶ μὴ πὶ καλλίστοισι<sup>AdjDSup</sup> Τρωικοῖς<sup>AdjD</sup> πόνοις<sup>D</sup>  
schönsten troischen Mühen
- [604] αὐτόν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τε ναύτας<sup>A</sup> τ' ἀπολέσητ'<sub>AorAktKnj</sub> Όδυσσεα<sup>A</sup>  
ihn Seeleute möget ihr zugrunde richten Odysseus
- [605] ὑπ' ἀνδρός,<sup>G</sup> ὥ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> θεῶν<sup>G</sup> οὐδὲν<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἢ βροτῶν<sup>G</sup> μέλει.<sub>PräAkt</sub>  
Mann, dem der Götter nichts der Sterblichen kümmert.
- [606] ἢ τὴν<sup>ArtA</sup> τύχην<sup>A</sup> μὲν δαίμον<sup>A</sup> ἡγεῖσθαι<sub>Präm/Plnf</sub> χρεῶν,<sup>N</sup>  
das Schicksal Dämon zu halten nötig,
- [607] τὰ<sup>ArtN</sup> δαίμονων<sup>G</sup> δὲ τῆς<sup>ArtG</sup> τύχης<sup>G</sup> ἐλάσσονα.<sub>AdjNKmp</sub>  
die der Dämonen des Schicksals geringeren.

# Lyrik

- [608] [Χορός]: λήψεται<sub>FuM/P</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> τράχηλον<sup>A</sup>  
wird nehmen den Hals
- [609] ἐντόνως<sup>Adv</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> καρκίνος<sup>N</sup>  
heftig der Krebs
- [610] τοῦ<sup>ArtG</sup> ξενοδαιτυμόνος<sup>G</sup> πυρὶ<sup>D</sup> γὰρ τάχα<sup>Adv</sup>  
des Fremden Essers mit Feuer bald
- [611] φωσφόρους<sup>AdjA</sup> ὀλεῖ<sub>FuAkt</sub> κόρας.<sup>A</sup>  
licht tragenden wird vernichten Pupillen.
- [612] ἥδη<sup>Adv</sup>  
schon
- [613] δαλὸς<sup>N</sup> ἡνθρακωμένος<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub>  
Scheit verkohlt worden seiend
- [615] κρύπτεται<sub>PräM/P</sub> ἐξ σπιδιάν,<sup>A</sup> δρυδὸς<sup>G</sup> ἄσπετον<sup>AdjA</sup>  
verbirgt sich Asche, der Eiche unermeßlich
- [616] ἔρνος.<sup>N</sup> ἀλλ' ἵτω<sub>PräAktImlv</sub> Μάρων.<sup>N</sup>  
Spross soll gehen Maron.
- [616a] πρασσέτω<sup>PräAktImlv</sup>  
soll handeln.
- [617] μαινομένου<sup>G</sup><sub>PräM/P</sub> ἔξελέτω<sub>AorAktImlv</sub> βλέφαρον<sup>A</sup> Κύ  
des Rasenden soll heraus nehmen Augenlid Ky
- [618] κλωποῖς,<sup>G</sup> ὡς πίῃ<sub>AorAktKnj</sub> κακῶς.<sup>Adv</sup>  
klops, möge trinken schlecht.
- [619] κάγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
und ich
- [620] τὸν<sup>ArtA</sup> φιλοκισσοφόρον<sup>AdjA</sup> Βρόμιον<sup>A</sup> πο  
den Efeu lieb tragend Bromios po
- [621] θεινὸν<sup>AdjA</sup> εἰσιδεῖν<sub>AorSInfAkt</sub> θέλω<sub>PräAkt</sub>  
sehnenswert hin zu sehen will ich,
- [622] Κύκλω  
Kyklō
- [622a] πος λιπών<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἔρημίαν.<sup>A</sup>  
pos verlassen habend Einöde.
- [623] ἅρ' ἐξ τοσόνδ'<sup>AdjA</sup> ἀφίξομαι;<sub>FuM/P</sub>  
so viel werde ich ankommen;
- [624] [Οδυσσεύς]: σιγᾶτε<sub>PräM/Plmv</sub> πρὸς θεῶν,<sup>G</sup> θῆρες,<sup>V</sup> ἡσυχάζετε,<sub>PräAktImlv</sub>  
schweigt der Götter, Tiere, seid still,
- [625] συνθέντες<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἄρθρα<sup>A</sup> στόματος.<sup>G</sup> οὐδὲ πνεῖν<sub>PräAktInf</sub> ἔῷ,<sub>PräAkt</sub>  
zusammen gefügt habend Gelenke des Mundes zu atmen erlaube ich,
- [626] οὐ σκαρδαμύσσειν<sub>PräAktInf</sub> οὐδὲ χρέμπτεσθαί<sub>PräM/Plnf</sub> τινα,<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
zu zwinkern sich räuspern irgend jemanden,
- [627] ὡς μὴ 'ξεγερθῇ<sub>AorM/PKnj</sub> τὸ<sup>ArtN</sup> κακόν,<sup>AdjN</sup> ἔστ' ἀν ὄμματος<sup>G</sup>  
auf geweckt werde das Übel, des Auges
- [628] ὄψις<sup>N</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἔξαμιλληθῇ<sub>AorM/PKnj</sub> πυρὶ.<sup>D</sup>  
Anblick des Kyklopen aus gerungen werde mit Feuer.
- [629] [Χορός]: σιγῶμεν<sub>PräAktKnj</sub> ἔγκάψαντες<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> αἱθέρα<sup>A</sup> γνάθοις.<sup>D</sup>  
mögen wir schweigen eingebrannt habend Äther mit Kinnbacken.
- [630] [Οδυσσεύς]: ἄγε<sub>PrälmvAkt</sub> νῦν<sup>Adv</sup> ὅπως ἄψεσθε<sub>FuM/P</sub> τοῦ<sup>ArtG</sup> δαλοῦ<sup>G</sup> χεροῖν<sup>DuD</sup>  
auf nun werdet an fassen des Scheites mit beiden Händen
- [631] ἔσω<sup>Adv</sup> μολόντες<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> διάπυρος<sup>AdjN</sup> δ' ἔστιν<sub>PräAkt</sub> καλῶς.<sup>Adv</sup>  
hinein gekommen seiend glühend ist gut.

- [632] [Χορός]: ούκοῦν σὺ<sup>N</sup> Pr τάξεις<sub>FuAkt</sub> οὕστινας<sup>A</sup> Pr πρώτους<sup>AdjA</sup> χρεῶν<sup>N</sup>  
du wirst ordnen welche erste nötig
- [633] καυτὸν<sup>AdjA</sup> μοχλὸν<sup>A</sup> λαβόντας<sup>A</sup> AorSAkt ἐκκάέιν<sub>PräAktInf</sub> τὸ<sup>ArtA</sup> φῶς<sup>A</sup>  
brennenden Hebel genommen habend heraus brennen das Licht
- [634] Κύκλωπος,<sup>G</sup> ὡς ἀν τῆς<sup>ArtG</sup> τύχης<sup>G</sup> κοινώμεθα;<sub>PräM/PKnj</sub>  
des Kyklopen, des Schicksals teil haben wir;
- [635] [Χορός A]: ἡμεῖς<sup>N</sup> Pr μέν ἐσμεν<sub>PräAkt</sub> μακροτέρω<sub>AdvKmp</sub> πρὸ τῶν<sup>ArtG</sup> θυρῶν<sup>G</sup>  
wir sind wir weiter der Türen
- [636] ἔστωτες<sup>N</sup> PerAkt ὥθεῖν<sub>PräAktInf</sub> ἐς τὸν<sup>ArtA</sup> ὄφθαλμὸν<sup>A</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> πῦρ.<sup>A</sup>  
stehend seiend zu stoßen das Auge das Feuer.
- [637] [Χορός B]: ἡμεῖς<sup>N</sup> Pr δὲ χωλοὶ<sup>AdjN</sup> γ' ἀρτίως<sup>Adv</sup> γεγενήμεθα.<sub>PerM/P</sub>  
wir lahm soeben sind geworden.
- [638] [Χορός Γ]: ταύτον<sup>ArtAdjN</sup> πεπόνθατ'<sub>PerAkt</sub> ἅρ' ἔμοι·<sup>D</sup> Pr τοὺς<sup>ArtA</sup> γὰρ πόδας<sup>A</sup>  
das gleiche habt erlitten mir. die Füße
- [639] ἔστωτες<sup>N</sup> PerAkt ἐσπάσθημεν<sub>AorM/P</sub> οὐκ οἴδ<sub>PerAkt</sub> ἐξ ὅτου.<sup>G</sup>  
stehend seiend wurden wir gezerrt ich weiß woher.
- [640] [Οδυσσεύς]: ἔστωτες<sup>N</sup> PerAkt ἐσπάσθητε;<sub>AorM/P</sub>  
stehend seiend wurdet ihr gezerrt;
- [640b] [Χορός Δ]: καὶ τά<sup>ArtN</sup> γ' ὅμματα<sup>N</sup>  
die Augen
- [641] μέστοις<sup>AdjN</sup> ἔστιν<sub>PräAkt</sub> ἡμῖν<sup>D</sup> Pr κόνεος<sup>G</sup> ἢ τέφρας<sup>G</sup> ποθέν.<sup>Adv</sup>  
voll ist uns Staubes Asche irgendwoher.
- [642] [Οδυσσεύς]: ἄνδρες<sup>N</sup> πονηροὶ<sup>AdjN</sup> κούδεν<sup>A</sup> οἴδε<sup>N</sup> Pr σύμμαχοι.<sup>N</sup>  
Männer schlechte und auch nichts diese Verbündete.
- [643] [Χορός]: ὅτιὴ τὸ<sup>ArtA</sup> νῶτον<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> ῥάχιν<sup>A</sup> τ' οἰκτίρομεν<sub>PräAkt</sub>  
den Rücken die Wirbelsäule beklagen wir
- [644] καὶ τοὺς<sup>ArtA</sup> ὁδόντας<sup>A</sup> ἐκβαλεῖν<sub>AorInfAkt</sub> οὐ βούλομαι<sub>PräM/P</sub>  
die Zähne hinaus werfen will ich
- [645] τυπτόμενος,<sup>N</sup> Präm/P αὕτη<sup>N</sup> Pr γίγνεται<sub>PräM/P</sub> πονηρία;<sup>N</sup>  
geschlagen werdend, dies wird Schlechtigkeit;
- [646] ἀλλ' οἴδ<sub>PerAkt</sub> ἐπωδὴν<sup>A</sup> Ὄρφέως<sup>G</sup> ἀγαθὴν<sup>AdjA</sup> πάνυ,<sup>Adv</sup>  
ich weiß Beschwörung des Orpheus gute sehr,
- [647] ὡς αὐτόματον<sup>AdjA</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> δαλὸν<sup>A</sup> ἐς τὸ<sup>ArtA</sup> κρανίον<sup>A</sup>  
selbst wirkend den Brand den Schädel
- [648] στείχονθ<sup>A</sup> PräAkt ὑφάπτειν<sub>PräInfAkt</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> μονῶπα<sup>AdjA</sup> παῖδα<sup>A</sup> γῆς.<sup>G</sup>  
gehend anzuzünden den einäugigen Sohn der Erde.
- [649] [Οδυσσεύς]: πάλαι<sup>Adv</sup> μὲν ἦδη<sub>PlqAkt</sub> σ<sup>A</sup> Pr ὄντα<sup>A</sup> Prιοῦτον<sup>AdjA</sup> φύσει,<sup>D</sup>  
schon lange wusste ich dich seiend so beschaffen von Natur,
- [650] νῦν<sup>Adv</sup> δ' οἴδ<sub>PerAkt</sub> ἄμεινον.<sub>AdjKmpN</sub> τοῖσι<sup>ArtD</sup> δ' οἰκείοις<sup>AdjD</sup> φύλοις<sup>D</sup>  
nun weiß ich besser. den eigenen Freunden
- [651] χρῆσθαί<sub>PräM/Pln</sub> μ<sup>A</sup> Pr ἀνάγκη<sup>N</sup> χειρὶ<sup>D</sup> δ' εἰ μηδὲν<sup>A</sup> Pr σθένεις,<sub>PräAkt</sub>  
zu gebrauchen mich Notwendigkeit. mit der Hand nichts vermagst du,
- [652] ἀλλ' οὖν ἐπεγκέλευε<sub>PrälmvAkt</sub> γ', ὡς εὑψυχίαν<sup>A</sup>  
befiehl Mut
- [653] φίλων<sup>G</sup> κελευσμοῖς<sup>D</sup> τοῖσι<sup>ArtD</sup> σοῖς<sup>AdjD</sup> κτησώμεθα.<sub>AorMedKnj</sub>  
der Freunde Zurufen den deinen mögen wir erwerben.
- [654] [Χορός]: δράσω<sub>FuAkt</sub> τάδ'<sup>A</sup> Pr ἐν τῷ<sup>ArtD</sup> Καρὶ<sup>D</sup> κινδυνεύσομεν.<sub>FuAkt</sub>  
werde tun dieses. dem Kar werden wir wagen.
- [655] κελευσμάτων<sup>G</sup> δ' ἔκατι τυφέσθω<sub>PräM/Plmv</sub> Κύκλωψ.<sup>N</sup>  
der Zurufe soll geräuchert werden Kyklops.

# Lyrik

- [656] [Χορός]: ἵω ἵω· γενναιότατ·<sup>AdjSupV</sup> ὡ<sub>PrälmvAkt</sub>  
edelster stößt
- [657] θεῖτε<sub>PrälmvAkt</sub> σπεύδετ·<sub>PrälmvAkt</sub> ἐκκαίετε<sub>PrälmvAkt</sub> τὰν<sup>ArtA</sup> ὄφρὺν<sup>A</sup>  
stoßt beeilt euch. entzündet die Braue
- [658] θηρὸς<sup>G</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> ξενοδαίτα<sup>G</sup>  
des Tieres des Fremden Esser
- [659] τυφέτω<sub>PrälmvAkt</sub> καίτω<sub>PrälmvAkt</sub>  
soll räuchern, soll brennen
- [660] τὸν<sup>ArtA</sup> Αἴτνας<sup>G</sup> μηλονόμον.<sup>A</sup>  
den des Ätna Schaf Hirten.
- [661] τόρνευ'<sub>PrälmvAkt</sub> ἔλκε,<sub>PrälmvAkt</sub> μή σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔξιδυνηθεὶς<sup>N</sup><sub>AorPas</sub>  
drehe, zieh, dich schmerz gequält
- [662] δράσῃ<sub>AorAktKnj</sub> τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μάταιον.<sub>AdjA</sub>  
mögest tun etwas vergeblich es.
- [663] [Κύκλωψ]: ὕμοι, κατηνθρακώμεθ'<sub>PerM/P</sub> ὄφθαλμοῦ<sup>G</sup> σέλας.<sup>A</sup>  
sind verkohlt des Auges Glanz.
- [664] [Χορός]: καλός<sup>AdjN</sup> γ' ὁ<sup>ArtN</sup> παιάν·<sup>N</sup> μέλπε<sub>PrälmvAkt</sub> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τόνδ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὥ<sub>Kύκλωψ.</sub><sup>V</sup>  
schön der Paian sing mir diesen, Kyklops.
- [665] [Κύκλωψ]: ὕμοι μάλ',<sup>Adv</sup> ώς<sub>PerM/P</sub> ὑβρίσμεθ',<sub>PerM/P</sub> ώς<sub>PerAkt</sub> ὀλώλαμεν.<sub>PerAkt</sub>  
sehr, sind wir verhöhnt, sind wir zugrunde gegangen.
- [666] ἀλλ' οὕτι μὴ φύγητε<sub>AorAktKnj</sub> τῆσδ',<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἔξω<sup>Adv</sup> πέτρας<sup>G</sup>  
möget ihr entkommen dieser hinaus des Felsens
- [667] χαίροντες,<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> οὐδὲν<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ὄντες.<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἐν πύλαισι<sup>D</sup> γὰρ  
sich freuend, nichts seiend. Toren
- [668] σταθεὶς<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> φάραγγος<sup>G</sup> τάσδ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐναρμόσω<sub>FuAkt</sub> χέρας.<sup>A</sup>  
gestellt worden der Kluft diese werde ich einpassen Hände.
- [669] [Χορός]: τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> χρῆμ'<sup>A</sup> ἀυτεῖς<sub>PräAkt</sub> ὥ<sub>Kύκλωψ.</sub><sup>V</sup>  
was Sache schreist du, Kyklops;
- [669b] [Κύκλωψ]: ἀπωλόμην.<sub>AorMed</sub>  
ging zugrunde.
- [670] [Χορός]: αἰσχρός<sup>AdjN</sup> γε φαίνη<sub>PräM/P</sub>  
schändlich scheinst du.
- [670b] [Κύκλωψ]: κάπι τοῖσδε<sup>ArtD</sup> γ' ἄθλιος.<sup>AdjN</sup>  
diesen elend.
- [671] [Χορός]: μεθύων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> κατέπεσες<sub>AorAkt</sub> ἐς μέσους<sup>AdjA</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ἄνθρακας.<sup>A</sup>  
betrunkener fielst du mittlere die Kohlen;
- [672] [Κύκλωψ]: Οὔτις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἀπώλεσ'.<sub>AorAkt</sub>  
Niemand mich vernichtete.
- [672b] [Χορός]: οὐκ ἄρ' οὐδὲν<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἤδικει<sub>ImpAkt</sub>  
niemand unrecht tat.
- [673] [Κύκλωψ]: Οὔτις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> με<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τυφλοῖ<sub>PräAkt</sub> βλέφαρον.<sup>A</sup>  
Niemand mich blendet Auge.
- [673b] [Χορός]: οὐκ ἄρ' εἰ<sub>PräAkt</sub> τυφλός.<sub>AdjN</sub>  
niemand blind.
- [674] [Κύκλωψ]: ώς δὴ σύ—<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
du—
- [674b] [Χορός]: καὶ πῶς<sup>Adv</sup> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> οὕτις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἀν θείη<sub>AorAktOp</sub> τυφλόν;<sub>AdjA</sub>  
wie dich niemand setzte blind;
- [675] [Κύκλωψ]: σκώπτεις<sub>PräAkt</sub> ὁ<sup>ArtN</sup> δ' Οὔτις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ποῦ<sup>Adv</sup> 'στιν;<sub>PräAkt</sub>  
spottest. der Niemand wo ist;

- [675b] [Χορός]: ούδαμοῦ, <sup>Adv</sup> Κύκλωψ. <sup>V</sup>  
nirgendwo, Kyklops.
- [676] [Κύκλωψ]: ὁ<sup>ArtN</sup> ξένος, <sup>N</sup> ἵν' ὁρθῶς<sup>Adv</sup> ἐκμάθησ, <sup>AorAktKnj</sup> μ'<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἀπώλεσεν, <sup>AorAkt</sup>  
der Fremde, richtig lernst du, mich vernichtete,
- [677] ὁ<sup>ArtN</sup> μιαρός, <sup>AdjN</sup> ὅς <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> μολ<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> δοὺς, <sup>N</sup> <sup>AorSakt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> πῶμα<sup>A</sup> κατέκλυσεν, <sup>AorAkt</sup>  
der Unreine, der mir gegeben habend den Trank übergoß.
- [678] [Χορός]: δεινὸς<sup>AdjN</sup> γὰρ οἶνος<sup>N</sup> καὶ παλαιέσθαι <sup>PräM/PlInf</sup> βαρύς<sup>AdjN</sup>  
furchtbar Wein zu ringen schwer.
- [679] [Κύκλωψ]: πρὸς θεῶν, <sup>G</sup> πεφεύγαστ' <sup>PerAkt</sup> ἦ μένουστ' <sup>PräAkt</sup> ξσω<sup>Adv</sup> δόμων; <sup>G</sup>  
der Götter, sind geflohen bleiben drinnen der Häuser;
- [680] [Χορός]: οὗτοι<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> σιωπῆ<sup>D</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> πέτραν<sup>A</sup> ἐπήλυγα, <sup>AorAkt</sup>  
diese in Schweigen den Felsen kam ich hinzu
- [681] λαβόντες<sup>N</sup> <sup>AorSakt</sup> ἐστήκαστ. <sup>PerAkt</sup>  
genommen habend stehen sie.
- [681b] [Κύκλωψ]: ποτέρας<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> χερός; <sup>G</sup>  
welcher der Hand;
- [682] [Χορός]: ἐν δεξιᾷ<sup>AdjD</sup> σου. <sup>G</sup>  
rechter deiner.
- [682b] [Κύκλωψ]: ποῦ; <sup>Adv</sup>  
wo;
- [682c] [Χορός]: πρὸς αὐτῇ<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πέτρᾳ. <sup>D</sup>  
derselben dem Felsen.
- [683] ἔχεις; <sup>PräAkt</sup>  
hältst du;
- [683b] [Κύκλωψ]: κακόν<sup>AdjN</sup> γε πρὸς κακῷ<sup>D</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> κρανίον<sup>A</sup>  
übel übel- den Schädel
- [684] παίσας<sup>N</sup> <sup>AorSakt</sup> κατέαγα. <sup>AorAkt</sup>  
geschlagen habend zerbrach ich.
- [684b] [Χορός]: καὶ σε<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> διαφεύγουσί<sup>PräAkt</sup> γε.  
dich entkommen
- [685] [Κύκλωψ]: οὐ τῇδ'. <sup>D</sup> <sup>Pr</sup> ἔπει τῇδ'. <sup>D</sup> <sup>Pr</sup> εἴπας; <sup>AorAkt</sup>  
dieser dieser sagtest du;
- [685b] [Χορός]: οὐ· ταύτῃ<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> λέγω. <sup>PräAkt</sup>  
dorthin sage ich.
- [686] [Κύκλωψ]: πῇ<sup>Adv</sup> γάρ;  
wohin
- [686b] [Χορός]: περιάγου, <sup>PrälmvAkt</sup> κεῖσε, <sup>Adv</sup> πρὸς τάριστερά. <sup>ArtAdjA</sup>  
drehe herum, dorthin, den Linken.
- [687] [Κύκλωψ]: οἴμοι γελῶμαι. <sup>PräM/P</sup> κερτομεῖτε <sup>PräAkt</sup> μ'<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἐν κακοῖς. <sup>AdjD</sup>  
lache ich verspottet ihr mich Übeln.
- [688] [Χορός]: ἀλλ' οὐκέτ', <sup>Adv</sup> ἀλλὰ πρόσθεν<sup>Adv</sup> οὗτός<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ἐστί<sup>PräAkt</sup> σου. <sup>G</sup>  
nicht mehr, vorne dieser ist von dir.
- [689] [Κύκλωψ]: ὃ παγκάκιστε, <sup>AdjSupV</sup> ποῦ<sup>Adv</sup> ποτ' εἰ; <sup>PräAkt</sup>  
allerschlechtester, wo bist;
- [689b] [Οδυσσεύς]: τῇλοῦ<sup>Adv</sup> σέθεν<sup>G</sup> <sup>Pr</sup>  
weit von dir
- [690] φυλακαῖσι<sup>D</sup> φρουρῶ <sup>PräAkt</sup> σῶμα<sup>A</sup> Οδυσσέως<sup>G</sup> τόδε. <sup>A</sup> <sup>Pr</sup>  
mit Wachen bewache ich Körper des Odysseus dieses.
- [691] [Κύκλωψ]: πῶς<sup>Adv</sup> εἴπας; <sup>AorAkt</sup> ὄνομα<sup>A</sup> μεταβαλὼν<sup>N</sup> <sup>AorSakt</sup> καινὸν<sup>AdjA</sup> λέγεις. <sup>PräAkt</sup>  
wie sagtest du; Namen verändernd neues sagst du.
- [692] [Οδυσσεύς]: ὅπερ<sup>A</sup> γ' ὁ<sup>ArtN</sup> φύσας<sup>N</sup> <sup>AorSakt</sup> ὡνόμαζ', <sup>AorAkt</sup> Οδυσσέα. <sup>A</sup>  
dasselbe der gezeugt habende nannte Odysseus.

- [693] δώσειν<sub>FuInfAkt</sub> δ' ἔμελλες<sub>ImpAkt</sub> ἀνοσίου<sub>AdjG</sub> δαιτὸς<sup>G</sup> δίκας.<sup>A</sup>  
zu geben warst du im Begriff der unheiligen des Mahles Strafen.
- [694] κακῶς<sup>Adv</sup> γὰρ ἂν Τροίαν<sup>A</sup> γε διεπυρωσάμην<sub>AorMed</sub>  
schlecht Troja hätte entflammt
- [695] εἰ μή σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐταίρων<sup>G</sup> φόνον<sup>A</sup> ἐτιμωρησάμην.<sub>AorMed</sub>  
dich der Gefährten Mord rächte ich.
- [696] [Κύκλωψ]: αἰαῖ· παλαιὸς<sup>AdjN</sup> χρησμὸς<sup>N</sup> ἐκπεραίνεται·<sub>PräM/P</sub>  
alter Orakelspruch wird erfüllt.
- [697] τυφλὴν<sub>AdjA</sub> γὰρ ὄψιν<sup>A</sup> ἐκ σέθεν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> σχήσειν<sub>FuInfAkt</sub> μ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔφη<sub>ImpAkt</sub>  
blinde Sicht von dir zu erhalten mich sagte
- [698] Τροίας<sup>G</sup> ἀφορμηθέντος.<sup>G</sup><sub>AorPas</sub> ἀλλὰ καὶ σέ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τοι  
Troias aufgebrochen seiend. dich
- [699] δίκας<sup>A</sup> ὑφέξειν<sub>FuInfAkt</sub> ἀντὶ τῶνδ'<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἐθέσπισεν,<sub>AorAkt</sub>  
Strafen zu erleiden dieser verkündete,
- [700] πολὺν<sup>AdjA</sup> θαλάσσῃ<sup>D</sup> χρόνον<sup>A</sup> ἐναιωρούμενον.<sub>PräM/P</sub>  
viel im Meer Zeit umher treibend.
- [701] [Οδυσσεύς]: κλαίειν<sub>PräInfAkt</sub> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄνωγα·<sub>PerAkt</sub> καὶ δέδραχ'<sub>PerAkt</sub> ὅπερ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> λέγεις.<sub>PräAkt</sub>  
weinen dich habe ich befohlen. habe getan das was sagst du.
- [702] ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἐπ' ἀκτὰς<sup>A</sup> εἴμι<sub>PräAkt</sub> καὶ νεὼς<sup>G</sup> σκάφος<sup>A</sup>  
ich Küsten gehe des Schiffes Boot
- [703] ἥσω<sub>FuAkt</sub> 'πλ πόντον<sup>A</sup> Σικελὸν<sub>AdjA</sub> ἐς τ' ἐμὴν<sub>AdjA</sub> πάτραν.<sup>A</sup>  
werde setzen Meer sizilisch meine Heimat.
- [704] [Κύκλωψ]: οὐ δῆτ', ἐπεί σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τῆσδ'<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἀπορρήξας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> πέτρας<sup>G</sup>  
dich dieser abgerissen habend des Felsens
- [705] αὐτοῖσι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> συνναύταισι<sup>D</sup> συντρίψω<sub>FuAkt</sub> βαλών.<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub>  
mit denselben Mit schiffsleuten werde ich zermalmen geworfen habend.
- [706] ἄνω<sup>Adv</sup> δ' ἐπ' ὅχθον<sup>A</sup> εἴμι<sub>PräAkt</sub> καίπερ ὧν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τυφλός,<sub>AdjN</sub>  
hinauf Böschung gehe ich, seiend blind,
- [707] δι' ἀμφιτρῆτος<sub>AdjG</sub> τῆσδε<sup>G</sup><sub>Pr</sub> προσβαίνων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ποδί.<sup>D</sup>  
der ringsum gebohrten dieser Fels hinzu gehend mit dem Fuß.
- [708] [Χορός]: ἡμεῖς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δὲ συνναῦται<sup>N</sup> γε τοῦδ'<sup>G</sup><sub>Pr</sub> Ὄδυσσέως<sup>G</sup>  
wir Mit schiffs leute dieses Odysseus
- [709] ὄντες<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τὸ<sup>ArtA</sup> λοιπὸν<sub>AdjA</sub> Βακχῷ<sup>D</sup> δουλεύσομεν.<sub>FuAkt</sub>  
seiend das Übrige dem Bakchios werden dienen.